

KULTUR VOLK

MAGAZIN

März
2020

TEATRO PISCATOR!

DIE-130-JAHRE-
FREIE-VOLKSBÜHNEN-
REVUE

23. März 2020
19 Uhr

VOLKSBÜHNE Berlin

Rosa-Luxemburg-Platz, 10178 Berlin

Ihr Preisvorteil - Unsere Sonderangebote!

DEUTSCHE OPER BERLIN

Die Hugenotten So 08.03.2020	32,00 €
Die Zauberflöte Fr 13.03.2020	32,00 €
Staatsballett: Schwanensee Di 17., So 22., Di 24., Mi 25.03.2020	33,00 €

KOMISCHE OPER BERLIN

Frühlingsstürme Di 31.03.2020	33,00 €
Staatsballett: Plateau Effect So 22.03.2020	33,00 €

DEUTSCHES THEATER

Don Quijote D0 26.03.2020	Superpreis 14,00 €
-------------------------------------	--------------------

KOMÖDIE IM SCHILLERTHEATER

Mord im Orientexpress Di 24., Do 26., Fr 27., Di 31.03.2020	19,50 €
---	---------

RENAISSANCE THEATER

Der Sohn Di 03.03.2020	19,50 €
Spatz und Engel Fr 20.03.2020	19,50 €
Marias Testament Do 26.03.2020	19,50 €

SCHLOSSPARK THEATER

Schmetterlinge sind frei Di 17. bis Do 19.03.2020	19,50 €
---	---------

THEATER IM PALAIS

Heinrich Heine - Traumbilder So 01.03.2020	15,00 €
Kleine Eheverbrechen Sa 14.03.2020	15,00 €
Gelacht, geweint: Fontane Do 26.03.2020	15,00 €

DISTEL

Skandal im Spreebezirk Mo 02.03.2020	19,50 €
Zirkus Angela Di 24.03.2020	19,50 €

TIPI IM KANZLERAMT

Dominique Horwitz, Me and the Devil-Band So 01.03.2020	23,00 €
Carrington-Brown Do 26.03.2020	22,00 €

WINTERGARTEN VARIÉTÉ

20 20 Di 03., So 08., Fr 13., Do 19., Mi 25. und Di 31.03.2020	36,50 €
---	---------

HANS OTTO THEATER POTSDAM

Wir sind auch nur ein Volk Sa 14.03.2020	19,50 €
Kabale und Liebe So 15.03.2020	19,50 €
Die Nashörner Sa 21.03.2020	19,50 €

Impressum

Herausgeber: Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V.

Geschäftsführung: Alice Ströver (V.i.S.d.P.)

Redaktion: Dorothea von Eltz, Susanne Storm

Bildbearbeitung: Christian Graf

Redaktionsschluss: 13.01.2020

Druck: X-PRESS Grafik & Druck GmbH

Erscheinungsweise: 12 x jährlich (Auflage: 5.800)
Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

ISSN 1618-1832

Gestaltung Titel: Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V.
Christian Graf

Anschrift: Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V., Ruhrstraße 6, 10709 Berlin

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr | Sa 10.00 - 14.00 Uhr

Mitgliederservice, Information: Telefon (030) 86 00 93-51/52,
Telefax (030) 86 00 93 88, service@kulturvolk.de

Bankverbindung: BIC: PBNKDEFF, IBAN: DE 17 1001 0010 0009 4721 02

Vorstand: Frank Bielka (Vorsitzender), Ilona Cardoso-Vicente, Frank-Rüdiger Berger, Manfred Isemeyer, Anne Keilholz, Ingo Musch, Hans Ulrich Schramm

Verwaltungsrat: Manfred Stemmer (Vorsitzender), Gerhard Bückner, Christian Goiny, Brigitte Lange, Dr. Matthias Mock

Wir übernehmen keine Haftung für Spielplan- und Uhrzeitänderungen,
bemühen uns aber, Sie rechtzeitig zu informieren.



Liebe Leserin, lieber Leser,

der März steht für uns ganz im Zeichen des **Jubiläums der Freien Volksbühne Berlin**. **Unser Verein wird am 23.03. stolze 130 Jahre alt** und das wollen wir gebührend feiern. Selbstverständlich vor allem mit Ihnen, unseren Mitgliedern, die Sie teilweise seit mehr als einem halben Jahrhundert dabei sind. **Ort des Geschehens wird jenes Theater sein, das der Verein als erstes in der Stadt gebaut hat, die Volksbühne am damaligen Bülow- und heutigem Rosa-Luxemburg-Platz.** Auf dem Titel haben Sie die Einladung zur **Jubiläumsrevue „Teatro Piscator! Die 130-Jahre-Freie Volksbühnen-Revue“** bestimmt bereits gesehen. In Erinnerung an die revolutionäre Theaterästhetik des großen Regisseurs Erwin Piscator, dessen Wirken intensiv mit der Geschichte der Freien Volksbühne verbunden ist, konzipiert Regisseur Christian Filips einen besonderen Abend in der Volksbühne. Auf der Bühne werden Sie neben jungen Schauspielerinnen und Schauspielern auch eine Wiederbegegnung mit den Akteuren aus dem zweiten Haus des Vereins in der Schaperstraße erleben können.

Wir freuen uns auf Sie und viele prominente Gäste. Im Anschluss an die Aufführung sind Sie alle noch zu einem Empfang eingeladen. **Ab sofort gibt es die Karten für Mitglieder** für nur 10,00 €, zu buchen online und telefonisch bei uns im Service. Also greifen Sie schnell zu, diesen Abend gibt es nur ein einziges Mal.

Vorher wird aber ernsthaft über die Zukunft unserer Besucherorganisation diskutiert. Unsere Live-Sendung **„Montagskultur unterwegs“** bei ALEX Berlin ist am 2. März eine Diskussionsveranstaltung zum Thema **„Besucherorganisationen im 21. Jahrhundert. Aufgaben und Herausforderungen“**. Schalten Sie am 2. März um 20.15 Uhr Ihr Fernsehgerät ein, schauen Sie im Live-Stream oder seien Sie persönlich im Studio dabei. Ich freue mich, wenn Sie kommen.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Stöbern in unserem - wie immer - umfangreichen Kulturangebot und genießen Sie die längeren Tage!

Ihre

Alice Ströver

Gewinnspiel

Gewinnen Sie zwei Karten für **„Teatro Piscator! Die 130-Jahre-Freie-Volksbühnen-Revue“**

Gesellschaft für Theatergeschichte: 43. Gesellschaftsabend

Festveranstaltung: 100 Jahre Bund Deutscher Volksbühnen

Treffpunkt Kulturvolk: Wandern und Kultur

Kulturvolk: 130jähriges Jubiläum der Freien Volksbühne Berlin e.V.

Rezensionen: Kulturvolk Blog

43. Gesellschaftsabend der Gesellschaft für Theatergeschichte

Revolution auf der Bühne? Die Berliner Theaterlandschaft und der Systemwechsel

Vortrag von Prof. Dr. Matthias Warstat

Trotz vieler Gemeinsamkeiten gestaltete sich das Zusammenwachsen der beiden deutschen Theaterlandschaften nach 1989 schwierig. Die Wendezeit hinterließ bei den Theaterleuten auch deshalb tiefe Spuren, weil sich angesichts von Publikumsschwund und Legitimationszwängen die Frage stellte, ob Theaterspielen überhaupt einen Sinn hat, wenn die Ereignisse auf der Straße dramatischer erscheinen als auf der Bühne. Der Vortrag fragt danach, wie sich die Umbrüche der Jahre 1989-90 im Berliner Theater spiegelten - und ob die Theater tatsächlich zu Bühnen der ‚friedlichen Revolution‘ werden konnten.

27.03.20 Fr 19.00 Uhr Eintritt frei

Veranstaltungsraum Ruhrstr. 6, 10709 Berlin
Mitglieder von Kulturvolk | FVB und Gäste sind herzlich willkommen!

100 Jahre Bund Deutscher Volksbühnen



Veranstaltung aus Anlass des 100-jährigen Bestehens der Bundesvereinigung der deutschen Volksbühnenvereine

MIT Bernd Link, Vorsitzender des Bundes Deutscher Volksbühnen

Dr. Dieter Hadamczik, ehemaliger Geschäftsführer des Bundes Deutscher Volksbühnen

Peter Spuhler, Generalintendant des Badischen Staatstheaters Karlsruhe

22.03.20 So 14.00 Uhr Eintritt frei

Veranstaltungsraum Ruhrstr. 6, 10709 Berlin
Mitglieder von Kulturvolk | FVB und Gäste sind herzlich willkommen!

Gewinnspiel: Teatro Piscator! Die 130-Jahre-Freie-Volksbühnen-Revue

Im Jahr 1890 wurde die Freie Volksbühne Berlin gegründet - wann war ihre erste eigene Theateraufführung und welches Stück war es?
Beantworten Sie die Frage und gewinnen Sie 5 x 2 Karten für die Vorstellung zum Jubiläum am 23.03.2020.

Einsendeschluss ist der 14.02.2020 (Datum des Posteingangs).
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!
Die Lösung des letzten Gewinnspiels war: 1918
Die Gewinner|innen werden persönlich benachrichtigt.

FOTO CONSTANZE SIEDENBURG

Arbeitskreis „Wandern und Kultur“

Einladung zu den Veranstaltungen im Jahr 2020

23.04.2020

Fahrt nach Luckenwalde mit Stadtführung und Wanderung im Stadtpark (6 km)
Treffpunkt: 09.10 Uhr Fernbahnhof Berlin-Gesundbrunnen, Kosten: Stadtführung 4.50 €, Berlin-Brandenburg-Ticket 6.50 € falls kein Rentnerfahrtschein
Anmeldung bis 15.04.2020 bei Heinz Lompe

28.05.2020

Fahrt nach Eberswalde mit Zoobesuch, nachmittags Wanderung vom Zoo zum Marktplatz (ca. 8 km)
Barbara Schulenburg

18.06.2020

Führung im Neuen Palais in Potsdam und Stadtwanderung zum S-Bhf. Babelsberg (ca. 3,2 km)
Hans-Dieter Werner

16.07.2020

Wanderung vom Faulen See zum Weißen See, Führung im Mies-van-der-Rohe-Haus am Obersee (ca. 6.5 km)
Hans-Joachim Raschke

17.09.2020

Führung durch das Futurium in Mitte, anschließend Stadtwanderung am Berlin-Spandauer Schifffahrtskanal bis Putlitzbrücke (am Westhafen) (ca. 4 km)
Hans-Joachim Raschke

15.10.2020

Wanderung zu den Karower Teichen vom S-Bahnhof Berlin-Buch und wieder zurück (ca.10 km)
Heinz Lompe

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen geschieht auf eigene Gefahr, denn wir sind nicht Reiseleiter im Sinne des Reiserechts. Für alle Veranstaltungen ist eine telefonische Voranmeldung bei den für die Organisation jeweils zuständigen Personen erforderlich. Die dafür geltenden Termine und Kosten werden rechtzeitig im Kulturvolk-Magazin der FVB bekannt gegeben. Die Stornierung von Voranmeldungen ist im Allgemeinen bis sieben Tage vor der jeweiligen Veranstaltung möglich. Nach diesem Termin werden ggf. die durch den Organisator verauslagten Kosten zurückgefordert.

Hinweis für die Teilnehmer, die nicht im Besitz eines Fahrausweises für das VBB-Gesamtnetz sind:

Die im Plan vorgesehenen Fahrten ins Umland erfolgen wie bisher grundsätzlich mit Brandenburg-Berlin-Tickets für jeweils fünf Personen. Sollte in Einzelfällen die Abfahrtszeit vom Treffpunkt vor 09.00 Uhr erforderlich sein, ist für die Anfahrt zum Treffpunkt ein Fahrausweis ABC erforderlich.

Sie erreichen das Organisatoren-Team unter folgenden Telefonnummern (für Voranmeldungen und Stornierungen):

Heinz Lompe: (030) 416 68 55
Barbara Schulenburg: (030) 304 41 43
Hans-Dieter Werner: (030) 834 18 19
Hans-Joachim Raschke: (030) 740 71 595



KULTURVOLK | FREIE VOLKSBÜHNE BERLIN E.V.

Teatro Piscator!

Die 130-Jahre-Freie-Volksbühnen-Revue

Die Freie Volksbühne Berlin e.V. feiert ihr 130jähriges Jubiläum am 23. März 2020 in der Volksbühne Berlin

„Für ein nur gemütliches Theater braucht man kein neues Haus.“

(Willy Brandt anlässlich der Eröffnung des Theaters der Freien Volksbühne Berlin, 1963)

Dieser Abend wird die Geister der doppelten Volksbühnen-Theatergeschichte Berlins wachrufen, 130 Jahre „Die Kunst dem Volke“ Revue passieren lassen und dabei ein fiktives Theater beschwören, das dieser Stadt gerade noch gefehlt hat: Das Teatro Piscator. Dazu wird für einen Abend ein fiktives Ensemble gegründet, das Protagonisten der Freien Volksbühne Berlin in der Schaperstraße (ehemals West-Berlin), der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz (ehemals Ostberlin) sowie das Kulturvolk aller Länder miteinander vereinigt.

Geprobt wird der Aufstand mit R.R.R. - Piscators Revue „Roter Rummel“ (1924). Die Arbeiter- und Kulturkämpfe des 20. Jahrhunderts noch einmal auf Anfang - und alles von vorn! Denn wir können nicht oft genug damit anfangen, aufzustehen, uns zu erinnern und zu leben.

REGIE

Christian Filips

MITWIRKENDE

Tora Augestad, Maximilian Brauer, Margarita Breitzkreis, Georgette Dee, Sir Henry, Kevin Kühnert, Ilja Richter, Ilse Ritter, Hermann Treusch, Hubert Wild
Bolschewistische Kurkapelle, Männerchor des Staats- und Domchors Berlin u.v.a.

Eine Veranstaltung der Besucherorganisation Kulturvolk | Freie Volksbühne e.V. in Kooperation mit der Volksbühne Berlin

23.03.20 Mo 19.00 Uhr

EINTRITT € 10,00 (Mitglieder) | € 15,00 (Gäste)

Anschließend lädt der Vorstand der Freien Volksbühne Berlin e.V. zum Empfang ein!

ORT Volksbühne Berlin, Rosa-Luxemburg-Platz, 10178 Berlin

Reinhard Wengjerek schreibt
montags online auf www.kulturvolk.de
seine Theaterbetriebsnotizen.



FOTO ULRIKE HEINICKE

Ort der Handlung: Berliner Kriminaltheater

„Der Tatortreiniger“

Mizzi Meyer ist das lustig klingende Pseudonym der TV-Starautorin Ingrid Lausund. Nach einem Schauspielstudium kam sie als Hausautorin und Regisseurin ans renommierte große Deutsche Schauspielhaus in Hamburg. Ihre Stücke, abenteuerliche Geschichten höchst widersprüchlicher Figuren, aus dem prallen Leben gegriffen und immer auch ein verrücktes Stück daneben, diese flüssigen, den Künsten der Schauspieler saftiges Futter bietenden Stücke wurden gern und viel gespielt. Quotenräftig!

In der Szene berühmt freilich wurde Lausund für ihre Drehbücher zur Fernsehserie „Der Tatortreiniger“, die (mit Bjarne Mädel) alle Einschaltquoten auf die Spitze trieb. Und Mizzi Meyer alias Lausund gleich zwei Mal, nämlich 2012 und 2013, höchste Weihen einbrachte: den begehrten Grimme-Preis. Und das sehr zu recht: Gelingt es doch der Autorin meisterlich, relevant Reales und irrwitzig Fantastisches, noch dazu philosophisch pointiert, amüsant und in den überraschendsten Wendungen raffiniert zusammen zu bringen. Obendrein zählt sie zu unseren besten Dialogschreiberinnen. Was sie kann, kann kaum jemand. Kurz gefasst: Mizzi Meyer-Lausund bedient perfekt das hierzulande so sträflich vernachlässigte, von Publikum wie Schauspielern so arg vermisste Genre des well made play.

Grund genug fürs Krimitheater, Mizzi Meyer ins Programm zu nehmen; ganz einfach: Drei Episoden mit Schottky aus ihrer TV-Tatortreiniger-Serie. Sein Job

führt den knackigen, nüchternen, aber gar nicht so abgebrühten Junggesellen mit Einschlag ins Volkstümlich-Philosophische (der tolle Gabbert!) in ganz unterschiedliche Milieus (adäquate Szenenbilder: Manfred Bitterlich): Da ist der lüsterne, alleinstehende, selbstredend ermordete Steuerberater und (Ex-)Kunde käuflicher Lust, den die bestellte Prostituierte (Katharina Zapatka) besuchen will und auf Schottky samt Leiche trifft. Dann der seriöse, jahrzehntelang von seiner Frau gedemütigte Kleinfabrikant (Thomas Gumpert), der sein Weib mit der Axt zerhackte - „Nervensäge, doch einmal sind die Nerven durchgesägt.“ Und schließlich, umgekehrter Tatbestand, die steinreiche Witwe (Jutta Schröder), die den Gatten mittels Golfschläger beseitigte, und Schottky, der ihr auf die Schliche kam, mit einem dicken Auto als Geschenk zum Schweigen verführen will. Natürlich enden alle drei psychologisch-sozial genau gezeichneten Konfrontationen auf unerhörte Art. Regisseur Rumpf inszeniert das gekonnt, vor allem mit scharfem Sinn für die grandiose Dialogkunst der Autorin. Ein spannungsgeladenes Vergnügen. Klasse!

**Aufführungen im Berliner Kriminaltheater am
05. und 31. März 2020**

Montags- kultur



Konzert

Live bei ALEX Berlin

„Besucherorganisation im 21. Jahrhundert. Aufgaben und Herausforderungen“

Anlässlich des 130. Jubiläums des Vereins Freie Volksbühne Berlin e.V. diskutieren wir über die künftigen Aufgaben unserer Besucherorganisation mit:

Sabine Bangert, Vorsitzende des Ausschusses für Kulturelle Angelegenheiten im Berliner Abgeordnetenhaus

Frank Rüdiger Berger, stell. Vorsitzender der Freien Volksbühne Berlin e.V.

Janine Horstkamp, Mitglied beim Kulturvolk der Freien Volksbühne Berlin seit 2001

Oliver Reese, Intendant Berliner Ensemble

Rüdiger Schaper, Leiter des Kulturressorts des Tagesspiegels

Moderation: Alice Ströver, Geschäftsführung Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V.

Rudolfstraße 1 - 8, 10245 Berlin-Friedrichshain
oder live um 20.15 Uhr bei ALEX Berlin oder im Live-Stream.

Gäste der Sendung bitte über Kulturvolk anmelden!

2. März

20.15 UHR

EINTRITT FREI

Querbeet

Claudio Maniscalco präsentiert seine beliebtesten Songs

Als exklusives Highlight, das es nur bei uns gibt, haben wir dieses Mal mit Claudio Maniscalco ein besonderes Konzert vereinbart. Er singt für uns seine beliebtesten Songs, Chansons und Lieder aus über 35 Jahren erfolgreicher Bühnenkarriere. Ein Abend schlicht und vollkommen ehrlich. Mal temperamentvoll, mal anrührend und oft amüsant.

Außerdem plaudert er aus seinem privaten Nähkästchen und seiner aufregenden Arbeit mit vielen Stars wie u.a. Brigitte Mira, Harald Juhnke oder Hannelore Elsner. Lassen Sie sich überraschen.!

Am Klavier wird er virtuos begleitet von Bijan Azadian.

Im Anschluss an das Konzert gibt es im Foyer in entspannter Atmosphäre ein „Meet and Greet“ mit den beiden Künstlern.

9. März

19.30 UHR

18 € (GÄSTE)
15 € (MITGLIEDER)



FOTO MONIKA RITTERSHAUS



FOTO PROMO

Vortrag mit Musik

Eine Hommage

Bach-Interpretationen Der große Heinz-Erhardt-Abend

MIT Heribert Breuer

Der Komponist und Dirigent Heribert Breuer präsentiert - auch mit musikalischen Beispielen - die Goldberg-Variationen von Johann Sebastian Bach in einer Bearbeitung für Septett sowie die Johannespassion von Bach in der Interpretation der Berliner Bach Akademie, die das Werk am 22.03. Philharmonie aufführen wird.

Als nachschöpferischer Bearbeiter profilierte sich Heribert Breuer mit einer immensen Zahl an Adaptationen für unterschiedliche Besetzungen. Die beiden bekanntesten sind Breuers Version von Bachs „Kunst der Fuge“ für vier Quartette und Schuberts „Arpeggione-Sonate“. Breuers Versionen sind inspirierte, oft um weitere Stimmen ergänzte Anverwandlungen, die den Geist der Originalwerke getreu widerspiegeln.

Von 1982 - 2010 war Heribert Breuer Professor für Chorleitung und Musiktheorie an der Universität der Künste Berlin. Auch in der künstlerischen Praxis liegt seine Tätigkeit auf diesen beiden Schwerpunkten: als Gründer und Leiter der Berliner Bach Akademie und als Komponist und Bearbeiter von Werken Bachs, Mozarts und Komponisten der Romantik.

MIT Heiko Loyda

Auf vielfachen Wunsch präsentieren wir nach drei Jahren noch einmal den großen Heinz Erhardt Abend mit Heiko Loyda.

Sein Markenzeichen „Noch'n Gedicht“ machte Heinz Erhardt für alle Liebhaber der doppel- und dreideutigen Wortverdrehungen und -spielereien unsterblich. Theatralisch und musikalisch bietet Heiko Loyda Heinz Erhardts beliebteste Gereimt- und Ungereimtheiten dar. Die unvergesslichen Werke des nach wie vor beliebtesten deutschen Humoristen werden auf ganz eigene Weise interpretiert.

Um dem Anspruch einer Hommage auch wirklich gerecht zu werden, fließen einige biographische Eckdaten sehr unauffällig ins Programm mit ein.

16. März

19.30 UHR

10 € (GÄSTE)

8 € (MITGLIEDER)

30. März

19.30 UHR

18 € (GÄSTE)

15 € (MITGLIEDER)

Angebote unserer Kooperationspartner: Kulturkarte vorzeigen und sparen



STIFTUNG
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG



HAUS  LÜTZOWPLATZ
FÖRDERKREIS KULTURZENTRUM BERLIN e.V.



Staatliche Museen zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz



COLLECTORS ROOM BERLIN
STIFTUNG OLBRICHT

STIFTUNG
—
STADTMUSEUM
—
BERLIN



arsenal
institut für film und videokunst e.V.

BRÖHAN-MUSEUM



YORCK
KINOGRUPPE

Käthe Kollwitz
KÄTHE-KOLLWITZ-MUSEUM
BERLIN

Urania
Berlin

Georg Kolbe Museum

wissen. **pro seniores**
entspannt. |
erleben. Verein zur Förderung
der Seniorenmuseum Berlin e.V.



Deutsches
Technikmuseum

Informationen über die jeweiligen
Ermäßigungen finden Sie unter
www.kulturvolk.de

Service: FAQs

Wie und wo kann ich Karten bestellen?

Sie können auf unserer Website www.kulturvolk.de oder telefonisch Karten bestellen.

Wie wird meine Bestellung bestätigt?

Sobald Ihre Bestellung erfasst ist, erhalten Sie in kürzester Zeit die Eintrittskarten. Kann ein Veranstalter keine Karten zur Verfügung stellen, werden Sie umgehend von uns informiert. Ihre Bestellung können Sie jederzeit auf unserer Website mit Ihrem persönlichen LogIn einsehen.

Bis wann kann ich Veranstaltungen abmelden?

Mitglieder mit Kulturpaketen können eine geplante Vorstellung bis zum 10. des vor der Veranstaltung liegenden Monats abmelden. Danach können Karten nur in Kommission gegeben werden. Für eine erfolgreiche Weitervermittlung stellen wir Ihnen 2,50 € pro Karte in Rechnung. Welche die nächste geplante Veranstaltung ist, entnehmen Sie bitte dem Faltblatt „Einladungen“, (liegt dem Magazin bei) oder ist in Ihrem persönlichen Mitgliedsbereich auf unserer Internetseite www.kulturvolk.de.

Was passiert bei Spielplanänderungen?

Über eine Spielplanänderung erhalten Sie von uns eine Nachricht, wenn der Veranstalter uns rechtzeitig informiert. Wir bitten Sie darum, die Karten innerhalb von vier Tagen an uns zurückzusenden, damit wir Ihr Mitgliedskonto entlasten können.

Keine Eintrittskarten im Briefkasten?

Wir verschicken Ihre Karten rechtzeitig. Sollten die Karten einmal nicht pünktlich bei Ihnen eintreffen, rufen Sie uns bitte spätestens am letzten Werktag vor der Veranstaltung an: (030) 86 00 93 51. Nach Möglichkeit hinterlegen wir dann Ersatzkarten beim Veranstaltungsort. Bei Veranstaltungen im Atze Musiktheater, Ballhaus Naunynstraße, Berliner Schnauze -Theater, Die Stachelschweine, Fliegenden Theater, Galli Theater, Prime Time Theater, der Schaubude Berlin, Sophiensaelen, Theater Strahl, Theater im Delphi, Theaterdiscounter und dem RambaZamba Theater verschicken wir keine Eintrittskarten, diese befinden sich immer an der Abendkasse

Wie komme ich ganz kurzfristig in Theater oder Oper?

Sie können bei uns an den Werktagen bis zum Veranstaltungstag bestellen. Wir organisieren die Abendkassenhinterlegung. Zusätzlich können Sie an vielen Abendkassen der Berliner Theater und Opernhäuser mit der Kulturkarte spontan Karten zum günstigen Kulturvolk-Preis kaufen, sofern die Vorstellung im Kulturvolk-Angebot ist. Sie bezahlen bequem per Rechnung.

Musiktheater	10
Schauspiel	14
Tanz	28
Konzert	32
von Kabarett bis Show	40
Kinder- und Jugendprogramm	48
Brandenburg	52
Sport und Freizeit	56
Führungen Reisen	60

Musiktheater

10



Foto: Monika Rittershaus



KOMISCHE OPER BERLIN
BEHRENSTR. 55-57

10117 BERLIN

Don Giovanni

VON WOLFGANG AMADEUS MOZART

INSZENIERUNG | BÜHNENBILD Herbert Fritsch, 2014 MIT Günter Papendell, Nadja Mchantaf, Stefan Cifoletti, Tjil Faveyts, Karolina Gumos, Evan Hughes, Nicholas Crawley, Marta Mika

Die Kult-Inszenierung von Herbert Fritsch, wieder mit dem von Presse und Publikum gefeierten Günter Papendell in der Titelpartie.

Don Juan - das ist kein Name, das ist ein Bekenntnis! Das Bekenntnis zu totaler Leidenschaft, Sinnlichkeit und Begehren. Nichts kann da im Wege stehen: weder ein entrüsteter Herr Papa, der lieber sein Leben verliert als die Ehre der Tochter, noch die Warnung jener Dame, die ihre Lektion bereits erteilt bekommen hat und es doch kein Stück besser weiß, nicht die zarte Unschuld der Braut am Hochzeitstag noch die rasende Eifersucht des gehörnten Bräutigams. Alle sind sie am Schluss hinter ihm her: Don Giovanni, der den Hals nicht vollkriegt von der Liebe und vom Leben - bei dem allerdings auch nicht mehr alles so klappt wie früher. Nicht mal richtig zum Singen kommt er auf seiner rastlosen Tour d'amour. Doch für sein wildes Treiben geht er über Leichen. Am Ende sogar über die eigene.

Kein anderes Werk Mozarts demonstriert auf so konsequente Weise den Frontalangriff auf jegliche Konvention - und das nicht nur inhaltlich, sondern auch formal. Hier purzeln die neuen Figuren nur so auf die Bühne, die nichts verbindet als die ständig flüchtige Hauptperson. Gleich am Anfang gibt es das große finale Messerstechen, und das Ensemble des Happy Ends kommt so unvermittelt daher, dass man sich nur ungläubig Augen und Ohren reiben kann. Ein todernster Spaß, gehüllt in die lasziv-verspielte Spitze der Musik Mozarts.

11.03. MI 19.30

27.03. FR 19.30

PREIS

36,00 €

DEUTSCHE OPER BERLIN
BISMARCKSTR. 35 10627 BERLIN

Aida

GIUSEPPE VERDI

INSZENIERUNG Benedikt von Peter, 2015

Verdis spektakulärste Oper, 1870|71 im Auftrag des Khediven und ägyptischen Vizekönigs Ismael Pascha komponiert, erzählt von Ehrgeiz, Eifersucht, Liebe und der Unmöglichkeit, all diese Affekte mit der persönlichen Verantwortung für das Wohl der eigenen Nation in Einklang zu bringen.

28.03. SA 19.30 **PREIS** 49,00 €

Antikrist

RUED LANGGAARD

NEU

INSZENIERUNG | BÜHNE | KOSTÜME Ersan Mondtag

MUSIKALISCHE LEITUNG Stephan Zilias

CHÖRE Jeremy Bines

DRAMATURGIE Lars Gebhardt

Rued Langgaards Anfang der 1920er Jahre komponierte und bis 1930 grundlegend überarbeitete „Kirchenoper“ ist ein Monolith im Schaffen des Komponisten, das an aufregenden und ungewöhnlichen Werken nicht arm ist. Ausgehend von der Offenbarung des Johannes entwirft er ein endzeitlich geprägtes Mysterienspiel, das den Zeitgeist des Fin de Siècle nicht verfehlen kann.

21.03. SA 19.30 **A** 31.03. DI 19.30 **C**

26.03. DO 19.30 **B**

PREIS 125,00 € | 94,00 € | 68,00 € | 42,50 € **A**
44,00 € **B**
38,00 € **C**

Der Barbier von Sevilla

GIOACCHINO ROSSINI

INSZENIERUNG Katharina Thalbach, 2009

05.03. DO 19.30 **PREIS** 38,00 €

Die Zauberflöte

WOLFGANG AMADEUS MOZART

INSZENIERUNG Günter Krämer, 1991

Mozarts „Zauberflöte“, die meistgespielte Oper im deutschen Sprachraum, das vielschichtige Meisterwerk in der ungewöhnlichen Mischung aus Wiener Volkstheater und Freimaurermysterium, Märchen und Mythen, gibt uns bis heute Rätsel auf.

13.03. FR 19.30 **PREIS** 32,00 €

Die Hugenotten

GIACOMO MEYERBEER

INSZENIERUNG David Alden, 2016

01.03. SO 16.00 **A** **PREIS** 49,00 € **A**

08.03. SO 16.00 **B** 32,00 € **B**

Dinorah (konzertant)

GIACOMO MEYERBEER

MUSIKALISCHE LEITUNG Enrique Mazzola

CHÖRE Jeremy Bines

MIT Sabine Devieille, Florian Sempy,

Philippe Talbot, Seth Carico, Gideon

Poppe, Nicole Haslett, Karis Tucker

Dinorah oder Die Wallfahrt nach Ploërmel (konzertant)

Libretto von Jules Barbier und Michel Carré nach der Erzählung „Les chercheurs de trésor“

04.03. MI 19.30 **PREIS** 44,00 €

07.03. SA 19.30

La Traviata

GIUSEPPE VERDI

INSZENIERUNG Götz Friedrich, 1999

Eine junge Dame der Pariser Halbwelt, tödlich erkrankt an Schwindsucht, verzichtet auf die Liebe ihres Lebens. Erst an ihrem Sterbebett begreift ihr Geliebter, dass ihr Opfer allein ihm galt.

20.03. FR 19.30 **PREIS** 44,00 €

Le Prophète

GIACOMO MEYERBEER



FOTO BETTINA STÖSS

INSZENIERUNG Olivier Py, 2017

Nach dem Welterfolg der „Hugenotten“ wandte sich Giacomo Meyerbeer auch bei seiner nächsten Grand Opéra dem Jahrhundert der Reformation zu: „Le Prophète“ erzählt Entstehung und Untergang des Regimes, das die protestantische Sekte der Wiedertäufer 1535 im westfälischen Münster errichtete.

06.03. FR 18.00 **PREIS** 49,00 €

GRIPS HANSAPLATZ

ALTONAER STR. 22

10557 BERLIN

Linie 1

VOLKER LUDWIG
AB 16 JAHREN

Tip

INSZENIERUNG Wolfgang Kolneder, 1986

MUSIK Birger Heymann und die Rockband NO TICKET

Eine Show, ein Drama, ein Musical über Leben und Überleben in der Großstadt, über Hoffnung und Anpassung, Mut und Selbstbetrug, zum Lachen und Weinen, zum Träumen - und zum Nachdenken über sich selbst.

11.03. MI 19.30 14.03. SA 19.30

12.03. DO 19.30 **PREIS** 22,00 €

13.03. FR 19.30 Schüler*in 16,00 €

KOMISCHE OPER BERLIN

BEHRENSTR. 55-57

10117 BERLIN

Frühlingsstürme

JAROMÍR WEINBERGER

INSZENIERUNG Barrie Kosky

MUSIKALISCHE LEITUNG Jordan de Souza

CHOREOGRAPHIE Otto Pichler

BÜHNENBILD UND LICHT Klaus Grünberg

KOSTÜME Dinah Ehm

DRAMATURGIE Ulrich Lenz

MIT Stefan Kurt, Alma Sadé, Vera-

Lotte Boecker, Dominik Köninger,

Tansel Akzeybek

Libretto von Gustav Beer

Rekonstruiert und neu arrangiert von Norbert Biermann

Während die Fackelzüge der Nationalsozialisten durch das Brandenburger Tor zogen, jüdische Künstler*innen ihre Anstellungen verloren und der Reichstag brannte, ließ man sich im Admiralspalast trotzig Abend für Abend von den „Frühlingsstürmen“ ins weit entfernte China forttragen: Japanische Spione, als Chinesen verkleidet im Hauptquartier der russischen Heeresleitung, eine junge Witwe aus St. Petersburg, die das Blut der Offiziere in Wallung bringt und ein kodrig kauernder deutscher Reporter, der die frech-vorlaute Tochter des befehlshabenden Generals zu umgarnen versucht - das sind die Zutaten dieser eigenwilligen, mitten im Japanisch-Russischen Krieg von 1904|05 angesiedelten Operette.

01.03. SO 19.00 **A** **PREIS** 36,00 € **A**

12.03. DO 19.30 **B** 37,00 € **B**

28.03. SA 19.30 **C** 33,00 € **C**

31.03. DI 19.30 **C**

Musiktheater

Ich wollt', ich wär' ein Huhn!

NEU

INSZENIERUNG Barrie Kosky
MUSIKALISCHE LEITUNG Adam Benzwi
MIT Anne Sofie von Otter, Wolfram Koch

Ein Berlin-Abend mit Musik von Kurt Weill, Paul Dessau, Peter Kreuder, Theo Mackeben u. a.

Was kommt heraus, wenn man Opern-Weltstar Anne Sofie von Otter und Tatort-Kommissar Wolfram Koch in einen Raum mit Adam Benzwi - musikalischem Geist der neuerstarkten Jazz-Operette- und Regie-Chefkoch Barrie Kosky sperrt? Eine wilde, echt Berliner Mélange!

06.03. FR	19.30 A	PREISE	33,00 € A
08.03. SO	19.00 B		26,00 € B
15.03. SO	19.00 B		

Rigoletto

GIUSEPPE VERDI

INSZENIERUNG Barrie Kosky, 2009

13.03. FR	19.30	PREIS	36,00 €
21.03. SA	19.30		

Schwanda der Dudelsackpfeifer

NEU

JAROMÍR WEINBERGER

INSZENIERUNG Andreas Homoki
MUSIKALISCHE LEITUNG Ainars Rubikis
CHOREOGRAPHIE Otto Pichler
BÜHNENBILD Paul Zoller
KOSTÜME Klaus Bruns
DRAMATURGIE Simon Berger
LICHT Franck Evin

Libretto von Milo Kare

Deutsche Nachdichtung von Max Brod
Pünktlich zum Essen steht er auf dem Hof: Babinský- Strauchdieb, Volksheld, Legende- und nimmt den jungen Schwanda mitsamt des Dudelsacks flugs mit. Es lockt ein Abenteuer, die große Welt! Mit guter Laune und seinem Instrument erwärmt der junge Mann ein Königinnenherz aus Eis, gewinnt ein Volk, gerät in Eifersuchtsprozesse und gar in Höllenposen. Doch die Hölle ist vor allem eins: sterbenslangweilig! Mit Babinskýs Hilfe, mit Witz und mit Taschenspielertricks rettet Schwanda seine Seele und gewinnt zum Schluss die Liebe seines Lebens.

29.03. SO	18.00	PREIS	59,00 €
-----------	-------	-------	---------

Premiere!

NEUKÖLLNER OPER - STUDIOBÜHNE

KARL-MARX-STR. 131-133 12043 BERLIN

Opera for sale

NEU

YUVAL HALPERN / FELIX KRAKAU



FOTO MATTHIAS HEYDE

REGIE Felix Krakau

MUSIKALISCHE LEITUNG Yuval Halpern

BÜHNE Ansgar Prüwer

KOSTÜM Jenny Theisen

DRAMATURGIE Bernhard Glocksinn

MIT Kilian Ponert, Teresa Scherhag, Lou Strenger sowie Omri Abramov (Reeds) und Doron Segal (Synthesizer)

19.03. DO	20.00 A	27.03. FR	20.00 B
20.03. FR	20.00 B	28.03. SA	20.00 B
21.03. SA	20.00 B	PREISE	15,50 € A
22.03. SO	20.00 A		19,50 € B

STAATSOPER UNTER DEN LINDEN

UNTER DEN LINDEN 7 10117 BERLIN

Carmen

GEORGES BIZET

INSZENIERUNG Martin Kusej, 2004

MUSIKALISCHE LEITUNG Daniel Barenboim

Eine tragisch endende Opéra comique, die das ewige Spiel von leidenschaftlicher Liebe und quälender Eifersucht auf die Bühne bringt, und deren zündende Musik das Publikum weltweit angesprochen hat und immer wieder neu anspricht, das ist Bizets „Carmen“. Wechselseitige Anziehungs- und Abstoßungskräfte wirken, mit letztlich fatalen Folgen - getragen und verantwortet von eigenwilligen, in Erinnerung bleibenden Charakteren.

10.03. DI	19.00	19.03. DO	19.00
12.03. DO	19.00	PREIS	38,00 €

Bitte nutzen Sie Ihre Anrechte aus dem Jahr 2019 sowie Ihre Vorauszahlungen bis zum 31. März 2020!

Idomeneo

NEU

WOLFGANG AMADEUS MOZART

INSZENIERUNG David McVicar
MUSIKALISCHE LEITUNG Simon Rattle
BÜHNENBILD Vicki Mortimer
KOSTÜME Gabrielle Dalton
LICHT Paule Constable
CHOREOGRAPHIE Colm Seery
EINSTUDIERTER CHOR Martin Wright
DRAMATURGIE Benjamin Wängig

Text von Giambattista Varesco nach Antoine Danchets Libretto für die Tragédie lyrique „Idoménée“ von André Campra

Vorwort 45 Minuten vor Vorstellungsbeginn, Referent: Benjamin Wängig

Ein Sturm wütet vor Kreta und zwingt den aus dem trojanischen Krieg heimkehrenden König Idomeneo zu einem verhängnisvollen Versprechen an Neptun: Wenn der erzürnte Gott ihn sicher das Land erreichen ließe, werde er ihm den ersten Menschen opfern, dem er begegnen werde. Am Strand angekommen, trifft Idomeneo ausgerechnet auf seinen Sohn Idamante. Doch die unersöhnliche Götterwelt scheint auf die Erfüllung des Versprechens zu beharren.

29.03. SO	18.00	PREIS	38,00 €
-----------	-------	-------	---------

STAGE THEATER DES WESTENS

KANTSTR. 12 10623 BERLIN

Mamma Mia!

22 Superhits von ABBA wie „Dancing Queen“, „Take a chance on me“ und natürlich „Mamma Mia“ wurden so raffiniert mit der Geschichte verwoben, dass ein furioses Vergnügen voller Glücksgefühle entstand, auf das selbst Hollywood aufmerksam wurde. Auch die Leinwandversion, mit Stars wie Meryl Streep und Pierce Brosnan, konnte ein Millionenpublikum überzeugen. Die Geschichte handelt vom Mut, die eigenen Träume zu verwirklichen, von Liebe, Freundschaft, Familie und der Bedeutung der Vergangenheit für das Glück der Zukunft.

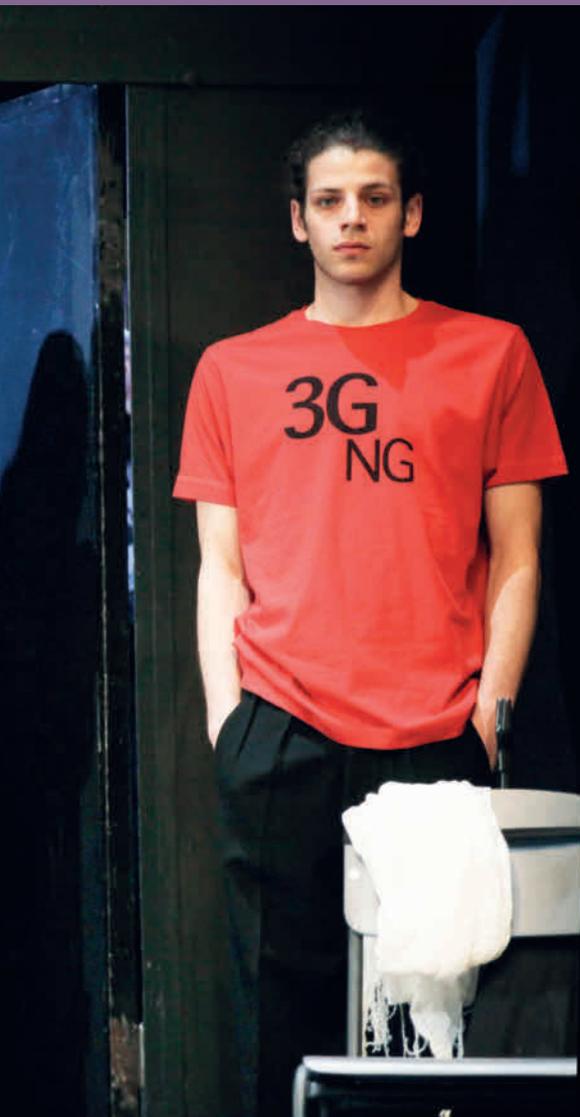
01.03. SO	19.00 A	19.03. DO	19.30 A
05.03. DO	19.30 A	20.03. FR	19.30 B
06.03. FR	19.30 B	22.03. SO	19.00 C
08.03. SO	19.00 A	26.03. DO	19.30 A
12.03. DO	19.30 A	27.03. FR	19.30 B
13.03. FR	19.30 B	29.03. SO	19.00 A
15.03. SO	19.00 A		
PREISE	84,50 € 75,00 € 66,50 € A		
	110,00 € 97,00 € 84,50 € B		
	78,00 € 68,00 € C		

Schauspiel

14



Foto Ute Langkaufel | Maifoto



MAXIM GORKI THEATER
AM FESTUNGSGRABEN 2

10117 BERLIN

3rd Generation - Next Generation

VON Yael RONEN & ENSEMBLE

REGIE Yael Ronen **DRAMATURGIE** Irina Szodruch **MIT** Lamis Ammar, Knut Berger, Niels Bormann, Karim Daoud, Orit Nahmias, Ayelet Robinson, Amir Izhakov-Lewin, Abak Safael-Rad, Dimitrij Schaad, Yousef Sweid

Vor zehn Jahren zeigten Yael Ronen und ihr Ensemble aus israelischen, deutschen und palästinensischen Schauspieler*innen die Premiere ihres Stückes „Dritte Generation“ in der Schaubühne Berlin und kurz darauf in Tel Aviv. Die Aufführungen lösten zum Teil heftigen Debatten aus: für deutsche Verhältnisse wurden Konfliktlinien unter den Beteiligten schonungslos ausgetestet und das auch noch mit Humor!

Heute ist die politische Lage in Berlin Grund genug sich erneut mit dem Gordischen Knoten zwischen Israelis, Deutschen und Palästinenser*innen zu befassen. Denn in den vergangenen zehn Jahren ist viel passiert. Tausende Menschen aus dem Nahen Osten leben mittlerweile neu in Berlin: Zugezogene Israelis (unter anderem Yael Ronen und einige der Schauspieler*innen) genauso wie Menschen aus arabischen Ländern. Seit mindestens fünf Jahren versucht zudem ein wachsender deutscher Nationalismus beide Gruppen gegeneinander auszuspielen. Doch wie ist das Verhältnis zwischen den Neu-Berliner*innen untereinander? Welche Konflikte bringen sie mit, welche entstehen erst hier? Und was hat das alles noch mit der Staatsräson des „Nie wieder“ zu tun? Die Next Generation trifft mit ihren Perspektiven auf die Third Generation. Gemeinsam fragen sie nach Ideen für die Zukunft vor dem Hintergrund einer neuen Situation, in der Deutsche glauben, ihre Schuldgefühle ablegen zu können wie eine zu enggewordene Jeansjacke, während Antisemitismus und antimuslimischer Rassismus „von Tabus befreit“ wuchern.

25.03. MI 19.30

26.03. DO 19.30

PREIS

19,50 €

BALLHAUS NAUNYNSTRASSE
NAUNYNSTR. 27 10997 BERLIN

Patterns (vormals: Cracking Patterns)

Eine Performance von Magda Korsinsky
„Cracking Patterns“ ist die zweite Arbeit von Magda Korsinsky am Ballhaus Naunynstraße, in der sie die Gesten, ihre Sozialisiertheit, ihre Eigensinnigkeit zum Ausgangspunkt ihrer Arbeit, zur Reflexion Schwarzer Identitäten in Deutschland nimmt. Ging es in „Stricken“ um die Geste der Verantwortlichkeit gegenüber der Einzelnen, der weißen Großmutter und ihrer Enkelin, steht nun die Gegenwart Schwarzer Frauen, im Alter zwischen 16 und 56, im Zentrum.

05.03.	DO	20.00	08.03.	SO	19.00
06.03.	FR	20.00	PREIS		14,00 €
07.03.	SA	20.00			

BERLINER ENSEMBLE
BERTOLT-BRECHT-PLATZ 1 10117 BERLIN

Baal

BERTOLT BRECHT

REGIE | BÜHNE Ersan Mondtag
MUSIK Eva Jantschitsch

01.03.	SO	18.00			
PREIS			25,00 €	21,00 €	16,00 €

Fabian oder Der Gang vor die Hunde

ERICH KÄSTNER

REGIE Frank Castorf
BÜHNE Aleksandar Denic
KOSTÜME Adriana Braga Peretzki
DRAMATURGIE Amely Joana Haag

Berlin am Vorabend der Machtergreifung Hitlers, die Metropole taumelt dekadent auf ihren Untergang zu. Germanist Fabian irrt als melancholischer Beobachter durch den faszinierenden Moloch, taucht ein in die sich bis zur Bewusstlosigkeit amüsierende Großstadt und stellt wesentliche Fragen mit feiner Ironie. Sein bester Freund erschießt sich aufgrund eines üblen Scherzes, die Liebe seines Lebens verlässt ihn zwecks Filmkarriere und er selbst verliert sein junges Leben auf aberwitzige Weise.

29.03.	SO	18.00			
PREIS			25,00 €	21,00 €	16,00 €

Glaube und Heimat

KARL SCHÖNHERR

REGIE Michael Thalheimer
DRAMATURGIE Sibylle Baschung

31.03.	DI	19.30			
PREIS			25,00 €	21,00 €	16,00 €

Max und Moritz

NACH WILHELM BUSCH

REGIE Antú Romero Nunes
MIT Constanze Becker, Annika Meier, Sascha Nathan, Thilo Nest, Stefanie Reinsperger

Wir empfehlen den Besuch dieser Vorstellung ab 16 Jahren.

14.03.	SA	19.30	15.03.	SO	18.00
PREIS			25,00 €	21,00 €	16,00 €

Panikherz

BENJAMIN VON STUCKRAD-BARRE

REGIE Oliver Reese
MIT Nico Holonics, Bettina Hoppe, Laurence Rupp, Carina Zichner

Der Schriftsteller als Popstar – Benjamin von Stuckrad-Barre war und ist Role-Model für einen neuen Autorentypus, der sich bewusst überlegt, mit welchen Mitteln er die Öffentlichkeit erreichen kann

08.03.	SO	19.30			
PREIS			25,00 €	21,00 €	16,00 €

BERLINER ENSEMBLE NEUES HAUS
BERTOLT-BRECHT-PLATZ 1 10117 BERLIN

Der Lebenslauf des Boxers Samson-Körner

REGIE Dennis Krauß
MIT Oliver Kraushaar

erzählt von ihm selber, aufgeschrieben von Bertolt Brecht

01.03.	SO	18.00	PREIS		17,00 €
--------	----	-------	-------	--	---------

Mütter und Söhne

KAREN BREECE & ENSEMBLE

REGIE Karen Breece
BÜHNE Eva Veronica Born

09.03.	MO	20.00	PREIS		17,00 €
10.03.	DI	20.00			

Selbstbezüglichung

PETER HÄNDKE

REGIE Dusan David Parizek
MIT Stefanie Reinsperger

08.03.	SO	20.00	PREIS		17,00 €
--------	----	-------	-------	--	---------

Ubu Rex

STEF LERNOUS NACH ALFRED JARRY

REGIE Stef Lernous
BÜHNE Sven van Kuijk
MUSIK Jörg Gollasch
DRAMATURGIE Johannes Nöltling
MIT Cynthia Micas, Tilo Nest, Owen Peter Read, Stefanie Reinsperger, Paul Zichner

Wenn Asozialität und Narzissmus zum politischen System werden, verkommt die Realität zur Ansichtssache der Mächtigen.

Heute erscheint der Skandal, den der fressende, mordende König Ubu damals auslöste harmlos, angesichts einer politischen Landschaft, die denjenigen zur Macht verhilft, die am schamlosesten nach ihr greifen; die diejenigen belohnt, die am lautesten Schreien und die Schuld stets bei den anderen finden. 124 Jahre nach der Uraufführung von Jarrys Ubu schreibt Regisseur und Autor Stef Lernous die Grotteske des mordenden Egomanen König Ubu neu und versetzt ihn in unsere Zeit.

11.03.	MI	20.00	18.03.	MI	20.00
12.03.	DO	20.00	PREIS		19,00 €
17.03.	DI	20.00			

Wheeler

TRACY LETTS

REGIE Oliver Reese
MIT Stephanie Eidt, Trang le Hong, Gerrit Jansen, Franziska Junge, Josefina Platt, Veit Schubert

21.03.	SA	20.00	PREIS		17,00 €
22.03.	SO	18.00			

BERLINER KRIMINALTHEATER
PALISADENSTR. 48 10243 BERLIN

Arsen und Spitzenhäubchen

JOSEPH KESSELRING

REGIE Wolfgang Rumpf
MIT Anette Felber, Vera Müller, Matti Wien u.a.

19.03.	DO	20.00			
PREIS			29,00 €	25,00 €	

Ausser Kontrolle

RAY COONEY

REGIE Wolfgang Rumpf
MIT Katharina Zapatka, Peter Dulke, Silvio Hildebrandt u.a.

21.03.	SA	16.00	21.03.	SA	20.00
PREIS			33,00 €	28,00 €	

NEU

NEU

Schauspiel

Blutroter Waschgang

HEIDI RAMLOW

REGIE Wolfgang Rumpf
MIT Susanne Meyer, Kai-Peter Gläser,
Teresa Scherhag, Peter Dulke

06.03. FR 20.00

PREISE 33,00 € | 28,00 €

Der Mörder ist immer der Gärtner

REGIE Wolfgang Rumpf
MUSIKALISCHE LEITUNG | KLAVIER Jürgen
Beyer
MIT Tom Deininger, Angelika Mann und
Dejan Brkic

17.03. DI 20.00

PREISE 28,00 € | 25,00 €

Der Seelenbrecher

SEBASTIAN FITZEK

REGIE Wolfgang Rumpf
MIT André Zimmermann, Matti Wien,
Kristin Schulze u.a.

02.03. MO 20.00 16.03. MO 20.00

PREISE 29,00 € | 25,00 €

Die acht Millionäre

ROBERT THOMAS

REGIE Thomas Wingrich
Der verstorbene Herzog Valorin-Grand-
terre hat in seinem Testament den
Sohn Jacques als Haupteiben be-
stimmt, aber mit dem Zusatz, dass die
Millionen unter seinen zahlreichen ille-
gitimen Nachkommen verteilt werden,
sollte Jacques kinderlos sterben.
Jacques, ledig und ohne Kinder,
schwebt in größter Gefahr: Er erhält
Drohbriefe und anonyme Anrufe, die
Bremsen seines Autos werden mani-
puliert und nächtliche Anschläge auf
ihn verübt... Auch das Gerücht von ei-
ner heimlichen Liebe kann ihn nicht vor
dem todbringenden Pfeil bewahren.
Robert Thomas' Kriminalkomödie ist
insofern ein Novum, als die acht männ-
lichen und weiblichen Hauptrollen alle
vom gleichen Schauspieler dargestellt
werden!

25.03. MI 20.00 A 28.03. SA 16.00 B

26.03. DO 20.00 A 28.03. SA 20.00 B

27.03. FR 20.00 B 29.03. SO 18.00 B

PREISE 28,00 € | 25,00 € A
33,00 € | 28,00 € B

Voraufführungen am 25. und 26. März
2020

Der Tatortreiniger

Tipp



FOTO SASCHA FUNKE

REGIE Wolfgang Rumpf
Drei Episoden aus der populären TV-
Krimi-Serie von Mizzi Meyer

05.03. DO 20.00 31.03. DI 20.00

PREISE 29,00 € | 25,00 €

Die Mausefalle

AGATHA CHRISTIE

REGIE Wolfgang Rumpf
MIT Maria Jany, Anette Felber, Teresa
Scherhag, Rüdiger Kluck u.a.

20.03. FR 20.00

PREISE 33,00 € | 28,00 €

Die Therapie

SEBASTIAN FITZEK

REGIE | BÜHNENBILD Wolfgang Rumpf
KOSTÜM Mirjam Kastner

15.03. SO 18.00

PREISE 29,00 € | 25,00 €

Die zwölf Geschworenen

REGINALD ROSE

REGIE Wolfgang Rumpf
MIT Katrin Martin, Gerd Melzer, Maria
Jany, Matti Wien u.a.

09.03. MO 20.00

PREISE 29,00 € | 25,00 €

Ein Mord wird angekündigt

AGATHA CHRISTIE

REGIE Wolfgang Rumpf

07.03. SA 16.00 A 08.03. SO 18.00 B

07.03. SA 20.00 A

PREISE 33,00 € | 28,00 € A
29,00 € | 25,00 € B

Erbarmen

REGIE Wolfgang Rumpf
MIT Silvio Hildebrandt, Alejandro
Ramón Alonso, Kristin Schulze u.a.

23.03. MO 20.00

PREISE 28,00 € | 25,00 €

Inspektor Campbells letzter Fall

SAUL O' HARA

REGIE Wolfgang Rumpf | Matti Wien
MIT Gundula Piepenbring, Vera Müller,
Thomas Gumpert, Gert Melzer, Seba-
stian Freigang, Kai Peter Gläser u.a.

22.03. SO 18.00

PREISE 29,00 € | 25,00 €

Passagier 23

SEBASTIAN FITZEK

REGIE Thomas Wingrich
MIT Katrin Martin, Katharina Zapatka,
Silvio Hildebrandt, Matti Wien u.a.

03.03. DI 20.00 A 14.03. SA 16.00 B

12.03. DO 20.00 A 14.03. SA 20.00 B

13.03. FR 20.00 B 30.03. MO 20.00 A

PREISE 29,00 € | 25,00 € A
33,00 € | 28,00 € B

Tod auf dem Nil

AGATHA CHRISTIE, BEARBEITET VON MARIA JANY
& MATTI WIEN

REGIE Wolfgang Rumpf | Matti Wien
MIT Matti Wien, Maria Jany, Susanne
Meyer, Alexander Atomirianos u.a.

01.03. SO 18.00

PREISE 29,00 € | 25,00 €

DEUTSCHES THEATER

SCHUMANNSTRASSE 13 A 10117 BERLIN

(Life on Earth can be sweet) Donna

RENÉ POLLESCH



FOTO ARNO DECLAIR

REGIE René Pollesch
BÜHNE Anna Viebrock
KOSTÜME Nina von Mechow
LIGHT Matthias Vogel
DRAMATURGIE Anna Heesen
MIT Judith Hofmann, Jeremy Mock-
ridge, Bernd Moss, Milan Peschel, Mar-
tin Wuttke

22.03. SO 17.00 PREIS 19,50 €

4.48 Psychose

SARAH KANE

REGIE Ulrich Rasche

14.03.	SA	19.30	31.03.	DI	19.30
15.03.	SO	18.00	PREIS		19,50 €

Cry Baby

RENÉ POLLESCH

REGIE René Pollesch

MIT Christine Groß, Judith Hofmann, Bernd Moss, Sophie Rois u.a.

18.03.	MI	20.00	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

Decamerone

NACH MOTIVEN VON GIOVANNI BOCCACCIO IN ZEHN GESCHICHTEN

REGIE | BÜHNE Kirill Serebrennikov

CHEFCHOREOGRAPH Evgeny Kulagin

KOSTÜME Tatjana Dolmatovskaja

KOMPOSITION | MUSIKALISCHE LEITUNG

Daniel Freitag

VIDEO Ilya Shagalov

LICHT Robert Grauel, Sergey Kucher

DRAMATURGIE Birgit Lengers

Es gilt als die Bibel des Erzählens schlechthin und eines der großen Geschichtenarsenale der Weltliteratur: Giovanni Boccaccios Decamerone, verfasst in den Jahren zwischen 1349 und 1353. Seine Rahmenhandlung setzt mit der Pest in Florenz ein, vor der zehn junge Frauen und Männer auf einen Landsitz vor der Stadt fliehen. Dort erzählen sie sich zehn Tage lang jeweils zehn Geschichten (Decamerone heißt übersetzt: „Zehn-Tage-Werk“). Es sind allesamt Überlebenserzählungen, die die leidenschaftliche Liebe feiern. Aus den insgesamt 100 Novellen hat der russische Regisseur Kirill Serebrennikov zehn Geschichten für zehn deutsche und russische Spieler_innen ausgewählt und ins Heute übertragen.

10.03.	DI	19.30	29.03.	SO	19.00
28.03.	SA	19.30	PREIS		19,50 €

Der Menschenfeind

MOLIÈRE

REGIE Anne Lenk

MIT Elias Arens, Manuel Harder, Judith Hofmann, Lisa Hrdina, Franziska Maehens, Ulrich Matthes u.a.

24.03.	DI	21.00	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

Die Katze auf dem heißen Blechdach

TENNESSEE WILLIAMS

REGIE Jette Steckel

In seinem 1955 mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichneten Stück zeichnet Tennessee Williams das Bild einer inhumanen, kapitalistischen Gesellschaft in ihrem Zerfall, in der die Lüge attraktiver ist als die Wahrheit und eine Familie in eine existenzielle Krise gerät, als unbewusste Wünsche und Verdrängtes ausgesprochen werden. „Das menschliche Wesen ist eine Bestie, die sterben muss, aber diese Tatsache, dass sie sterben muss, erfüllt sie noch lange nicht mit Mitleid für die anderen.“

01.04.	MI	19.30	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

Don Quijote

JAKOB NOLTE NACH MIGUEL DE CERVANTES

REGIE Jan Bosse

MIT Ulrich Matthes und Wolfram Koch

01.03.	SO	19.00	A	PREIS	19,50 € A
07.03.	SA	20.00	A	Superpreis	14,00 € B
26.03.	DO	20.00	B		

Franziska Linkerhand

NACH DEM ROMAN VON BRIGITTE REIMANN

REGIE Daniela Löffner

MIT Elias Arens, Maren Eggert, Felix Goeser, Katrin Klein, Maike Knirsch, Marcel Kohler, Peter René Lüdicke

17.03.	DI	19.00	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

Sophie Rois fährt gegen die Wand im DT

REGIE Clemens Maria Schönborn

nach dem Roman „Die Wand“ von Marlen Haushofer

05.03.	DO	20.30	PREIS		19,50 €
21.03.	SA	20.00			

Tod eines Handlungsreisenden

ARTHUR MILLER

REGIE Bastian Kraft

DRAMATURGIE Ulrich Beck

19.03.	DO	20.00	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

Zeiten des Aufruhrs

NACH DEM ROMAN VON RICHARD YATES

REGIE Jette Steckel

MIT Maren Eggert, Alexander Khuon, Kathleen Morgeneyer u.a.

20.03.	FR	20.00	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

DEUTSCHES THEATER - KAMMERSPIELE
SCHUMANNSTR. 13 A 10117 BERLIN

Biografie: Ein Spiel

MAX FRISCH

REGIE Bastian Kraft

MIT Maren Eggert, Hans Löw, Helmut Mooshammer

14.03.	SA	20.00	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

Die Räuber (Junges DT)

EINE ÜBERSCHREIBUNG NACH FRIEDRICH SCHILLER

REGIE Joanna Praml

DRAMATURGIE Maura Meyer, Dorle Trachternach

19.03.	DO	19.30	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

Glaube Liebe Hoffnung

ÖDÖN VON HORVÁTH

CO-REGIE Jürgen Kruse

MIT Linda Pöppel, Manuel Harder, Caner Sunar, Jürgen Huth u.a.

08.03.	SO	19.30	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

Fräulein Julie

AUGUST STRINDBERG

REGIE Timofej Kuljabin

Mit kühler Präzision seziert August Strindberg in „Fräulein Julie“ (1889) die Vielschichtigkeit und Widersprüchlichkeit der Geschlechterverhältnisse. Dass sich die Geschichte um die Titelheldin und ihre fatale Affäre mit dem Angestellten Jean bis zu einem gewissen Grad als profemeministischer Text lesen lässt, erstaunt bei einem Autor, der ansonsten aus seiner Verachtung der Frauen im Kampf der Geschlechter keinen Hehl machte.

22.03.	SO	19.30	PREIS		19,50 €
27.03.	FR	20.00			

Hastla la Westler, Baby

REGIE Tom Kühnel | Jürgen Kuttner

04.03.	MI	20.00	PREIS		19,50 €
10.03.	DI	20.00			

Jeder Idiot hat eine Oma; nur ich nicht

ROSA VON PRAUNHEIM

REGIE Rosa von Praunheim

MIT Božidar Kocovski und Heiner Bonhard

06.03.	FR	20.00	PREIS		19,50 €
--------	----	-------	-------	--	---------

Schauspiel

Ugly Duckling

BASTIAN KRAFT NACH HANS CHRISTIAN ANDERSEN

REGIE Bastian Kraft

BÜHNE | VIDEO Peter Baur

11.03. MI 20.00 **PREIS** 19,50 €

Väter und Söhne

Tipp

BRIAN FRIEL NACH DEM ROMAN VON IWAN TURGENJEW

REGIE Daniela Löffner

DRAMATURGIE David Heiligers

13.03. FR 19.00 **PREIS** 19,50 €

DJT IM THEATER COUPÉ

HOHENZOLLERN DAMM 177 10713 BERLIN

Benjamin-Wohn?

REGIE Evgenija Rabinovitch

MIT Alexander Gutman, Alexandra Julius Frölich, Joachim Kelsch u.a.

08.03. SO 19.00 **PREIS** 17,00 €

Ephraim Kishon: Intime Geständnisse

... und andere Alltagsgeschichten

VON UND MIT Joachim Kelsch und Alexandra Julius Frölich

Szenische Lesung

05.03. DO 19.00 **PREIS** 17,00 €

Shabat Shalom

Ein Freitagabend in einer jüdischen Familie

15.03. SO 19.00 **PREIS** 20,00 €

The Barry Sisters: Bay mir bistu sheyn

BUCH | REGIE Evgenija Kochanenko

MUSIKALISCHE LEITUNG UND KLAVIER Alexander Gutman

MIT Olha Semchyshyn (Alt), Vilma Re-mezaite (Sopran), Alexandra Julius Frölich, Elena Klyuchareva

06.03. FR 19.00 **PREIS** 17,00 €

07.03. SA 19.00

Wenn die beste Freundin mit der besten Freundin ...

REGIE Evgenija Rabinovitch

MIT Alexandra Julius Frölich, Eva Maria Kölling

KLAVIER Alexander Gutman

13.03. FR 19.00 **PREIS** 17,00 €

14.03. SA 19.00

GALLI THEATER

ORANIENBURGER STRASSE 32 10117 BERLIN

68er Spätlese

MIT Roman Walkowiak, Rainer Eckhardt, Marion Martinez

01.03. SO 19.00 **PREIS** 21,00 €

15.03. SO 19.00

Der Beziehungscoach

JOHANNES GALLI

MIT Thomas Matuszewski, Sina Haarmann, Rainer Eckhardt

12.03. DO 20.00 **PREIS** 21,00 €

18.03. MI 20.00

Die 7 Typen Show

MIT Rainer Eckhardt, Marion Martinez

04.03. MI 20.00 **PREIS** 20,00 €

14.03. SA 20.00 **PREIS** 21,00 €

Belladonna

NEU

MIT Sina Haarmann

Wie soll die Frau sein?

Eine mitreißende one-woman-Show von Johannes Galli.

Als Künstlerin groß rauskommen und die Bühnen der Welt erobern! Das ist auch der Traum der jungen Schauspielanwärterin Josefine Fischrüb. In einem facettenreichen Verwandlungsspiel geht Josefine der Frage nach, ob man auch zu Hause Schauspiel lernen kann. Schnell entdeckt sie, welch großes Repertoire an Rollen, auch abseits der Bühne, von einer Frau verlangt wird. Komödiantisches vermischt sich in diesem Spiel mit dem Tiefsinn, der entsteht, wenn man der Frage nachgeht: Wer bin ich eigentlich?

07.03. SA 20.00 **PREIS** 21,00 €

13.03. FR 20.00 **PREIS** 21,00 €

26.03. DO 20.00

Die Männerfalle

MIT Sina Haarmann, Charlotte Neef

Es ist geschafft! Gisela hat nach ihrer ersten Therapie (im Theaterstück „Männerschlussverkauf“) bei Frau Möbenbach ihren Mann gefunden: Rene von Bock. Ihr Glück ist leider nur von kurzer Dauer, denn ein Mann diesen Formats will gehalten werden, sonst schnappt die langbeinig, brünette Sekretärin zu.

19.03. DO 20.00 **PREIS** 21,00 €

Ehekracher

MIT Rainer Eckhardt, Marion Martinez

21.03. SA 20.00 **PREIS** 21,00 €

Männerschlussverkauf

MIT Marion Martinez, Sina Haarmann

05.03. DO 20.00 **PREIS** 21,00 €

27.03. FR 20.00

11.03. MI 20.00 **PREIS** 21,00 €

22.03. SO 19.00 **PREIS** 21,00 €

Schlagersüsstafel

MIT Heidrun Jahn, Marion Martinez

08.03. SO 19.00 **PREIS** 21,00 €

25.03. MI 20.00

GRIPS HANSAPLATZ

ALTONAER STR. 22 10557 BERLIN

Ab heute heisst du Sara

AB 15 JAHREN

LIEDER Volker Ludwig

REGIE Uwe Jens Jensen

REGIE NEUBESETZUNG Thomas Ahrens

04.03. MI 18.00 **PREIS** 19,30 €

05.03. DO 18.00 **PREIS** 17,50 €

06.03. FR 18.00 Schüler/in 12,00 €

Eine linke Geschichte

VOLKER LUDWIG | DETLEF MICHEL
AB 16 JAHREN



FOTO DAVID BALTZER BILDBUHNE.DE

REGIE Wolfgang Kolneder

REGIE NEUFASSUNG Rüdiger Wandel

KABARETT-ENSEMBLE Thomas Ahrens, Dietrich Lehmann, Patrik Cieslik, Claudia Balko

27.03. FR 19.30 **PREIS** 21,00 €

28.03. SA 19.30

**Bitte nutzen Sie Ihre
Anrechte aus dem Jahr
2019 sowie Ihre Voraus-
zahlungen bis zum
31. März 2020!**

HEINRICH-BÖLL-BIBLIOTHEK
GREIFSWALDER STRASSE 87 10409 BERLIN

Das Kind auf der Liste

ANNETTE LEO

PRÄSENTIERT VON Schaubude Berlin
PUPPENSPIEL Peter Waschinsky

Lesung mit Puppenspiel (und Nachgespräch)

Die Mitglieder der Familie Blum zogen mit einem Wandermarionettentheater durch das Land, ehe die Nationalsozialisten sie ins Konzentrationslager verschleppten, nur weil sie Sinti waren. Auf besondere Weise ist das Schicksal des ermordeten sechzehnjährigen Willy Blum mit dem des weltberühmten Buchenwaldkindes, Stefan Jerzy Zweig, verbunden.

17.03. DI 20.00 [🕒] PREIS 12,50 €

KLEINES THEATER
SÜDWESTKORSO 64 12161 BERLIN

Drei Männer im Schnee **Tipp**

NACH ERICH KÄSTNER

REGIE Karin Bares
MIT Matthias Freihof, Urs Werner Jaeggi, Natascha Manthe, Barbara Ferun, Erwin Bruhn, Roland Avenard u.a.

24.03. DI 20.00 [🕒] 27.03. FR 20.00
25.03. MI 20.00 PREIS 19,50 €

Eine blassblaue Frauenschrift

NACH DER ERZÄHLUNG VON FRANZ WERFEL

BUCH UND REGIE Mathias Schönsee
MIT Christoph Schüchner, Dominik Raneburger, Saskia von Winterfeld u.a. Die Erzählung, 1940 in Frankreich entstanden und 1941 in Argentinien veröffentlicht, ist zugleich eine Geschichte vom Verrat einer Liebe, ein Psychogramm eines Opportunisten und ein zeitgeschichtliches Dokument über latenten Antisemitismus.

04.03. MI 20.00 [🕒] 15.03. SO 18.00
06.03. FR 20.00 31.03. DI 20.00
13.03. FR 20.00 PREIS 19,50 €
14.03. SA 20.00

Jacke wie Hose **NEU**

MANFRED KARGE

REGIE Manfred Karge
MIT Eva Brunner, Bo Wiget (Violoncello)

Ein deutsches Märchen in einer melodramatischen Fassung

07.03. SA 20.00 [🕒] PREIS 19,50 €
08.03. SO 18.00

Miss Daisy und ihr Chauffeur

ALFRED UHRY

REGIE Pierre Sanoussi-Bliss
MIT Ute Lubosch, Pierre Sanoussi-Bliss, Matthias Freihof

18.03. MI 20.00 [🕒] PREIS 19,50 €

Pique Dame

NACH DER ERZÄHLUNG VON ALEXANDER PUSCHKIN

BUCH UND REGIE Boris von Poser
MIT Stella Maria Adorf, Frederike Schinzler, Philip Wilhelmi, Jörg Malchow

11.03. MI 20.00 [🕒] PREIS 19,50 €

Törless

NACH DER ERZÄHLUNG VON ROBERT MUSIL

BUCH UND REGIE Boris von Poser
MIT Justus Verdenhalven, Fabian Oehl, Marco Litta, Anthony Paul.a.

01.03. SO 18.00 [🕒] 22.03. SO 18.00
20.03. FR 20.00 PREIS 19,50 €
21.03. SA 20.00

KOMÖDIE IM SCHILLERTHEATER
BISMARCKSTR. 110 10625 BERLIN

Mord im Orientexpress **NEU**

AGATHA CHRISTIE

REGIE Katharina Thalbach
MITARBEIT REGIE Christopher Tölle
BÜHNE Momme Röhrbein
KOSTÜM Guido Maria Kretschmer
MUSIK Christoph Israel
CHOREOGRAPHIE Christopher Tölle
Deutsche Erstaufführung

Der belgische Privatdetektiv Hercule Poirot möchte mit dem Orientexpress von Istanbul nach London reisen. Doch der Zug ist ausgebuht: lauter Damen und Herren von Welt mit ihren Dienern, und nur, weil sich der mitreisende Eisenbahndirektor Monsieur Bouc für ihn einsetzt, bekommt Hercule Poirot noch ein Abteil. Auf der Fahrt durch Serbien muss der Zug wegen Schneeverwehungen halten und es findet ein brutaler Mord statt. Hercule Poirots berühmte graue Zellen beginnen zu arbeiten ... Katharina Thalbach wird nicht nur den Meisterdetektiv spielen, sondern auch Regie führen. Sie plant ein großes Spektakel mit Musik und Tanz.

24.03. DI 20.00 [🕒] A 28.03. SA 20.00 B
26.03. DO 20.00 A 29.03. SO 16.00 B
27.03. FR 20.00 A 31.03. DI 20.00 A
PREIS 19,50 € A
28,00 € | 19,50 € B

Ab jetzt

ALAN AYCKBOURN

REGIE Martin Woelffer
BÜHNE Tom Presting
MIT Oliver Mommsen, Nicola Ransom u.a.

Mit irrwitziger Situationskomik siedelt Alan Ayckbourn seine Komödie „Ab jetzt“ äußerst gekonnt und humorvoll im Spannungsfeld zwischen Science Fiction und bester Slapstick-Comedy an.

Eine Komödie über die Verwechslung von echtem und reproduziertem Gefühl, über das mögliche Leben in der nahen Zukunft, über die Abhängigkeit von Mensch und Maschine und über die Suche nach der wirklichen und tiefen Liebe.

01.03. SO 18.00 [🕒] 06.03. FR 20.00
03.03. DI 20.00 07.03. SA 20.00
04.03. MI 20.00 08.03. SO 18.00
05.03. DO 20.00
PREISE 28,00 € | 19,50 €

MAXIM GORKI THEATER
AM FESTUNGSGRABEN 2 10117 BERLIN

A walk on the dark side

Yael Ronen und Ensemble

REGIE Yael Ronen
MIT Jonas Dassler, Lea Dräger, Orit Nahmias, Dimitrij Schaad, Jeff Wilbusch

19.03. DO 19.30 [🕒] PREIS 19,50 €

Alles Schwindel

MISCHA SPOLIANSKY

REGIE Christian Weise
MIT Mareike Beikirch, Alexander Dargow, Johann Jürgens, Jonathan Kempf, Jonas Dassler, Svenja Liesau, Oscar Olivo, Vidina Popov u.a.

14.03. SA 19.30 [🕒] PREIS 19,50 €

Anna Karenina oder: Artme Leute

NACH LEW TOLSTOI UND FJODOR DOSTOJEWSKI

REGIE Oliver Frljic
MIT Emre Aksizoglu, Jonas Dassler, Lea Draeger, Anastasia Gubareva, Abak Sa-fael-Rad, Hanh Mai Thi Tran u.a.

oder: Arme Leute
05.03. DO 19.30 [🕒] PREIS 19,50 €
13.03. FR 19.30

Schauspiel

Berlin Oranienplatz

NEU

HAKAN SAVAS MICAN

REGIE Hakan Savas Mican

BÜHNE Alissa Kolbusch

MUSIKALISCHE LEITUNG Jörg Gollasch

VIDEO Mikko Gaestel

KOSTÜME Sylvia Rieger

DRAMATURGIE Irina Szodruch

LIVEMUSIK Lukas Fröhlich, Peer Neumann, Lizzy Scharnofske

Uraufführung

90 Jahre nach dem Erscheinen von Alfred Döblins „Berlin Alexanderplatz“ schreibt Hakan Savas Mican mit „Berlin Oranienplatz“ eine Hommage an das zeitgenössische Berlin. Er erzählt, wie in seiner letzten Inszenierung „Die Nacht von Lissabon“, mit poetischen Videobildern und Live-Musik von verpassten Chancen und dem Versuch, herauszufinden, welches Leben das Original und welches die Kopie eines anderen ist.

29.03. SO 18.00 **PREIS** 19,50 €

Die Nacht von Lissabon

Tipp

ERICH MARIA REMARQUE

REGIE Hakan Savas Mican

MIT Anastasia Gubareva, Dimitrij Schaad

02.03. MO 19.30 **PREIS** 19,50 €

Glaube Liebe Hoffnung

ÖDÖN VON HORVATH | LUKAS KRISTL

REGIE Hakan Savas Mican

MIT Mehmet Atesci, Orit Nahmias, Lea Draeger, Daniel Kahn, Taner Sahintürk, Sesede Terziyan

07.03. SA 19.30 **PREIS** 19,50 €

Hass-Triptychon

SIBYLLE BERG

REGIE Ersan Mondtag

MIT Bruno Cathomas, Benny Claessens, Jonas Grundner-Culemann, Johannes Meier, Abak Safaei-Rad, Aram Tafreshian, Cigdem Teke

11.03. MI 19.30 **PREIS** 19,50 €

In My Room

FALK RICHTER

REGIE Falk Richter

DRAMATURGIE Jens Hillje, Daniel Richter, Christopher-Fares Köhler

08.03. SO 18.00 **PREIS** 19,50 €
21.03. SA 19.30

Maria

NEU

SIMON STEPHENS

REGIE Nurkan Erpulat

BÜHNE Magda Willi

KOSTÜME Lea Sovso

MUSIK Michael Haves

DRAMATURGIE Rebecca Ajnowjner

Deutsche Übersetzung von Barbara Christ

Das neue Drama des britischen Dramatikers Simon Stephens ist Gegenwärtserkundung und freie Übertragung des alten Mythos 'um Maria in das digitale Zeitalter: Seine Maria sucht Nähe und Wärme in der Kälte und Unbehaustheit des 21. Jahrhunderts. Die junge Protagonistin des Stücks, 18-jährig, gerade selbst dem Kindesalter entwachsen, ist schwanger, während der Kindsvater längst abwesend ist, die eigene Mutter verstorben, der Vater kaum da, der Bruder wortlos verschwunden und nur die Großmutter noch an ihrer Seite.

Maria, genannt Ria, zukünftig allein-erziehend, gehört also zu jenen, die es am schwersten haben und leicht sozialer Verwahrlosung zum Opfer fallen dürften - doch sie begibt sich allem trotzend unbeirrt auf die Suche und bahnt sich mit großer Selbstverständlichkeit ihren eigenen Weg durch die chaotischen Umstände.

04.03. MI 19.30 **PREIS** 19,50 €
20.03. FR 19.30

Rewitching Europe

REGIE Yael Ronen

Yael Ronen begibt sich mit dem Ensemble für ihr neues Projekt auf eine historische und künstlerische Recherche zur Geschichte der »Hexen« und ihrer Verfolgung in Europa.

30.03. MO 19.30 **PREIS** 19,50 €

Salome

NACH OSCAR WILDE

REGIE Ersan Mondtag

MIT Mehmet Atesci, Benny Claessens, Karim Daoud, Lea Draeger, Michael Gempart, Jonas Grundner-Culemann, Anna Mattes, Orit Nahmias, Aram Tafreshian

22.03. SO 18.00 **PREIS** 19,50 €MAXIM GORKI THEATER - CONTAINER
PLATZ DER MÄRZREVOLUTION 10117 BERLIN

Futureland

LOLA ARIAS

REGIE Lola Arias

MIT Mamadou Allou Diallo, Ahmad Azrati, Fabiya Bhuiyan, Mohamed Haj Younis, Bashar Kanan, Sagal Odowa, May Saada, Sarah Safi

„Futureland“ ist ein Science-Fiction-Dokumentartheaterstück mit Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren, die alleine aus Afghanistan, Syrien, Somalia, Guinea, Bangladesch nach Deutschland gekommen sind. Sie haben die Welt zu Fuß, mit dem Boot oder versteckt in einem Lastwagen durchquert und leben jetzt in Berlin, umgeben von Sozialarbeiter*innen, Jugendamt, Vormündern und anderen jungen Menschen verschiedener Kulturen.

01.03. SO 19.00 **PREIS** 29,03. SO 19,00
27.03. FR 20.00 **PREIS** 13,50 €
28.03. SA 20.00

RAMBAZAMBA THEATER

SCHÖNHAUSER ALLEE 36-39 10435 BERLIN

Der Drache

JEWGENI SCHWARZ

REGIE Matthias Mosbach

MIT Christian Behrend, Sven Hakenes, Hans-Harald Janke u.a.

„Ein Märchen wird nicht erzählt, um etwas darin zu verbergen, sondern um etwas aufzudecken, mit ganzer Kraft zu versinnbildlichen, aus vollem Herzen das zu erzählen, was man denkt.“
(Jewgeni Schwarz)

13.03. FR 19.30 **PREIS** 14,50 €
14.03. SA 19.30

Lulu - Eine Monstretragödie

FRANK WEDEKIND

REGIE Jacob Höhne

MIT Christian Behrend, Claudia Graue, Moritz Höhne, Hans-Harald Janke u.a.

05.03. DO 19.30 **PREIS** 21.03. SA 19,30
08.03. SO 18.00 **PREIS** 20,00 €

Pension Schöller (Probephühne)

NACH WILHELM JACOBY UND CARL LAUFS

REGIE Jacob Höhne

DRAMATURGIE Steffen Sünkel

26.03. DO 19.30 **PREIS** 28.03. SA 19,30
27.03. FR 19.30 **PREIS** 14,50 €

RENAISSANCE-THEATER
HARDENBERGSTR. 6 10623 BERLIN

Der Sohn **NEU**
FLORIAN ZELLER

REGIE Guntbert Warns
BÜHNE Manfred Gruber
MIT Anika Mauer, Corinna Pohlmann,
Tayfun Bademsoy, Michael Rotschopf,
Moritz Carl Winklmayr

Voraufführungen am 2. und 3. März 2020

Nicolas ist 17 und kein fröhliches, unbeschwertes Kind mehr. Alles um ihn herum ist zu viel für ihn. Erwachsenwerden, das Abschlussjahr im Gymnasium, die Trennung der Eltern und die neue Familie des Vaters. Er schwänzt die Schule und ist aggressiv. Was passiert nur mit ihm?

Ein weiteres Mal zeichnet Florian Zeller, dessen Stück „Der Vater“ in der Spielzeit 2016 | 2017 sehr erfolgreich am Renaissance-Theater zu sehen war, ein komplexes Porträt familiärer Abgründe.

02.03. MO 20.00 A	11.03. MI 20.00 A
03.03. DI 20.00 B	12.03. DO 20.00 A
04.03. MI 20.00 A	13.03. FR 20.00 A
06.03. FR 20.00 A	14.03. SA 18.00 A
07.03. SA 20.00 A	15.03. SO 16.00 A
08.03. SO 18.00 A	17.03. DI 20.00 A
10.03. DI 20.00 A	
PREISE 29,00 € 25,00 € 21,00 € A 19,50 € B	

Marias Testament **Tipp**
COLM TÓIBÍN



REGIE | BÜHNE Elmar Goerden
KOSTÜME Lydia Kirchleitner
MIT Nicole Heesters

25.03. MI 20.00 A	29.03. SO 18.00 A
26.03. DO 20.00 B	31.03. DI 20.00 A
28.03. SA 20.00 A	
PREISE 29,00 € 25,00 € 21,00 € A 19,50 € B	

Spatz und Engel

REGIE Torsten Fischer
MIT Anika Mauer, Vasiliki Roussi, Ralph Morgenstern, Harry Ermer und Band

19.03. DO 20.00 A	21.03. SA 20.00 A
20.03. FR 20.00 B	22.03. SO 18.00 A
PREISE 29,00 € 25,00 € 21,00 € A 19,50 € B	

RENAISSANCE-TH., BRUCKNER-FOYER
HARDENBERGSTR. 6 10623 BERLIN

Der kleine Grenzverkehr

Hans-Jürgen Schatz liest den heiteren Roman von Erich Kästner

Kästner gelingt es, aus einer autobiografischen Ausgangssituation während der Salzburger Festspiele vor dem Hintergrund von Nationalsozialismus und Alpenpanorama eine sommerliche Liebesgeschichte mit heftigen, teils absurd komischen Verwicklungen und einer gehörigen Portion Albernheit zu entwickeln.

05.03. DO 16.00	PREIS 16,00 €
-----------------	---------------

Du hörtest mein Gras wachsen
MASCHA KALÉO

IDEE, AUSWAHL UND KONZEPTION Regine Gebhardt, Michael Hoffmann

REGIE Michael Hoffmann
MIT Regine Gebhardt und Olaf Taube (Vibraphon)

18.03. MI 20.00	PREIS 16,00 €
-----------------	---------------

Pink
REGINE GEBHARDT

REGIE Michael Hoffmann
MIT Regine Gebhardt, Dominik Bopp; Anna Carewe (Violoncello)

30.03. MO 20.00	PREIS 16,00 €
-----------------	---------------

SCHAUBUDE BERLIN
GREIFSWALDER STR. 81-84 10405 BERLIN

Das Zeitrad

KOPRODUKTION MIT Chris Wawrzyniak
TEXT, SZENOGRAFIE Nadia Ihjeij, Patrick Praschma

oder Die unglaublichen Abenteuer von Meijnen und Mtoktok Johansson in der Galaxie von Uila und drum herum
Maskentheater mit Live-Musik und Video von Pangalaktisches Theater, Berlin/Bochum

13.03. FR 20.00	PREIS 12,50 €
14.03. SA 20.00	

Geister - Was machen die Toten?

KOPRODUKTION MIT Westflügel Leipzig
REGIE Esther Steinbrecher

FIGURENTHEATER MIT Live-Musik von flunker produktionen, Wahlsdorf

Wir alle treten irgendwann unsere letzte Reise an. Aber wohin geht die eigentlich? Was erwartet uns nach dem Leben? Fragen wir die Geister doch einfach selbst!

07.03. SA 20.00	PREIS 15,00 €
08.03. SO 19.00	

Imprint (Versuche zur Abwesenheit)

REGIE, SZENOGRAFIE Jan Jedenak
Visuelles Theater mit wenig Sprache von Dekoltas Handwerk, Stuttgart

Drei Spieler*innen phantasieren ihre eigene Abwesenheit. Inspiriert durch die Ästhetik alter Post mortem-Fotografen befragen sie mit Puppe, Maske und Objekt das eigene Verschwinden.

05.03. DO 20.00	PREIS 15,00 €
06.03. FR 20.00	

Wir wollen nie nie nie ...



REGIE Philipp Boë
SPIEL Moritz Haase, JARNOTH
LICHTDESIGN Julia Lochmann, Jörn Nettingsmeier

MUSIK Thimo Pommerening
Performance Raum 305, Berlin mit Luftakrobatik und Puppenspiel (ohne Sprache)

In einem ungewöhnlichen Zusammenspiel entwickeln der Trapezkünstler Moritz Haase und der Puppenspieler Jarnoth einen bildgewaltigen Mythos zweier unzertrennlich scheinender Körper.

19.03. DO 20.00	21.03. SA 20.00
20.03. FR 20.00	PREIS 12,50 €

Schauspiel

Sense

REGIE Tilla Kratochwil

Puppentheater mit Live-Musik

Ein Theaterabend, der dem Tod ohne Scheu ins Auge blickt. Eine Auseinandersetzung mit dem verdrängten Thema der eigenen Sterblichkeit, die uns mit dem notwendigen Humor die Absurdität des Todes und die Schönheit unseres begrenzten Lebens feiern lässt.

04.03.	MI	20,00	29.03.	SO	19,00
26.03.	DO	20,00	PREIS		15,00 €
28.03.	SA	20,00			

SCHAUBÜHNE SAAL A
KURFÜRSTENDAMM 153

10623 BERLIN

Amphitryon

MOLIÈRE

Stellen Sie sich vor, Sie begegnen sich selbst. Sie kehren heim, wollen eigentlich nur vom Sieg Ihres Herrn über die Athener berichten und werden von jemandem, der behauptet, Sie selbst zu sein, brüsk vor die Tür gesetzt.

25.03.	MI	20,00 A	29.03.	SO	18,00 B
26.03.	DO	20,00 B	30.03.	MO	20,00 A
PREIS 42,50 € 37,00 € 28,50 € 19,00 € A 37,00 € 28,50 € B					

Italienische Nacht

Tipp

ÖDÖN VON HORVÁTH

REGIE Thomas Ostermeier

DRAMATURGIE Florian Borchmeyer

Ödön von Horváth vollendete sein Werk 1931 und beobachtete darin mit eindrucksvoller Schärfe nicht zuletzt auch, welchen Anteil am Zusammenbruch der Demokratie eine Linke hat, die die Realität der Gesellschaft ignoriert

04.03.	MI	20,00 A	07.03.	SA	20,00 B
05.03.	DO	20,00 A	08.03.	SO	20,00 A
PREIS 42,50 € 37,00 € 28,50 € 19,00 € A 37,00 € 28,50 € B					

SCHAUBÜHNE SAAL B
KURFÜRSTENDAMM 153

10623 BERLIN

abgrund

MAJA ZADE

REGIE Thomas Ostermeier

MIT Christoph Gawenda, Moritz Gottwald, Jenny König, Laurenz Laufenberg, Isabelle Redfern u.a.

27.03.	FR	20,00	29.03.	SO	20,00
28.03.	SA	20,00	PREIS		28,50 €

Peer Gynt

NEU

HENRIK IBSEN

LEITUNG John Bock, Lars Eidinger

MIT Lars Eidinger

Ein Projekt von John Bock und Lars Eidinger

„Peer, du lügst!“ lautet der erste Satz in Ibsens 1867 entstandenem dramatischen Gedicht, und der ist programmatisch zu verstehen: Dieser norwegische Bauernbursche aus ärmlichen Verhältnissen ist ein Meister in der Kunst des Fabulierens. Er entwirft in seinen Lügengeschichten nicht nur faszinierend märchenhafte Welten, auch sein eigenes Selbst, seine eigene Lebensgeschichte erfindet er unentwegt neu.

06.03.	FR	20,00	08.03.	SO	17,00
PREISE 37,00 € 28,50 €					

SCHAUBÜHNE SAAL C
KURFÜRSTENDAMM 153

10623 BERLIN

status quo

MAJA ZADE

REGIE Marius von Mayenburg

MIT Jule Böwe, Marie Burchard, Moritz Gottwald, Jenny König, Lukas Turtur

25.03.	MI	20,30	30.03.	MO	20,30
26.03.	DO	20,30	PREIS		28,50 €

SCHLOSS BRITZ
ALT-BRITZ 73

12359 BERLIN

Das Wintermärchen

NACH WILLIAM SHAKESPEARE



FOTO AXEL-LAUBER.DE

REGIE | ÜBERSETZUNG Christian Leonard

DRAMATURGIE Emilia Schlosser

MUSIK Katharina Kwaschik, Nico Selbach

MASKE Tamara Zenn

PUPPENBAU Esther Nicklas

Shakespeare Company Berlin

Komödiantische Romanze mit Musik im Kulturstall des Schlosses Britz

01.03.	SO	19,00	PREIS	26,00 €
Schül./Stud. 21,50 €				

SCHLOSSPARK THEATER BERLIN

SCHLOSSSTR. 48

12165 BERLIN

Die Abenteuer des braven Soldaten Schwejk

AM PIANO Peter Buchheim / Horst

Maria Merz

MIT Walter Plathe

Ein Theaterabend mit einem Schauspieler, einem Stoffhund und Musik. Schwejk ist durch ein amtsärztliches Attest als blöde ausgewiesen und wird im Krieg dem Oberstleutnant Lukas als Bursche zugeteilt. Sein Pflichtbewusstsein und Befehlsgehorsam übertreffen alle Erwartungen. Schwejk erfüllt seine Aufgaben über Gebühr und führt damit ihre Sinnhaftigkeit ad absurdum.

08.03.	SO	20,00	PREIS	29,00 € 24,50 € 19,50 € 15,00 €
--------	----	-------	--------------	---------------------------------------

Schmetterlinge sind frei

NEU

LEONARD GERSHE

REGIE Irene Christ

BÜHNE Joachim Hamster Damm

KOSTÜM Viola Matthies

MIT Julia Biedermann, Johannes Hallervorden, Helen Barke und Fabian Stromberger

Don Baker wagt das Experiment und zieht zuhause aus. Er will endlich auf eigenen Füßen stehen und sich aus den Fängen seiner überfürsorglichen Mutter befreien. Ein Hindernis bei der Sache ist, dass Don blind ist.

Gerade als Don sich in seinem spartanischen Zimmerchen gut zurechtfindet, flattert die neue Nachbarin Jill Tanner in sein Leben. Jill ist das absolute Gegenteil von Don: frei, lebenslustig und spontan. Die beiden verlieben sich. Doch die Komplikationen lassen nicht lange auf sich warten.

01.03.	SO	16,00 A	17.03.	DI	20,00 C
02.03.	MO	20,00 B	18.03.	MI	20,00 C
03.03.	DI	20,00 B	19.03.	DO	20,00 C
04.03.	MI	20,00 B	20.03.	FR	20,00 A
05.03.	DO	20,00 B	21.03.	SA	20,00 A
06.03.	FR	20,00 A	22.03.	SO	16,00 A
07.03.	SA	20,00 A	24.03.	DI	20,00 B
08.03.	SO	16,00 A	25.03.	MI	20,00 B
10.03.	DI	20,00 B	26.03.	DO	20,00 B
11.03.	MI	20,00 B	27.03.	FR	20,00 A
12.03.	DO	20,00 B	28.03.	SA	20,00 A
13.03.	FR	20,00 A	29.03.	SO	16,00 A
14.03.	SA	20,00 A	31.03.	DI	20,00 B
PREIS 38,50 € 33,50 € 28,50 € 22,00 € A 34,50 € 29,50 € 25,00 € 18,00 € B 19,50 € C					

YAS: Faust

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

REGIE Stefan Kleinert
MIT Katharina Hasselmann, Madita Harnisch, Isabell Geidel, Clara Walla, Elisabeth Schrödter, Pauline Hager u.a.

22.03. SO 20.00 **PREIS** 15,50 €

SCHLOSSPARK TH. CHAMPAGNERHALLE
SCHLOSSSTR. 48 12165 BERLIN

Der letzte Raucher

MARK KUNTZ

REGIE Irene Christ
MIT Johannes Hallervorden

07.03. SA 16.00 **PREIS** 19,50 €
28.03. SA 16.00

SOPHIENSÆLE
SOPHIENSTR. 18 10178 BERLIN

Chicks: Love Me Harder

VON UND MIT Chicks* freies performancekollektiv
KÜNSTLERISCHE LEITUNG, SZENOGRAPHIE
Gianna Pargäzi & Marietheres Jesse
Performance
MUSIK Elischa Kaminer

Queer Darlings 2
Vorstellungsort: Kantine

26.03. DO 20.30 **PREIS** 21.00
27.03. FR 21.00 **PREIS** 15,00 €

**Vanessa Stern:
La Denière Crise**

Frauen am Rande der Komik
Wir schreiben das Jahr 19 nach wie vor Christa. Die Bühnen des Komischen sind von den Männern besetzt. Alle Bühnen? Oh nein! In einem kleinen Dorf mit Namen Berlin steht eine Bühne, auf der ausschließlich Frauen mit Witzigkeit um sich sprühen.

20.03. FR 20.00 **PREIS** 15,00 €

THEATER IM PALAIS
AM FESTUNGSGRABEN 1 10117 BERLIN

Die Affäre Spittelmarkt

NACH EUGÈNE LABICHE

REGIE Philippe Besson
MUSIKALISCHE LEITUNG Ute Falkenau
MIT Gabriele Streichhahn, Jens-Uwe Bogadtke und Carl Martin Spengler

05.03. DO 19.30 **PREIS** 20,50 €
06.03. FR 19.30

Das Pflichtmandat

JOHN MORTIMER



REGIE Philippe Besson
MIT Jens-Uwe Bogadtke und Carl Martin Spengler

Unfassbar! Der freundliche, sensible, stille Mr. Fowle wurde verhaftet. Er hat seine Frau umgebracht. Verzweiflungstat oder Verbrechen aus Leidenschaft? Im Gefängnis erwartet den geständigen Mörder die Todesstrafe, wenn nicht beim Prozess ein Wunder geschieht. Genau dieses Wunder verspricht der schon betagte Anwalt Wilfred Morgenhall.

13.03. FR 19.30 **PREIS** 20,50 €

Ein Bericht für eine Akademie

FRANZ KAFKA

REGIE Hansdieter Heiter
KOSTÜME UND BÜHNE Gabi Klinkle
MASKE Hasso von Hugo, Franz Franz
MIT Guido Schmitt

12.03. DO 19.30 **PREIS** 20,50 €

Ein Mords-Sonntag

JACK JAQUINE

REGIE Annette Klare
DRAMATURGIE Ilse Nickel
MIT Gundula Köster, Gabriele Streichhahn, Carl Martin Spengler
„Un dimanche à tuer“
Deutsch von Herbert Kreppel
Eine kriminelle Komödie

21.03. SA 19.30 **PREIS** 20,50 €

**Fontane: Alles Unsinn!
Die Frage bleibt!**

BUCH UND REGIE Annette Klare
Erleben Sie Fontanes spitze Feder, die auch zu seinem 200. Geburtstag noch witzig und aktuell ist!

11.03. MI 19.30 **PREIS** 20,50 €

Gelacht, geweint: Fontane

Tipp

BUCH UND REGIE Annette Klare
MIT Gabriele Streichhahn, Jens-Uwe Bogadtke, Carl Martin Spengler und Ute Falkenau am Klavier
Skurrile, komische, bittere und aufwühlende Geschichten von Theodor Fontane

26.03. DO 19.30 **PREIS** 15,00 €

**Georg Kreisler:
Unheilbar gesund**

Tipp

BUCH UND REGIE Barbara Abend
MIT Carl Martin Spengler und Ute Falkenau (p)

28.03. SA 19.30 **PREIS** 20,50 €

Heinrich Heine - Traumbilder

REGIE Barbara Abend
MIT Carl Martin Spengler und Ute Falkenau (p)

01.03. SO 16.00 **PREIS** 15,00 €

Ick baumle mit de Beene!

MIT Gabriele Streichhahn und Carl Martin Spengler
AM KLAVIER Ute Falkenau
KLAbautermann & vagaBUND
Lieder und Texte

07.03. SA 19.30 **PREIS** 20,50 €

Kleine Eheverbrechen

Tipp

ERIC-EMMANUEL SCHMITT

REGIE Herbert Olschok
MIT Gundula Köster und Jens-Uwe Bogadtke

14.03. SA 19.30 **PREIS** 15,00 €

Ringelnetz. Anders.

BUCH UND REGIE Barbara Abend
ES LESEN Gundula Köster und Carl Martin Spengler, begleitet von Ute Falkenau am Klavier

25.03. MI 19.30 **PREIS** 16,00 €

Bitte nutzen Sie Ihre Anrechte aus dem Jahr 2019 sowie Ihre Vorauszahlungen bis zum 31. März 2020!

Schauspiel

THEATER THIKWA IM F40

FIDICINSTR. 40

10965 BERLIN

Schweigen Impossible



FOTO: FLORIAN KRAUSS

IDEE | KONZEPT Gerd Hartmann | Martina Couturier

REGIE Martina Couturier

BÜHNE Isolde Wittke

GEBÄRDENCHOREOGRAPHIE UND ÜBERSETZUNG IN GEBÄRDENSPRACHE Gal Naor

LIVE-MUSIK Klaus Janek

Eine Begegnung von Übersetzern, Dolmetschern und Besserwissern mit Körpersprachlern und Lautmalern. Über ernsthafte Versuche, skurrile Verirrungen und humorvolle Konsequenzen.

Eine sprach-musikalische und tänzerische Forschungsreise an den Ort der Hörbarkeit von Gedanken.

06.03.	FR	20.00	PREIS	15,00 €
07.03.	SA	20.00		

THEATERDISCOUNTER

KLOSTERSTRASSE 44

10179 BERLIN

mutter_f*cking_erde & co.



FOTO: PANNI NÉDER

KONZEPT | SCHAUSPIEL Adrienn Bazsó

KONZEPT | VIDEO | REGIE Panni Néder

BÜHNE | KOSTÜM Rózsa Sebo

Monologfestival 2019 / Alarmstufe Rot (auf Deutsch und Englisch)

In einer dynamischen One-Woman-Show erteilen nomerMaids, den Frauen, die Mutter Erde sind, das Wort: WTF habt ihr mit meinem Körper angestellt?

20.03.	FR	20.00	PREIS	14,00 €
21.03.	SA	20.00		
22.03.	SO	20.00		

Ur-Wutz wird Wutz-Ab

NEU

REGIE Georg Scharegg und Benedikt Simonischek

MIT Christina Jung, Werner Rehm, Christina Sulaver

Jean-Paul-Befreiung

Kaum ein Autor hat so viele abgründige Genres durchexerziert wie er: Friedhofs-Splatter, Erbschleicher-Epen, Hund-Postillen ... Zum ersten Mal kommt eine Theaterbearbeitung dieses beinah vergessenen Prosaisten zur Uraufführung! Den Erzähl-Kosmos Jean Pauls zu betreten heißt jedoch: erstmal zu staunen! Kein Faden wird stringent durchgezählt; da irrlichtert ein barockes Chaos aus Abschweifungen und überbordenden Seitensträngen.

Als unbändigen Humoristen und überzeugten Humanisten hatte ihn Rousseau mit seinem Retour-à-la-nature begeistert. Fortan nannte er sich daher nicht mehr J.P. Richter, sondern ging als Autorenfigur Jean Paul auch selbst in seinen Texten ein und aus.

07.03.	SA	20.00	14.03.	SA	20.00
08.03.	SO	20.00	15.03.	SO	20.00
13.03.	FR	20.00	PREIS	14,00 €	

THEATERFORUM KREUZBERG

EISENBAHNSTR. 21

10997 BERLIN

Die Vögel

NEU

REGIE UND BEARBEITUNG Anemone Poland

MUSIKKOMPOSITION Dirk Rave

ES SPIELT das Ensemble des theaterforum kreuzberg

Zwei Bürger von Athen haben ihre Heimatstadt verlassen, weil es ihnen dort zu unruhig geworden ist. Zu viele Fremde drängen herein, Spekulanten prozessieren und setzen Bürger auf die Straße. Wo auf der Welt lässt es sich noch friedlich und behaglich leben? Die beiden Auswanderer, mit Namen Gerat und Hoffer, treffen auf Wiedehopf, den in einen Vogel verwandelten König Tereus. Sie überzeugen ihn, dass ein solcher Ort nur zwischen Himmel und Erde, im Reich der Vögel erbaut werden kann - das Wolkenkuckucksheim.

06.03.	FR	20.00	21.03.	SA	20.00
07.03.	SA	20.00	22.03.	SO	20.00
08.03.	SO	20.00	27.03.	FR	20.00
13.03.	FR	20.00	28.03.	SA	20.00
14.03.	SA	20.00	29.03.	SO	20.00
15.03.	SO	20.00	PREIS	17,00 €	
20.03.	FR	20.00			

TIPI AM KANZLERAMT

GROSSE QUERALLEE

10557 BERLIN

Literatur Live: Düzen Tekkal

Düzen Tekkal „#GermanDream“ - Wie wir ein besseres Deutschland schaffen

BUCHPREMIERE UND Lesung mit Düzen Tekkal und weiteren Gästen

„German Dream statt German Angst“ - Die Diskussion darüber, was Deutschland heute ist und wie wir als Gesellschaft zusammenleben wollen, wird oft unsachlich geführt, getrieben von Angst und der Lust an der Provokation. Vor den Herausforderungen von Extremismus, Migration und Digitalisierung soll dieses Buch Anstöße zu einer neuen Wertedebatte liefern. Dafür führt Düzen Tekkal nicht nur Gespräche mit prominenten Vertretern aus Politik, Gesellschaft und Wirtschaft. Sie erzählt auch Geschichten von Menschen, die ihren Traum vom freien Leben unter zum Teil abenteuerlichen Bedingungen verwirklichten - und die nun prägender Teil unserer Gesellschaft sind. Ein engagierter Aufruf, für die Werte des Grundgesetzes einzustehen und sich für das Gemeinsame in der Vielfalt starkzumachen.

24.03.	DI	20.00	PREIS	17,00 € 14,00 €
--------	----	-------	--------------	-------------------

UFABABRIK - THEATERSAAL

VIKTORIASTRASSE 10-18

12105 BERLIN

Frankenstein (Live-Hörspiel)

PRÄSENTIERT VON Lauscherlounge

Die fesselnde Geschichte von Mary Shelleys „Frankenstein“ als spannende Hörpielfassung für die Bühne: Mit bekannten Sprechern, Live-Musik und Geräuschemacherin, exklusiv von Autor Kai Schwind für die Lauscherlounge verfasst. Aber Vorsicht: dieses Stück ist nichts für schwache Nerven - „Es lebt!“.

Als Mary Shelley in einer schwülen Gewitternacht des Jahres 1816 in einem Haus am Genfer See die Geschichte des besessenen Arztes Viktor Frankenstein und seiner Kreatur ersinnt, kann sie nicht ahnen welche Konsequenzen diese Geschichte für die Menschheit, aber auch für sie ganz persönlich haben wird. Das fahrlässige Spiel mit der Schöpfung zieht alle Beteiligten in einen Strudel aus Grauen und Wahnsinn.

21.03.	SA	20.00	PREIS	21,50 €
--------	----	-------	--------------	---------

Weitere Termine und Kartenbestellung unter: 030 86 00 93 - 51/52 oder unter www.kulturvolk.de

Kybeles Töchter

PRÄSENTIERT VON Heldinnen Theater

Das Theaterstück findet in türkischer Sprache statt, deutsche Übersetzung simultan auf Leinwand!

Das aus türkischstämmigen Frauen zu zusammengesetzte Theaterprojekt behandelt die weibliche Stärke in religiösen, sozialen und psychologischen Prozessen von der Vergangenheit bis zur Gegenwart. Aus Inspiration und in Verbindung mit dem kulturellem Reich-tum der „Muttergöttin Kybele“ und dem Kult in Anatolien, insbesondere in Städten wie Ephesus, Bergama und Çatalhöyük, wird das Stück zusätz-lich durch Tanz, Musik und Videokunst bereichert.

08.03. SO 18.00 [🕒] PREIS 14,50 €

UFABABRIK - VARIÉTÉ SALON

VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

Ein Staatenloser

VON UND MIT Alireza Daryanavard

Im Iran herrschen Gewalt und Zensur, in Österreich wird auf Freiheit und De-mokratie gehofft. Genau dazwischen spielt die Biografie des Schauspielers Alireza Daryanavard. „Ein Staatenlo-ser“ zeigt, wie Zensur einen Künst-ler zur Flucht zwingt. Das Stück führt von den Anfängen im Iran, dem Un-tergrundtheater und der Arbeit gegen die Unfreiheit bis zur Flucht Richtung Demokratie. Österreich aber entpuppt sich als ein Land mit Vorschriften und Schubläden.

19.03. DO 20.00 [🕒] PREIS 15,50 €

Leben Eduards des Zweiten von England

BERTOLT BRECHT IN ZUSAMMENARBEIT MIT LION FEUCHTWANGER, NACH CHRISTOPHER MARLOWE

REGIE Kai Frederic Schrickel

MIT Maxim Agné, Andreas Erfurth, Alexander Jaschik, Marius Mik u.a.

Neues Globe Theater Potsdam

Dies ist die historisch belegte, tra-gische Geschichte einer großen Lie-be zwischen zwei Männern: Eduard II., König von England (1284-1327) und Gaveston, seinem „Günstling“. Die-se steht jedoch unter keinem guten Stern ...

26.03. DO 20.00 [🕒] 29.03. SO 19.00
27.03. FR 20.00 PREIS 18,50 €
28.03. SA 20.00

VAGANTEN BÜHNE

KANTSTR. 12 A 10623 BERLIN

Der Nazi & der Friseur

REGIE Hajo Förster

MIT Oliver Dupont und Andreas Klopp

Der Nazi, der sich selbst zum Juden macht: Edgar Hilsenraths Romangro-teske, die in deutscher Sprache erst-mals 1977 in Köln erschien, nimmt eine verstörende Erzählperspektive ein. Hilsenraths Provokation, die Shoah aus der Sicht eines Täters zu erzählen, hat an Wirksamkeit nichts eingebüßt. Die Doppelgestalt des Massenmörders, der in die Haut seines Opfers schlüpft und davonkommt, rührt an Grundfragen von Ethik, Moral und Schuld.

16.03. MO 20.00 [🕒] PREIS 16,00 €
17.03. DI 20.00

Der Untertan

HEINRICH MANN

BÜHNENBEARBEITUNG | REGIE Lars Georg Vogel

MIT Samira Calder, Isabella Heller, Seni-ta Huskic, Lawrence Jordan u.a.

Achtung, die Vorstellung ist nicht barrierefrei!

10.03. DI 19.30 [🕒] PREIS 16,00 €
12.03. DO 19.30

Hiob

JOSEPH ROTH

BÜHNENFASSUNG | REGIE Jasmina

Hadžiahmetovic

MIT Magdalene Artelt, Christian Dieter-le, Senita Huskic und Florian Rast

21.03. SA 20.00 [🕒] 25.03. MI 20.00
24.03. DI 20.00 PREIS 16,00 €

Indien

JOSEF HADER UND ALFRED DORFER

REGIE | AUSSTATTUNG Lars Georg Vogel

MIT Jürgen Haug, Senita Huskic und Urs Stämpfli

27.03. FR 20.00 [🕒] PREIS 16,00
28.03. SA 20.00

Menschen im Hotel

NACH DEM ROMAN VON VICKY BAUM

REGIE | BÜHNENFASSUNG Joanna Praml

Die Produktion wird in Kooperation mit dem Hotel Savoy durchgeführt.

08.03. SO 18.00 [🕒] PREIS 35,00 €
15.03. SO 18.00

Lehmann Brothers

STEFANO MASSINI

REGIE | AUSSTATTUNG Lars Georg Vogel
MIT Andreas Klopp, Urs Stämpfli, Joa-chim Villegas

Aufstieg und Fall einer Dynastie

Mit Spannung und klugem Witz erzählt Stefano Massini, einer der wichtigsten Gegenwartsdramatiker Italiens, von 150 Jahren Weltgeschichte und vom Mythos einer mächtigen Familie.

02.03. MO 19.30 [🕒] 19.03. DO 19.30
03.03. DI 19.30 20.03. FR 19.30
18.03. MI 19.30 PREIS 16,00 €

Michael Kohlhaas

HEINRICH VON KLEIST

BÜHNENFASSUNG | REGIE | AUSSTATTUNG

Lars Georg Vogel

MIT Kristin Becker, Stella Denis, Senita Huskic, Natalie Mukherjee

04.03. MI 20.00 [🕒] PREIS 16,00 €
05.03. DO 20.00

Ruhm

DANIEL KEHLMANN

BÜHNENFASSUNG Erik Schäffler

REGIE Hajo Förster

Ein Vexierspiel aus Schein und Wirklichkeit

30.03. MO 20.00 [🕒] PREIS 16,00 €
31.03. DI 20.00

Shakespeares Sämtliche Werke (in 90 min)

ADAM LONG, DANIEL SINGER UND JESS WINFIELD

REGIE Andreas Schmidt

Vom „Lear“ zum „Sommernachts-traum“, von „Romeo und Julia“ zum „Hamlet“ und alles, was er sonst noch geschrieben hat: die gesammelten Werke des britischen Großdichters in neunzig Minuten ...

06.03. FR 20.00 [🕒] PREIS 16,00 €
07.03. SA 20.00

Spreeperlen

KONZEPTION Bettina Rehm & Lars Georg Vogel

REGIE Bettina Rehm

MIT Stella Denis, Anja Dreischmeier, Robert Huschenbett, Natalie Mukherjee, Hanno Siepmann, Julian Trostorf

13.03. FR 20.00 [🕒] PREIS 20,00 €
14.03. SA 20.00

Tipp

Schauspiel

VOLKSBUHNE
ROSA-LUXEMBURG-PLATZ 10178 BERLIN

130 Jahre Freie Volksbühnen-Revue

REGIE Christian Filips

MITWIRKENDE Kathrin Angerer, Tora Augestad, Maximilian Brauer, Margarita Breitzkreiz, Georgette Dee, Sir Henry, Imogen Kogge, Kevin Kühnert, Ilja Richter, Ilse Ritter, Hermann Treusch, Hubert Wild, Bolschewistisc

Teatro Piscator! Die 130-Jahre-Freie-Volksbühnen-Revue

Die Freie Volksbühne Berlin e.V. feiert ihr 130jähriges Jubiläum am 23. März 2020 in der Volksbühne Berlin

Eine Veranstaltung der Besucherorganisation Kulturvolk. Freie Volksbühne e.V., in Kooperation mit der Volksbühne Berlin

23.03. MO 19.00 **PREISE** 15,00 €
FVB-Mitglied, 10,00 €

Der Kaiser von Kalifornien

NEU

REGIE Alexander Eisenach

BÜHNE Daniel Wollenzin

KOSTÜME Lena Schmid, Pia Dederichs

LICHT Johannes Zotz

VIDEO UND LIVE-KAMERA Oliver Rossol

MIT Sólveig Arnarsdóttir, Johanna Bantzer, Manolo Bertling, Sarah Franke, Katja Gaudard, Sebastian Grünewald, Jella Haase, Robert Kuchenbuch, Daniel Nerlich, Emma Rönnebeck sowie Sven Michelson, Niklas K

Uraufführung

Kalifornien, Golden State. Der Beiname des Bundesstaats im Westen der USA erzählt die Geschichte eines Rautesches, von Abenteurern, von einer falschen Freude, dem Traum vom Westen. Am 24. Januar 1848 wurde auf der Ranch Neu-Helvetien, der Privatkolonie des Schweizer Johann August Sutter nördlich von San Francisco, ein Goldnugget entdeckt. Noch im selben Jahr strömten daraufhin tausende Glücksuchende nach Kalifornien.

Der Regisseur und Autor Alexander Eisenach widmet sich in seiner ersten Arbeit an der Volksbühne Berlin dieser Dialektik von Alt und Neu, Vergangenheit und Aktualität, von Realität und Fiktion.

21.03. SA 19.30 **PREIS** 19,50 €
28.03. SA 19.30

Eine Odyssee

REGIE Thorleifur Örn Arnarsson

MIT Sólveig Arnarsdóttir, Johanna Bantzer, Sarah Franke, Claudio Gatzke, Jella Haase, Robert Kuchenbuch u.a.

14.03. SA 19.00 **PREIS** 19,50 €

Germania

NACH HEINER MÜLLER



FOTO JULIAN RÖGGER

REGIE Claudia Bauer

MUSIK Mark Scheibte

20.03. FR 19.00 **PREIS** 19,50 €

Howl

REGIE David Marton

Musik spielte im Leben und Werk Allen Ginsbergs eine große Rolle, er arbeitete u.a. mit Bob Dylan und The Clash, er inspirierte Patty Smith zu einigen Songs, doch meist spielte er auf einem kleinen Harmonium und sang dazu. In seiner zweiten Lebenshälfte wurde Ginsberg überzeugter Buddhist. 1979 gab er im Münchener Loft ein Konzert und beendete den Abend mit einer Harmonium Version des Herz-Sutras.

08.03. SO 18.00 **PREIS** 19,50 €
22.03. SO 18.00

legende

RONALD M. SCHERNIKAU

REGIE Stefan Pucher

„Ich bin Ronald M. Schernikau, ich komme aus Westberlin, ich bin seit 1. September 1989 DDR-Bürger, ich habe drei Bücher veröffentlicht und ich bin Kommunist.“ Mit diesem Satz eröffnete Schernikau seine Rede vor dem letzten Schriftstellerkongress der DDR und fügte gleich darauf hinzu: „Die Dummheit der Kommunisten halte ich für kein Argument gegen den Kommunismus.“

07.03. SA 19.30 **PREIS** 19,50 €
15.03. SO 18.00

Lulu

FRANK WEDEKIND

REGIE Stefan Pucher

MIT Jan Bluthardt, Sandra Gerling, Waldemar Kobus, Andreas Leupold u.a.

Wedekinds Stück, bestehend aus den Dramen „Erdgeist“ und „Büchse der Pandora“, hat eine denkbar wechselhafte Entstehungs-, Aufführungs- und Rezeptionsgeschichte: Umschreibungen, Privataufführungen, Verbote, schließlich Überarbeitung zum Drama „Lulu“. Die Figur inspirierte zu Stumm- und Tonfilmen, der Oper von Alban Berg, einer Umsetzung von Robert Wilson mit Musik von Lou Reed, einer ersten Aufführung des Urtexts 1988 in der Regie von Peter Zadek in Hamburg. Und doch bleibt es eine Geschichte der Projektionen und Lulu das Objekt:

01.03. SO 18.00 **PREIS** 19,50 €

Ultraworld

SUSANNE KENNEDY UND MARKUS SELG

REGIE Susanne Kennedy

MIT Malick Bauer, Suzan Boogaardt, Erica Eller, Vanessa Loibl, Kate Strong, Bianca van der Schoot u.a.

Schauspiel, Performance

Das menschliche Leben, die Bewusstwerdung des Menschen als Heldenreise – zu dieser großen Frage hat sich die Berliner Regisseurin Susanne Kennedy mit ihren ersten beiden Arbeiten (Women in Trouble, 2017 und Coming Society, 2019) an der Volksbühne vorgearbeitet. In der Spielzeit 2019/?20 entwirft sie, wie schon bei Coming Society, gemeinsam mit dem Künstler Markus Selg ein Modell für die Entstehung einer Welt und der Bewusstwerdung eines Menschen in ihr.

03.03. DI 19.30 **PREIS** 19,50 €
29.03. SO 19.30

WIRTSCHAUS MOORLAKE

MOORLAKEWEG 1 14109 BERLIN

Peter Bause

Im Kartenpreis inbegriffen sind Begrüßungsdrink und Dreigang-Menü

Literarische Lesungen werden bei Peter Bause zu großartig gestalteten Monologen und reißen die Zuhörer mit wie auch seine Erinnerungen an die wunderbare Welt des Theaters: „Man stirbt doch nicht im dritten Akt“.

06.03. FR 19.00 **PREIS** 71,00 €

Tanz

28



Foto Zé de Paiva

BALLHAUS NAUNYNSTRASSE
NAUNYNSTR. 27

10997 BERLIN

Stricken

VON Magda Korsinsky **PROTAGONISTINNEN** Hilla Steinert und Naê Selka de Paiva

Ein Mädchen und seine Großmutter, Begegnung zwischen verwandten Körpern, zwischen Zeiten. Schwerwiegender Abstand, Frauenrollen, Körperbilder, Wertvorstellungen; und doch die unleugbare Verbindung, die unmittelbare Nähe. Die Beziehung zu unseren Großeltern ist komplex - und vermutlich unterschätzt. Vor allem wenn die Großmutter in der NS-Zeit aufwuchs.

In „Stricken“ begegnen sich eine 9-jährige und ihre Oma; ein Schwarzes Mädchen und ihre weiße Großmutter. Was lernen wir nicht alles von unseren Omas! Konkrete Akte, wie Wäsche zusammenlegen; und damit eine ganze Weltvorstellung von Ordnung, Gekleidetsein, Genderrollen. Bei den Eltern ziehen wir eines Tages aus; aber die Omas? Ist die Emanzipation von der eigenen Mutter die ungeprüfte Bejahung der Großmutter? Welche Schrittfolgen werden vererbt und wann laufen wir selbst?

Die Choreografie „Stricken“ ist eine einmalige Perspektive auf die deutsche, Schwarze Geschichte und beruht auf einer Recherche, in der sechs Schwarze Frauen zu ihren weißen Großmüttern und ihren Verhältnissen befragt wurden.

28.03. SA 20.00

30.03. MO 20.00

29.03. SO 19.00

31.03. DI 20.00

PREIS

14,00 €

DEUTSCHE OPER BERLIN
BISMARCKSTR. 35 10627 BERLIN

**Staatsballett:
Schwanensee**

PETER I. TSCHAIKOWSKY

CHOREOGRAPHIE Patrice Bart nach Petipa
| Iwanow

14.03. SA 19.30 A	27.03. FR 19.30 A
17.03. DI 19.30 B	02.04. DO 19.30 B
22.03. SO 15.00 B	PREIS 36,00 € A
24.03. DI 19.30 B	33,00 € B
25.03. MI 19.30 B	

HAUS DER BERLINER FESTSPIELE
SCHAPERSTR. 24 10719 BERLIN

Aisha and Abhaya

REGIE Kibwe Tavares

CHOREOGRAPHIE Sharon Eyal

Ballet Rambert

„Aisha and Abhaya“ vereint die Bildwelt von Regisseur Kibwe Tavares mit dem Bewegungs- und Sounduniversum der Choreografin Sharon Eyal und ihrer langjährigen Partner Gai Behar und Ori Lichtik und der düsteren Dancehall-Musik von GAIKA. Ein zeitgenössisches Märchen um Hoffnung, Mut und Liebe als kraftvolle Tanztheatererfahrung mit Film, Animation und 16 Tänzer*innen.

11.03. MI 20.00	13.03. FR 20.00
12.03. DO 20.00	
PREISE 50,00 € 46,00 € 37,00 € 32,00 €	

Enter Achilles

KONZEPT | REGIE Lloyd Newson (DV8 Physical Theatre)

CHOREOGRAPHIE Lloyd Newson mit den Performern (frühere und heutige)

PERFORMER*INNEN Richard Cilli, Tom Davis Dunn, Nelson Earl u.a.

25 Jahre nachdem Tanz-Revolutionär Lloyd Newson und DV8 mit „Enter Achilles“ die britische Pub-Kultur eindringlich lautstark auf die Bühne brachten, präsentieren Ballet Rambert und Sadler’s Wells Newsons Neubearbeitung dieser wegweisenden Physical-Theatre-Produktion.

Über die so komischen wie provokant-verstörenden Handlungen von acht Männern an einem Abend im Pub zeigt „Enter Achilles“ das Ringen mit unseren Vorstellungen von Männlichkeit.

05.03. DO 20.00	07.03. SA 20.00
06.03. FR 20.00	
PREISE 50,00 € 46,00 € 37,00 € 32,00 €	

KOMISCHE OPER BERLIN
BEHRENSTR. 55-57 10117 BERLIN

**Staatsballett:
Plateau Effect**

CHOREOGRAPHIE Jefta van Dinther

CHOREOGRAPHISCHE ASSISTENZ Thiago Granato

In Jefta van Dinters „Plateau Effect“ gleichen die Tänzerinnen und Tänzer einer Gemeinschaft, die in fortwährendem und rastlosem Wandel wechselnde Terrains in stetiger Bewegung durchwandert. Tätigkeiten wie Kommunizieren, Transportieren, Konstruieren und Bewohnen werden zu Choreographie, wenn sie als gemeinsames Handeln dargestellt werden; keine dieser Aktionen ist einer einzigen Person allein möglich

22.03. SO 19.00	PREIS 33,00 €
-----------------	----------------------

PIERRE BOULEZ SAAL
FRANZÖSISCHE STRASSE 33 D 10117 BERLIN

The Art Of Being Human

DISKANTGAMBE UND MUSIKALISCHE LEITUNG Laurence Dreyfus

CHOREOGRAPHIE Sommer Ulrickson

VISUELLES KONZEPT Alexander Polzin

KOSTÜME Andrea Schmidt-Futterer, Ulrike Plehn

LICHT John Torres

ENSEMBLE PHANTASM

TANZ Phoenix Chase-Meaers, Yamila Khodr, Saeed Hani Moeller, Dmytro Grynov, Camille Jackson

Musik von William Byrd, Orlando Gibbons, William Lawes, Henry Purcell und anderen

Der Pierre Boulez Saal wird zum Experimentalraum für die Kunst des Menschseins: In The Art of Being Human verbinden sich Musik des 16. und 17. Jahrhunderts, Tanz und bildende Kunst zu einer interdisziplinären Performance. Laurence Dreyfus und sein Ensemble Phantasm, die Choreographin Sommer Ulrickson und der bildende Künstler Alexander Polzin loten in dieser eigens für den Pierre Boulez Saal konzipierten Produktion das unerwartete Potential aus, das Kunst - eine genuin menschliche Ausdrucksform - für unser eigenes Leben und unser Miteinander bereithält.

20.03. FR 19.30	22.03. SO 18.00
21.03. SA 19.00	
PREISE 41,00 € 32,00 €	

SOPHIENSÆLE
SOPHIENSTR. 18 10178 BERLIN

Florentina Holzinger: Tanz



FOTO EVA WUERDINGER

KONZEPT, PERFORMANCE, CHOREOGRAPHIE Florentina Holzinger

PERFORMANCE VON UND MIT Renée Copraij, Beatrice Cordua, Evelyn Frantti, Lucifire, Annina Machaz, Netti Nüganen, Suzn Pasyon, Laura Stokes u.a.

(in englischer Sprache)

Der schwindelerregende Abschluss von Holzingers Trilogie zum Körper als Spektakel. „Tanz“ beschäftigt sich mit körperlicher Disziplinierung und dem Schönheitskult der Tanz-Tradition. Mit einem Cast aus Tänzer*innen im Alter von zwanzig bis achtzig Jahren entstehen Parodien auf sensationslüsterne Bilder, die auf der Suche nach Perfektion das Derbe ins Erhabene verwandeln.

06.03. FR 20.00	08.03. SO 20.00
07.03. SA 20.00	PREIS 23,00 €

**Joana Tischkau:
Being Pink Ain't Easy**

KONZEPT & CHOREOGRAPHIE Joana Tischkau

PERFORMANCE Rudi Natterer

DRAMATURGIE Nuray Demir

SOUND Frieder Blume

Queer Darlings 2

Bitches, Pimps und Bling-Bling: Die US-Rap-Welt ist durchtränkt von Bildern übersteigerter Männlichkeit. Als Schwarze Künstler wie Camron und Kanye West in den frühen 2000ern einen Modetrend aus rosa Plüsch, Fell und Velours lostraten, bewiesen sie, dass sogar Barbies Lieblingsfarbe dem Image heterosexueller Cis-Männlichkeit nicht schaden konnte. Joana Tischkau nimmt dies zum Anlass, die Fragilität sozialer Konstruktionen wie Hautfarbe und Geschlecht sichtbarzumachen.

24.03. DI 19.00	26.03. DO 19.00
25.03. MI 19.00	PREIS 15,00 €

Nima Séne:
Beige B*tch



VON UND MIT Nima Séne
FILM Daniel Hughes
SOUNDDESIGN Alicia Matthews

Queer Darlings 2

Performance in deutscher und englischer Sprache

Als Star und Gastgeber*in scrollt die Post-Internet-Ikone Beige B*tch durch die satte Wirklichkeit ihrer beigen Welt und nimmt das (sur-)reale Fantasie-konstrukt von „mixed race“-Frauen ins Visier. In Anekdoten, Interviews und maßgeschneiderten Reklame-Spots stellt sie gezielte Fragen zu weißer Accountability, Schwarzer Kultur und Zugehörigkeit.

24.03.	DI	20.30	PREIS	15,00 €
25.03.	MI	20.30		

Schwald & Leuenberger
EF_Femininity

KÜNSTLERISCHE LEITUNG Chris Leuenberger, Marcel Schwald

PERFORMANCE Diya Naidu, Living Smile Vidya, Shilok Mukkati, Chris Leuenberger

Queer Darlings 2

Schwald/Leuenberger wollten in ihrer Kindheit Mädchen sein. In der Schweiz der 1980er Jahre hatten sie mit dieser Sehnsucht keinen leichten Stand - genau wie ihre drei Mitperformerinnen aus Südinidien, die trotz lebendiger Queerszene und einer langen indischen Tradition jenseits binärer Geschlechtercodes als Feministinnen, Queer- und Transaktivistinnen für die Anerkennung ihrer Weiblichkeiten kämpfen müssen. In vier Soli teilen sie persönliche Erlebnisse und Sehnsüchte, die bis heute ihre politischen Kämpfe und die Beziehung zum eigenen Körper prägen.

27.03.	FR	19.00	PREIS	15,00 €
28.03.	SA	19.00		

STAATSOPER UNTER DEN LINDEN
UNTER DEN LINDEN 7 10117 BERLIN

Staatsballett:
La Bayadère

MUSIK VON LUDWIG MINKUS

Tipp

CHOREOGRAPHIE Alexei Ratmansky
BÜHNENBILD | KOSTÜME Jérôme Kaplan
Es war Marius Petipa, der „La Bayadère“ 1877 in St. Petersburg in ausladend großer Besetzung und phantasievollen szenischen Ideen auf die Bühne brachte. Ihm hat der klassische Tanz bis heute ein gewaltiges Erbe mit weitreichenden Folgen zu verdanken. Wie seine Werke tatsächlich ausgesehen haben könnten, interessiert den Choreographen Alexei Ratmansky. Anhand von nahezu vollständig überlieferten Notationen aus Petipas Zeiten, die studiert und gedeutet werden wollen, sind dessen Intentionen unmittelbar nachvollziehbar. Dem einfühlsamen Kenner offenbaren sich neben den originalen Bewegungsideen und Schrittfolgen auch Petipas kongeniale szenische Logik und die unvergleichlich wirkungsvolle Verbindung zur Musik von Ludwig Minkus.

01.03.	SO	18.00	15.03.	SO	18.00
06.03.	FR	19.30	20.03.	FR	19.30
08.03.	SO	18.00	PREIS		36,00 €
13.03.	FR	19.30			

Staatsballett:
Sym-Phonie MMXX

AB 12 JAHREN

KONZEPT UND CHOREOGRAPHIE Sasha Waltz

MUSIK Georg Friedrich Haas

BÜHNE Pia Maier Schriever

KOSTÜME Bernd Skodzig

LICHT David Finn

MUSIKALISCHE LEITUNG Ilan Volkov

ES SPIELT Staatskapelle Berlin

für Tanz, Licht und Orchester

Die erste Kreation von Sasha Waltz für das Staatsballett Berlin entsteht in einem parallelen Schaffensprozess zu einer musikalischen Neuschöpfung von Georg Friedrich Haas. Auf Grundlage dieser vom Staatsballett Berlin in Auftrag gegebenen Komposition entwickeln die Choreographin und der Komponist gemeinsam ein abendfüllendes Werk, das seine Gestalt in intensivem, fortwährenden Dialog annehmen wird.

25.04.	SA	20.00 A	PREISE	45,00 € A
26.04.	SO	20.00 B		36,00 € B

VOLKSBUHNE
ROSA-LUXEMBURG-PLATZ 10178 BERLIN

C. Macras | Dorky Park:
The West

NEU

REGIE | CHOREOGRAPHIE Constanza Macras

BÜHNE Alissa Kolbusch

KOSTÜME Roman Handt

LICHT Sergio de Carvalho Pessanha

DRAMATURGIE Carmen Mehnert

MIT Candás Bas, Adaya Berkovich, Alexandra Bódi, Emil Bordás, Kostia Chaix, Fernanda Farah, Thulani Lord Mgidi, Daisy Phillips, Miki Shoji, Bastian Trost

MUSIKERINNEN Almut Lustig, Katrin Schüler-Springorum

Uraufführung

Inspiriert von den Strategien historischer Fotografie aus Südafrika werden in „The West“ fiktionale Welten entwickelt und die Konstruktionsmittel visueller Landschaften hinterfragt, welche die sozioökonomischen Beziehungen zwischen Afrika und Europa bis heute prägen. Wie haben sich diese Bilder in der kollektiven Wahrnehmung eingeschrieben und wie haben sie ihre Wirkungsmächtigkeit in der Narration des „Anderen“ bis heute bewahrt?

In „The West“ fungieren die Inszenierungsstrategien der fotografischen Porträts von Alfred Duggan-Cronals als performativer Ausgangspunkt. Dem gegenübergestellt werden die Arbeiten von Martin Parr, der einen intimen, satirischen und anthropologischen Blick auf Aspekte des modernen Lebens wirft. Er dokumentiert die sozialen Klassensysteme Englands und den zunehmenden Konsumismus der westlichen Welt. „The West“ entwirft eine anthropologische, performative Studie westlicher Zivilisation.

05.03.	DO	20.00	27.03.	FR	20.00
06.03.	FR	20.00	PREIS		19,50 €

Bitte nutzen Sie Ihre Anrechte aus dem Jahr 2019 sowie Ihre Vorauszahlungen bis zum 31. März 2020!

Konzert

32

Andrés Orozco-Estrada, Foto Martin Sigmund





KONZERTHAUS - GROSSER SAAL
GENDARMENMARKT

10117 BERLIN

HR-Sinfonieorchester

DIRIGENT Andrés Orozco-Estradá SOLIST Joshua Bell (Violine)

Johannes Brahms - Konzert für Violine und Orchester
D-Dur op. 77

Gustav Mahler - Sinfonie Nr. 5 cis-moll

Don Juans diverse erotische Abenteuer, Schwertkämpfe und rauschende Bälle, üppig vertont von Richard Strauss, dazu die „Highlights“ aus dessen „Rosenkavalier“ sowie Brahms' einziges hochvirtuoses Violinkonzert - das haben die Gäste vom renommierten Orchester des hessischen Rundfunks im Gepäck. Als Solist reist der amerikanische Stargeiger Joshua Bell mit an.

17.03. DI 20.00

PREISE

52,00 € (PK 2) | 44,00 € (PK 3)

APOSTEL-PAULUS-KIRCHE
KLIJSTRASSE 2 10823 BERLIN

Anewal: The walking man Tour

Anewal ist das neue Trio von Sänger und Gitarrist Alhousseini Anivolla, der mit seiner aus dem Niger stammenden Band Etran Finatawa bekannt wurde. Als weit gereister Musiker verbindet Anivolla seine musikalischen Wurzeln mit neuen Klangwelten und begeistert mit hypnotisch-bluesigem Sound.

14.03. SA 20.00 **PREIS** 19,50 €

Fado ao Centro

Erleben Sie eine 150 Jahre alte Musiktradition aus Portugal, die tiefe Gefühle beim Klang ihrer Melodien erzeugt! Das Musikerensemble Fado Ao Centro präsentiert seinem Publikum urbanen und gefühlsbetonten Fado aus der portugiesischen Universitätsstadt Coimbra - eine Stadt mit ihrer ganz besonderen Fado-Tradition.

27.03. FR 20.00 **PREIS** 27,50 €

Guitar4Friends

Nacht der Gitarren - Eine Klangreise durch vier Gitarrenstile

Das individuelle Können der aus unterschiedlichen Richtungen kommenden 4friends ergibt eine dynamische Verbindung von Elementen aus Klassik, Latin, Swing, Flamenco und Jazz.

07.03. SA 20.00 **PREIS** 27,50 €

Mischpoke: Di Eyne Velt

Im neuen Programm setzt Mischpoke seine Melange aus verschiedenen Stilrichtungen und interkulturellen Einflüssen fort, ohne dabei jedoch den Spirit der Klezmermusik zu vergessen.

21.03. SA 20.00 **PREIS** 29,00 €

BAR JEDER VERNUNFT
SCHAPERSTR. 24 10719 BERLIN

**Andreas Rebers: Rumpelkin-
der - Schmudelstilzchen**

MIT Andreas Rebers (Gesang, Akkordeon), Samuel Halscheidt und André Matov (Gitarren)

Andreas Rebers singt Degenhardt

03.03. DI 20.00 A	06.03. FR 20.00 B
04.03. MI 20.00 A	07.03. SA 20.00 B
05.03. DO 20.00 A	08.03. SO 19.00 A
PREISE	33,50 € 29,00 € A
	38,50 € 33,50 € B

**Brüning & Betancor:
Ich mein dich**

MIT Uschi Brüning (Gesang), Susanne Betancor (Text, Komposition, Gesang), Christian von der Goltz (Klavier) und Martin Klingeborg (Baritonhorn & Trompete)

Jazzstandards Germanized

15.03. SO 19.00 **PREIS** 29,00 € | 24,00 €

Erik Leuthäuser: Wünschen

Der in eingeweihten Kreisen renommierte junge Sänger mit der entrückt schönen Stimme präsentiert sein einzigartiges musikalisches Konzept irgendwo zwischen modernem Chanson, Pop und gelassenem Jazz.

16.03. MO 20.00 **PREIS** 24,00 € | 19,00 €

**Florian Paul & die Kapelle der
letzten Versöhnung**

Irgendwo zwischen Nostalgie und Neugier, zwischen Walzer und Punkrock, zwischen Pop und Chanson finden sich Lieder über die Angst vor der Einsamkeit, über Reue, Eifersucht und den Trost der Erinnerung.

30.03. MO 20.00 **PREIS** 24,00 € | 19,00 €

Frisky & Mannish: PopLab

Frisky & Mannish:

Benannt nach zwei illustren Figuren aus Lord Byron's „Don Juan“, haben sich die beiden genügend deutsches Vokabular draufgeschafft, um die bahnbrechenden Untersuchungen ihres „PopLab“ dem Publikum der BAR JEDER VERNUNFT plausibel zu machen - vermittelt durch die universale Sprache der Musik, ihre extraordinären Stimmen und nicht zuletzt den ganz großen futuristischen Glam-Show-Auftritt.

27.03. FR 20.00 **PREIS** 29,00 € | 24,00 €

Ljodahatt: Gesang der Trolle

Musik-Show

Ljodahatt vertont alte wie zeitgenössische norwegische Gedichte, von der Edda und Henrik Ibsen bis zu Tarjei Vesaas und Olav H. Hauge.

01.03. SO 19.00 **PREIS** 24,00 € | 19,00 €

MGV Walhalla zum Seidlwirt

MIT Berk Atlan (First Tenor), Valentin Bezencor (Erster und zweiter Tenor), Julian Twarowski (Zweiter Tenor und erster Bass), Philipp Mayer (Erster Bass), Lawrence Halksworth (Blond) Melodien mit Disziplin.

23.03. MO 20.00 **PREIS** 24,00 € | 19,00 €

**Vladimir Korneev & Band:
Youkali**

Vladimir Korneev ehrt Weills Lebenswerk mit seinem neuen Programm Youkali.

11.03. MI 20.00 A	21.03. SA 20.00 B
13.03. FR 20.00 B	22.03. SO 19.00 B
18.03. MI 20.00 A	24.03. DI 20.00 A
19.03. DO 20.00 A	25.03. MI 20.00 A
20.03. FR 20.00 B	26.03. DO 20.00 A
PREIS	29,00 € 24,00 € A
	33,50 € 29,00 € B

BKA - THEATER
MEHRINGDAMM 34 10961 BERLIN

Die lange Macht des Chansons

MIT Corinne Douarre, Mai Horlemann, Arnold Krohne, Celina Muza und Boris Steinberg

AM KLAVIER Tobias Bartholomeß

Fünf Berliner Künstler|innen dieser Szene haben sich nun zusammengesetzt, um das Genre im BKA mit ihren eigenen Chansons, Geschichten und Anekdoten zu feiern.

18.03. MI 20.00 **PREIS** 27,50 € | 22,50 €

**Jade Pearl Baker:
Frühlingserwachen**

Jade Pearl Baker lädt ein zur Frühlingsparty mit feinen Drinks und Band - eine neue, lockere, phantasievoll gestaltete Show, mit einer farbenfrohen Mischung aus eigenen Songs und neu interpretierten Coverversionen.

20.03. FR 20.00 **PREIS** 27,50 € | 22,50 €

**Sabine Schwarzlose:
An Evening with Marlene D.**

- oder: Gottseidank Berlinerlin!

AM FLÜGEL Volker Sondershausen

29.03. SO 20.00 **PREIS** 27,50 € | 22,50 €

Konzert

Simon & Jan: Alles wird gut

Du willst einfach nur warme Wollsocken und mit deinem Buch ins Bett? Du gehst auf die 40 zu und denkst darüber nach, zurück zu deinen Eltern zu gehen? Du ziehst deine Lebensbilanz und das Einzige, das bleibt, ist Eierkuchen? Alles wird gut.

25.03.	MI	20.00	A	27.03.	FR	20.00	B
26.03.	DO	20.00	A	28.03.	SA	20.00	B
PREISE				25,50 € 20,50 €		A	
				27,50 € 22,50 €		B	

BODE-MUSEUM MONBIJOURBRÜCKE

10178 BERLIN

Museumskonzert VI der Staatskapelle

MIT Mitgliedern der Staatskapelle

Franz Schubert - Moment Musical f-moll op. 94 Nr. 3 für Oktett arrangiert von Julien Tattevin

Franz Schubert - Oktett F-Dur D 803

08.03.	SO	11.00	PREIS	21,00 €
--------	----	-------	-------	---------

COLUMBIA THEATER

COLUMBIADAMM 9-11

10965 BERLIN

Michael Schulte - Highs & Lows Tour 20

Der Singer-Songwriter hat sich mit „You Let Me Walk Alone“ beim Eurovision Songcontest 2018 in die Herzen aller Zuschauer gesungen.

14.03.	SA	20.00	PREIS	34,95 €
--------	----	-------	-------	---------

DJT IM THEATER COUPÉ

HOHENZOLLERN DAMM 177

10713 BERLIN

Shpil, shpil, Klezmer shpil ...

Wir tauchen ein in die jüdische Lied- und Musikkultur, wie sie sich überall dort in Europa entwickelte, wo Juden leben und ihre Musik sich mit der des Landes vermischt.

01.03.	SO	17.00	PREIS	14,00 €
--------	----	-------	-------	---------

Stummfilm-Konzert Panzerkreuzer Potemkin

Der mehrfach ausgezeichnete Stummfilm gilt als einer der besten und einflussreichsten Filme aller Zeiten.

Der Trio Bravo-Gründer, Komponist und Pianist Alexander Gutman präsentiert diese Musik live zur ungekürzten Originalfassung des Films mit einer Werkeinführung.

10.03.	DI	19.00	PREIS	11,50 €
--------	----	-------	-------	---------

ERNST-REUTER-SAAL

EICHBORNDAMM 215-239

13437 BERLIN

Karl Leister (Klarinette) & Quartet Berlin-Tokyo

Franz Schubert - Quartettsatz D 703 c-moll

Ludwig van Beethoven - Streichquartett op. 18 Nr. 3 D-Dur

Johannes Brahms - Klarinetten-Quintett op. 115 h-moll

28.03.	SA	19.00	PREIS	24,00 € 20,00 €
--------	----	-------	-------	-------------------

Klazz Brothers & Cuba Percussion

Beethoven meets Cuba

Klassiker und großer Revolutionär der Musikgeschichte - Ludwig van Beethoven vereint diese beiden Pole in seinem Schaffen und inspirierte damit unzählige Musikergenerationen. Auch Klazz Brothers & Cuba Percussion, die sich der Erforschung des Grenzbereichs zwischen klassischer europäischer Musiktradition, dem Jazz in all seinen Spielarten sowie dem rhythmischen und melodischen Reichtum kubanischer Musik verschrieben haben.

14.03.	SA	19.00	PREIS	35,00 €
--------	----	-------	-------	---------

KESSELHAUS IN DER KULTURBRAUEREI

KNAACKSTRASSE 97

10435 BERLIN

Feuerengel - A Tribute to Rammstein

Cover-Bands gibt es viele, Tribute-Bands nur wenige. Denn was Feuerengel können, können eben nicht alle: dem Original hochprofessionell den verdienten Tribut zollen - ohne Wenn und Aber.

28.03.	SA	20.00	PREIS	28,20 €
--------	----	-------	-------	---------

KONZERTHAUS - GROSSER SAAL

GENDARMENMARKT

10117 BERLIN

360° Raum:Klang: The Playfords

MIT Mareike Greb (Tanz), Bernd Niederken (Tanz)

Alte Musik unerhört neu mit The Playfords

„The hunt is up - Shakespeare's Music & Dance“ - Shakespeares Bühnenmusiken reloaded und vertantzt

12.03.	DO	22.00	PREIS	17,00 €
--------	----	-------	-------	---------

Konzerthausorchester Berlin

DIRIGENT Christoph Eschenbach

SOLIST Tzimon Barto (Klavier)

Johannes Brahms

- Sinfonie Nr. 3 F-Dur op. 90

- Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 B-Dur op. 83

01.03.	SO	16.00	PREIS	52,00 € (PK 2) 44,00 € (PK 3)
--------	----	-------	-------	---------------------------------

Konzerthausorchester Berlin

DIRIGENT Michael Sanderling

SOLIST Simone Rubino (Schlagzeug)

Keiko Abe - „Prism Rhapsody“ -

Konzert für Marimba und Orchester

Pjotr Tschaikowsky - Sinfonie Nr. 6 h-moll op. 74 („Pathétique“)

26.03.	DO	20.00	28.03.	SA	20.00
27.03.	FR	20.00			
PREIS		43,00 € (PK 2) 36,00 € (PK 3)			

Konzerthausorchester Berlin

DIRIGENT Iván Fischer

SOLISTIN Elisabeth Kulman (Mezzosopran)

MIT Damen des MDR-Rundfunkchors

Leipzig, Staats- und Domchor Berlin

Gustav Mahler - Sinfonie Nr. 3 d-moll

15.03.	SO	16.00	PREIS	52,00 € (PK 2) 44,00 € (PK 3)
--------	----	-------	-------	---------------------------------

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

DIRIGENT Vladimir Jurowski

SOLIST Richard Goode (Klavier)

Wolfgang Amadeus Mozart - Konzert für Klavier und Orchester B-Dur KV 595

Anton Bruckner - Sinfonie Nr. 5 B-Dur WAB 105

07.03.	SA	20.00	PREIS	33,00 €
08.03.	SO	20.00		

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

DIRIGENT Michael Francis

SOLISTIN Anna Vinnitskaya (Klavier)

Johannes Brahms - Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 d-moll op. 15

Gustav Holst - „The planets“- Sinfonische Suite für Orchester op. 32

29.03.	SO	20.00	PREIS	33,00 €
--------	----	-------	-------	---------

Zürcher Kammerorchester

VIOLINE UND LEITUNG Daniel Hope
SOLIST Simon Crawford-Phillips (Klavier)

Mit Werken von Edward Elgar, Christian Sinding, Jules Massenet, Arnold Schönberg, Richard Strauss, Edward Elgar sowie Ernest Chausson

02.03. MO 20.00
PREISE 52,00 € (PK 2) | 44,00 € (PK 3)

KONZERTHAUS - KLEINER SAAL GENDARMENMARKT 10117 BERLIN

Ein Abend mit Mark Padmore (Tenor) & Till Fellner (Klavier)

Franz Schubert - Ausgewählte Lieder nach Gedichten von Johann Wolfgang Goethe, Friedrich Schiller, Friedrich Rückert, Ludwig Uhland u.a.

Robert Schumann - Zwölf Lieder nach Gedichten von Justinus Kerner op. 35

17.03. DI 20.00
PREIS 33,00 €

Les Cornets Noirs Basel & Nuria Rial

MIT Nuria Rial (Sopran)

„Pulchra es“ - Weltliche Schönheit in geistlicher Musik

Werke von Domenico Gabrielli, Giovanni Pierluigi da Palestrina, Claudio Monteverdi, Giovanni Legrenzi und anderen

18.03. MI 20.00
PREIS 24,00 €

Bechstein-Klavierabend: Eric Lu



FOTO ASKONAS HOLT

Frédéric Chopin - Drei Mazurkas op. 59
Franz Schubert - Allegretto in c-moll D915

Johannes Brahms - 6 Klavierstücke op. 118

Frédéric Chopin - 24 Preludes op. 28

13.03. FR 20.00
PREISE 24,00 € | 19,00 €

Schumann Quartett

Joseph Haydn - Streichquartett B-Dur op. 1 Nr. 1 Hob III:1

Dmitri Schostakowitsch - Streichquartett Nr. 9 Es-Dur op. 117

Bedrich Smetana - Streichquartett Nr. 1 e-moll („Aus meinem Leben“)

24.03. DI 20.00
PREIS 19,00 €

Vogler-Quartett

Ludwig van Beethoven

- Streichquartett D-Dur op. 18 Nr. 3

- Große Fuge B-Dur op. 133

- Streichquartett F-Dur op. 59 Nr. 1

07.03. SA 20.00
PREIS 19,00 €

PHILHARMONIE H.-VON-KARAJAN-STR. 1 10785 BERLIN

Berliner Symphoniker

DIRIGENT David Robert Coleman

SOLISTEN Tommaso Bencioi (Flöte), Lucy Wakeford (Harfe)

Peter I. Tschaiakowsky - Orchestersuite Nr. 4 op. 61 („Mozartiana“)

Wolfgang Amadeus Mozart - Doppelkonzert für Flöte und Harfe KV 299

Andrea Battistoni - „Der Garten der Lüste“, Flötenkonzert nach H. Bosch

Max Reger - Variationen auf ein Thema von Mozart op. 132

08.03. SO 16.00
PREIS 26,00 €

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

DIRIGENT Robin Ticciati

SOLIST Antoine Tamestit (Viola)

Kurt Weill - Suite aus dem Musical „Lady in the Dark“

Béla Bartók - Konzert für Viola und Orchester op. posth. Sz 120 (BB 128)

Bohuslav Martinu - Rhapsodie-Konzert für Viola und Orchester

Antonín Dvořák - Sinfonie Nr. 8 G-Dur op. 88

04.03. MI 20.00
PREIS 33,00 €

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

DIRIGENT Kent Nagano

Robert Schumann - Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 97 („Rheinische“)

Johannes Brahms - Sinfonie Nr. 1 c-moll op. 68

01.03. SO 20.00
PREIS 33,00 €

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

DIRIGENT Edward Gardner

SOLIST James Ehnes (Violine)

Leos Janáček - „Taras Bulba“

Sergej Prokofjew - Konzert für Violine und Orchester Nr. 2 g-moll op. 63

Sergej Rachmaninow - „Symphonische Tänze“ op. 45

20.03. FR 20.00
PREIS 33,00 €

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

DIRIGENT Cornelius Meister

SOLIST Truls Mørk (Violoncello)

Johannes Maria Staud - „Mania!“

Edward Elgar - Konzert für Violoncello und Orchester e-moll op. 85

Richard Strauss - „Also sprach Zarathustra“ op. 30

28.03. SA 20.00
PREIS 33,00 €

Grigory Sokolov, Klavier

Das Programm wird noch bekannt gegeben.

09.03. MO 20.00
PREISE 74,00 € | 69,00 € | 59,00 € | 55,00 € | 51,00 € | 47,00 € | 38,00 €

NHK Symphony Orchestra Tokyo



FOTO JEAN-BAPTISTE MILLOT

DIRIGENT Paavo Järvi

SOLISTIN Khatia Buniatishvili (Klavier)

Tore Takemitsu - „How Slow the Wind“

Ludwig van Beethoven - Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3 c-moll op. 37

Anton Bruckner - Sinfonie Nr. 7 E-Dur WAB 107

03.03. DI 20.00
PREISE 46,00 € | 41,50 € | 37,00 € | 32,50 € | 27,50 €

Konzert

Orchestre National Capotole De Toulouse

DIRIGENT Tugan Sokhiev
SOLISTIN Baiba Skride (Violine)

Mit Werken von Hector Berlioz, Peter I. Tschaikowsky und Sergej Prokofjew

18.03. MI 20.00 
PREISE 59,00 € | 55,00 € | 51,00 € | 42,00 € |
33,00 € | 28,50 € | 24,00 €

Philharmonischer Chor Berlin

DIRIGENT Jörg-Peter Weigle
SOLISTEN Alexandra Steiner (Sopran),
Sandra Fechner (Mezzosopran), Jonas
Böhm (Bariton), Hanno Müller-Brach-
mann (Bassbariton)
MIT Brandenburgisches Staatsorches-
ter Frankfurt

Georg Schumann - „Ruth“, Oratorium
für gemischten Chor, Soli und Orches-
ter op. 50

11.03. MI 20.00 
PREISE 36,00 € | 33,00 € | 28,50 € | 24,00 € |
17,50 € | 12,00 €

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

DIRIGENT Alain Altinoglu
SOLIST Håkan Hardenberger
(Trompete)

Mit Werken von Claude Debussy,
Henri Tomasi und César Franck

01.03. SO 16.00 **PREIS** 33,00 €

San Francisco Symphony, Daniil Trifonov

DIRIGENT Michael Tilson Thomas
SOLIST Daniil Trifonov (Klavier)

Werke von Michael Tilson Thomas,
Sergej Rachmaninow und Igor
Strawinsky

26.03. DO 20.00 
PREISE 136,00 € | 127,00 € | 108,00 € |
90,00 € | 73,00 € | 64,00 € | 47,00 €

Staatskapelle Berlin

DIRIGENT Antonio Pappano
SOLISTIN Yuja Wang (Klavier)

Igor Strawinsky - „Feu d'Artifice“ op. 4
Sergej Prokofjew - Konzert für Klavier
und Orchester Nr. 5 G-Dur op. 55
Hector Berlioz - „Symphonie Fantas-
tique“ op. 14

24.03. DI 20.00 
PREIS 33,00 €

PHILHARMONIE - KAMMERMUSIKSAAL H.-VON-KARAJAN-STR. 1 10785 BERLIN

American String Quartet & A. Ottensamer (Klarinette)

Joseph Haydn - Streichquartett 76|5
D-Dur

Wolfgang Amadeus Mozart - Klarinet-
tenquintett A-Dur KV 581

Ludwig van Beethoven - Streichquar-
tett Nr. 14 cis-moll op. 131

17.03. DI 20.00 
PREISE 51,00 € | 47,00 € | 38,00 € | 28,50 € |
19,50 €

Berliner Bach Akademie

DIRIGENT Heribert Breuer
SOLISTEN Catalina Bertucci (Sopran),
Britta Schwarz (Alt), André Khmasmie
(Tenor), Philipp Jekal (Bass)
MIT Chor und Orchester der Berliner
Bach Akademie

Johann Sebastian Bach - Johannes-
passion BWV 245

22.03. SO 20.00 **PREIS** 28,50 €

Freiburger BarockConsort

SOLISTEN Miriam Feuersinger (Sopran),
Georg Poplutz (Tenor)

Werke von Johann Hermann Schein,
Heinrich Albert, Johann Erasmus Kin-
dermann, Johann Schop, Melchior
Franck, Andreas Hammerschmidt, Jo-
hann Vierdanck, Heinrich Schütz u.a.

12.03. DO 20.00 
PREISE 51,00 € | 47,00 € | 41,50 € | 33,00 € |
24,00 €

Orpheus Ensemble Berlin: Brahms

DIRIGENT Stefan Meinecke
SOLISTEN Nicola Proksch (Sopran),
Bernhard Hansky (Bariton)
MIT Sinfonischer Chor Berlin

Johannes Brahms - Ein deutsches Re-
quiem op. 45

22.03. SO 16.00 
PREISE 34,00 € | 29,00 € | 25,00 € | 17,00 €

Quadro Nuevo: Volkslied Reloaded

Quadro Nuevo bringt das Volkslied
wieder auf die Bühne.

03.03. DI 20.00 
PREISE 54,00 € | 49,00 € | 44,50 € | 39,50 € |
35,00 €

RIAS Kammerchor Berlin

DIRIGENT Justin Doyle
MIT Ensemble Resonanz

Mit Werken von Jüri Reinvere, Franz
Schubert, Alfonso El Sabio, Hildegard
von Bingen, Guillaume Dufay sowie -
Islamische Naashids und Gesänge der
sephardischen Juden

20.03. FR 20.00 
PREISE 41,00 € | 37,00 € | 32,00 € | 26,50 €

PIERRE BOULEZ SAAL FRANZÖSISCHE STRASSE 33 D 10117 BERLIN

Mitglieder der Wiener Philharmoniker

Erich Wolfgang Korngold - Streichsex-
tett D-Dur op. 10

Ludwig van Beethoven - Septett Es-Dur
op. 20

25.03. MI 19.30 
PREISE 50,00 € | 41,00 €

Mitsuko Uchida, Klavier

WERKE VON WOLFGANG AMADEUS MOZART
UND Ludwig van Beethoven

11.03. MI 19.30 
PREISE 86,00 € | 68,00 €

Pinchas Zukerman (Violine) & Daniel Barenboim (Klavier)

Beethoven-Violinsonaten II

Ludwig van Beethoven
- Sonate für Violine und Klavier F-Dur
op. 24 („Frühlingssonate“)

- Sonate für Violine und Klavier A-Dur
op. 30|1

- Sonate für Violine und Klavier c-moll
op. 30|2

01.03. SO 16.00 
PREISE 77,00 € | 59,00 €

Pinchas Zukerman (Violine) & Daniel Barenboim (Klavier)

Beethoven-Violinsonaten III

Ludwig van Beethoven
- Sonate für Violine und Klavier G-Dur
op. 30|3

- Sonate für Violine und Klavier A-Dur
op. 47 („Kreutzersonate“)

- Sonate für Violine und Klavier G-Dur
op. 96

08.03. SO 16.00 
PREISE 77,00 € | 59,00 €

Sylvie Courvoisier Trio & Mark Feldman

Gemeinsam mit Drew Grass und Kenny Wollesen ist die in der Schweiz geborene und in New York lebende Pianistin nun im Pierre Boulez Saal zu erleben. In ihrem Werk verbinden sich Einflüsse aus der klassischen Musik mit Jazz und Improvisation.

24.03. DI 19.30
PREISE 41,00 € | 32,00 €

Yefim Bronfman, Klavier

Werke von Ludwig van Beethoven, Esa-Pekka Salonen, Claude Debussy und Johannes Brahms

09.03. MO 19.30
PREISE 59,00 € | 45,00 €

SCHLOSS CHARLOTTENBURG - ORANGERIE SPANDAUER DAMM 20-24 14059 BERLIN

Fantasien des Barock

Vor dem Konzert: Drei-Gänge-Menü aus der Küche des Marriott Berlin

Werke von Luigi Boccherini, Georg Philipp Telemann und Antonio Vivaldi am 28.03.2020 im Neuen Flügel!

04.03. MI 18.00	18.03. MI 18.00
07.03. SA 18.00	21.03. SA 18.00
11.03. MI 18.00	25.03. MI 18.00
14.03. SA 18.00	28.03. SA 18.00

PREISE 113,00 € | 89,00 € | 80,00 € | 70,00 € (Dinner & Konzert)

04.03. MI 20.00	18.03. MI 20.00
07.03. SA 20.00	21.03. SA 20.00
11.03. MI 20.00	25.03. MI 20.00
14.03. SA 20.00	28.03. SA 20.00

PREISE 75,00 € | 53,00 € | 43,50 € | 33,00 € (Konzert)

SCHLOSS GLIENICKE KÖNIGSTRASSE 36 14109 BERLIN

Anamyktos Quartett des DSO

„Berliner Originale“ - Quartette von Luigi Boccherini, Ignaz Pleyel, Felix Mendelssohn Bartholdy u.a.

07.03. SA 16.00 PREISE 22,00 €
08.03. SO 16.00

Charlottenburger Bachsolisten

Johann Sebastian Bach zum 335. Geburtstag - Musik von Bach und Zeitgenossen

21.03. SA 16.00 PREISE 22,00 €
22.03. SO 16.00

Junge Künstler in Berlin

MIT Christoph Heesch (Violoncello), Julius Asal (Klavier)

Werke von Yuri Shaporin, Sergej Prokofjew, Sergej Rachmaninow und Dimitri Schostakowitsch

01.03. SO 16.00 PREISE 22,00 €

Matt Rubenstein, Klavier

Werke von Ludwig van Beethoven, Frédéric Chopin, Gabriel Fauré u.a.

28.03. SA 16.00 PREISE 22,00 €
29.03. SO 16.00

Mikhail Mordvinov, Klavier

Werke von Ludwig van Beethoven, Robert Schumann und Johannes Brahms-Vier Klavierstücke op. 119

14.03. SA 16.00 PREISE 22,00 €
15.03. SO 16.00

SCHLOSS KÖPENICK AURORASAAL SCHLOSSSEL 1 12557 BERLIN

Das Notenbuch Friedrichs des Grossen (1)

MIT Marianne Boettcher (Violine), Yuko Tomeda (Cembalo)

Werke von Antonio Vivaldi, Georg Honorius Freitag, Carl Philipp Emanuel Bach, Francesco Xaverio Geminiani, Georg Friedrich Händel und Georg Philipp Telemann

01.03. SO 16.00 PREISE 24,00 €

Frédéric Chopin (3)

AM KLAVIER Maria-Magdalena Pitu-Jokisch

- Klaviersonate Nr. 1 c-moll op. 4
- 3 Mazurken op. 63
- 2 Nocturnes H-Dur
- As-Dur op. 32
- Walzer Es-Dur op. 18

15.03. SO 16.00 PREISE 24,00 €

SCHLOSSPARK THEATER BERLIN SCHLOSSSTR. 48 12165 BERLIN

Heino & Band: Sing und rock mit Heino

Heino singt aus seinem Repertoire, Volks- und Fahrtenlieder, seine großen Hits und verschiedene Titel aus seinen aktuellen CDs.

15.03. SO 20.00 PREISE 42,50 € | 36,00 € | 31,50 € | 28,00 €

Denis Fischer & Pierre de la Roche

MIT Denis Fischer und Pierre de la Roche (Gesang), Carsten Sauer (Piano) und Ralf Stahn (Kontrabass)

Cohen trifft Aznavour

Eine Hommage an zwei großartige Interpreten, Komponisten und Texter

30.03. MO 20.00
PREISE 29,00 € | 24,50 € | 19,50 € | 15,00 €

Rainer Sommer & Metropolitan Orchestra

MIT Susi Wiemer (Gesang)

Ein unterhaltsamer Streifzug durch die swingende Schlagerwelt der 50er-70er Jahre.

16.03. MO 20.00
PREISE 29,00 € | 24,50 € | 19,50 € | 15,00 €

Stefan Jürgens & Band: Was zählt

Weder seine Erfolge als Berliner Tatort Kommissar Hellmann oder als Major Ribarski in der Soko Wien/Donau, noch seine mehr als 30 Filme können seine unermessliche künstlerische Bandbreite vollständig abdecken. Mit 16 hat er bereits angefangen seine eigenen Songs zu schreiben, sein fünftes Studioalbum „Was zählt“ ist gerade rausgekommen.

23.03. MO 20.00
PREISE 35,00 € | 30,00 € | 25,50 € | 18,50 €

STAATSOOPER UNTER DEN LINDEN UNTER DEN LINDEN 7 10117 BERLIN

Liedrecital Renée Fleming

MIT Renée Fleming (Sopran), Hartmut Höll (Klavier)

Werke von Johannes Brahms und Henri Duparc

28.03. SA 19.30 PREISE 33,00 €

STAATSOOPER - APOLLO-SAAL UNTER DEN LINDEN 7 10117 BERLIN

Kammerkonzert VI der Staatskapelle

„Strauss meets Wien“

MIT Bläserquintett der Staatskapelle Berlin und Gäste, Orchesterakademie bei der Staatskapelle Berlin

Werke von Alexander Zemlinsky, Hanns Eisler und Richard Strauss

16.03. MO 20.00 PREISE 18,50 €

Konzert

Konzert des Jugendchores

MUSIKALISCHE LEITUNG Konstanze Löwe
Konzert mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart und Benjamin Britten
22.03. SO 11.00 **PREIS** 13,50 €

TEMPODROM AM ANHALTER BAHNHOF MÖCKERNSTR. 10 10963 BERLIN

The Australian Pink Floyd Show

Die Pink Floyd Tribute-Band kommt 2020 mit neuem Programm unter dem Motto „All That You Feel“ nach Deutschland zurück.

23.03. MO 20.00
PREIS 63,45 € | 57,70 € | 51,95 € | 46,20 €

The Music of Game of Thrones

ARRANGEMENTS Franz Bader
AM KEYBOARD Jacob Burzin

14.03. SA 20.00
PREIS 61,00 € | 54,50 € | 48,00 € | 43,50 € | 36,50 €

THEATER IM PALAIS AM FESTUNGSGRABEN 1 10117 BERLIN

Uschi Brüning & Stephan König

MIT Uschi Brüning (Gesang) und Stephan König (Klavier)
Konzert „Herzenslieder“

27.03. FR 19.30 **PREIS** 20,50 €

TIPI AM KANZLERAMT GROSSE QUERALLEE 10557 BERLIN

Georgette Dee & Terry Truck

Kurt Weill - revisited
06.03. FR 20.00 07.03. SA 20.00
PREIS 36,00 € | 33,00 €

Dominique Horwitz, Me and the Devil-Band

MUSIKALISCHE LEITUNG Johannes Huth
VON UND MIT Dominique Horwitz und „Me and the Devil“-Band
The Beggar's Opera 2071

01.03. SO 19.00	A	12.03. DO 20.00	B
02.03. MO 20.00	B	13.03. FR 20.00	C
10.03. DI 20.00	B	14.03. SA 20.00	C
11.03. MI 20.00	B	15.03. SO 19.00	B
PREIS		23,00 €	A
		36,00 €	B
		33,00 €	C
		41,50 €	C
		38,50 €	

Gustav P. Wöhler Band: Love Is The Drug

„Love Is The Drug“ ist nicht nur ein großartiger Song von Roxy Music – der Titel könnte passender kaum sein für das neue Programm der Gustav Peter Wöhler Band. Denn Liebe ist doch allzu oft das Thema, die Inspiration, der Antrieb für die Lieblings-Songs, die Gustav Peter Wöhler und seine Musiker für ihr Programm auswählen

29.03. SO 19.00
PREIS 31,50 € | 28,50 €

The Capital Dance Orchestra



MUSIKALISCHE LEITUNG David Canisius
MIT Sharon Brauner und Meta Hüper
SPECIAL GUEST AM 22. MÄRZ Ades Zabel
Berlin, Du coole Sau!

The Capital Dance Orchestra präsentiert mit seinen beiden Sängerinnen Sharon Brauner und Meta Hüper eine fulminante musikalische Zeitreise durch die einzigartige Atmosphäre dieser Stadt und den Glanz und Glamour der legendären Berliner Tanzpaläste.

22.03. SO 19.00
PREIS 36,00 € | 33,00 €

UFABABRIK - THEATERSAAL VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

St. Patrick 's Celebrations

The Mulligans & Midnight Court
X-tended

14.03. SA 20.00 **PREIS** 20,50 €

Groove Choir

Mit Pop, Soul und Jazz steht der Groove Choir seit vielen Jahren für den guten Zweck auf der Bühne. am 22.3.2020 singen sie zugunsten des Unicef-Projekts "Wasser für Syrien".

22.03. SO 18.00 **PREIS** 14,50 €

Trio Fado & Maria Carvalho

Dass es auch leichte und humorvolle Fados gibt, zeigt uns das Trio Fado mit seiner ganz persönlichen Art der Arrangements und der Zusammenarbeit der Guitarra Portuguesa mit dem Cello.

13.03. FR 20.00 **PREIS** 18,50 €

WILDE OSCAR NIEBUHRSTRASSE 59|60 10629 BERLIN

Claudio Maniscalco: Dean Martin Show

Claudio Maniscalco lässt seine Show stilecht wiederaufleben, live begleitet am Flügel und stimmlich perfekt umrahmt von den Dolly-Sisters.

21.03. SA 19.00 **PREIS** 23,50 €

WINTERGARTEN VARIÉTÉ POTSDAMER STR. 96 10785 BERLIN

Andrej Hermlin & Swing Dance Orchestra: The Story of Jazz

SOLISTEN Rachel Hermlin, David Hermlin und Gäste
MIT The Skylarks (Gesangsquintett)
Eine Show um die erste wirkliche Popmusik der Welt.

30.03. MO 20.00
PREIS 55,00 € | 51,00 € | 46,50 € | 42,00 €

ZEISS-GROSSPLANETARIUM PRENZLAUER ALLEE 80 10405 BERLIN

Die Tageszeiten

PRÄSENTATION Klaus Simon
Himmliche Partituren

Wie sieht der uns nur allzu gut bekannte Zyklus von Licht und Dunkelheit eigentlich auf anderen Planeten aus? Der Pianist und Dramaturg Klaus Simon hat für dieses Konzert eigens Lieder zu allen Tages- und Nacht-Phänomenen herausgesucht und präsentiert diese mit dem Bariton Christian Wagner.

26.03. DO 20.00 **PREIS** 15,00 €

ZITADELLE SPANDAU AM JULIUSTURM 13599 BERLIN

vision string quartett

Das besondere Konzert, Ort: Alte Kaserne der Zitadelle

Werke von György Ligeti, Franz Schubert und Ludwig van Beethoven

13.03. FR 19.30
PREIS 35,00 € | 29,00 €

Von Kabarett bis Show

40



Foto | Marek Kruszewski

TEMPODROM - KLEINE ARENA
MÖCKERNSTR. 10

10963 BERLIN

Tan Caglar:
Geht nicht? Gibt's nicht!

Tan Caglar ist der witzigste rollstuhlfahrende Deutschtürke der Welt! Kaum vorstellbar, dass er zwei Jahre depressiv war, als er wegen seiner angeborenen Rückenmarkserkrankung nicht mehr gehen konnte. Er kämpfte sich zurück ins Leben und wurde Rollstuhl-Basketballprofi, Motivationstrainer und als Berlin-Fashion-Week-Model bekannt. Mittlerweile schlägt sein Herz aber hauptsächlich für die Comedy.

Im Frühjahr 2020 feiert Tan nun mit seinem zweiten Bühnenprogramm „Geht nicht? Gibt's nicht!“ Premiere. Und wer könnte diesen Titel besser verkörpern als er, der mit seinem Alleinstellungsmerkmal eine neue Art von deutscher Stand-up-Comedy erschaffen hat?

07.03. SA 20.00

PREIS

22,50 €

ADMIRALSPALAST
FRIEDRICHSTR. 101-102 10117 BERLIN

Falco - Das Musical

Ein Leckerbissen für Musicalliebhaber und ein Muss für Falco-Fans: „Falco - Das Musical“ ist ein mitreißendes Showerlebnis rund um jenen legendären Wiener, dem wir solch unsterbliche Hits wie „Der Kommissar“, „Rock Me Amadeus“ oder „Jeanny“ verdanken.

06.03. FR 20.00 08.03. SO 20.00
07.03. SA 20.00
PREISE 89,90 € | 78,90 € | 67,90 € | 56,90 € | 45,90 €

The Bar at Buena Vista

Erleben Sie karibisches Flair pur mit den legendären Grandfathers of Cuban Music: In The Bar at Buena Vista entföhren die Altväter kubanischer Musik höchstpersönlich in das stimmungsvolle Havanna der vierziger und fünfziger Jahre. In der mitreißenden Show voller Musik und Tanz feiern sie das unverwechselbare Lebensgefühl ihrer Heimat und entföhren auf eine Zeitreise der ganz besonderen Art.

Die Grandfathers of Cuban Music sind allesamt Legenden und selbst ein großartiger Teil der Geschichte, die sie mit unwiderstehlichem Charme präsentieren. Mit ihrer Leidenschaft und der unvergleichlichen karibischen Leichtigkeit bringen die Altväter kubanischer Musik jeden zum Träumen.

21.03. SA 20.00 22.03. SO 15.00
PREISE 71,50 € | 63,50 € | 55,50 € | 46,00 € | 36,50 €

BAR JEDER VERNUNFT
SCHAPERSTR. 24 10719 BERLIN

Tina Teubner & Ben Süverkrüp

Wenn Du mich verlässt komm ich mit Tina Teubner, begnadete Komikerin, überirdische Musikerin, Kernkompetenz auf dem Gebiet des autoritären Liebesliedes, hat die Erziehung ihres Mannes erfolgreich abgeschlossen und sucht nach neuen Herausforderungen. Mit ihrer rasiermesserscharfen Intelligenz, ihrem unwiderstehlichen Humor und ihrer weltumfassenden Herzenswärme scheucht sie ihr Publikum auf: Nicht kratzen. Waschen! Tolstoi schreibt: „Alle wollen die Welt verändern, niemand sich selbst.“

14.03. SA 20.00
PREISE 33,50 € | 29,00 €

BKA - THEATER
MEHRINGDAMM 34 10961 BERLIN

Andrea Volk: Feier-Abend!



FOTO BRITTA SCHUESSLING

Andrea Volk gibt Tipps und Tricks zum Überleben im Büro: Was kann man gegen den Flächennutzungsplan am Kühlschrank tun? Wie Meetings schöner aussitzen?

Warum gibt es mehr Häuptlinge als Indianer, mehr Meetings als Zeit zum Denken, mehr Software als Lösungen? Warum muss man am Telefon so oft sagen: „Kann ich Ihnen helfen?“, wenn man doch in neunzig Prozent der Fälle weiß, dass da nichts mehr zu machen ist?

15.03. SO 20.00
PREISE 25,50 € | 20,50 €

Arnulf Rating: Tornado

REGIE Ulrich Waller

Arnulf Rating begleitet mit seinen Figuren die babylonische Verwirrung, in die wir uns hinein getwittert haben. Seine Mittel sind die Beobachtung und die Sprache, die er mit viel Freude einsetzt.

04.03. MI 20.00
PREISE 29,50 € | 24,50 €

Elke Winter: Das Beste

Best Of aus 30 Jahren im Fummel

Elke Winter ist Comedian durch und durch und im Live-Entertainment aktuell sicherlich einer der erfolgreichsten Travestiekünstler. Jeder Auftritt ist einzigartig.

In ihrer aktuellen Show plaudert die Vollblutentertainerin das Beste aus 30 Jahren Elke Winter aus, inklusive abenteuerlicher Absurditäten und frecher Frivolitäten.

19.03. DO 20.00
PREISE 29,50 € | 24,50 €

Friedemann Weise: Bingo!

Drei Akkorde, die Wahrheit und andere Lügen

Wer eine wagigte Mischung aus Klavierkabarett, Pantomime und Improtheater sucht, liegt hier goldrichtig.

12.03. DO 20.00
PREISE 25,50 € | 20,50 €

GTD - Comedy Slam

PRÄSENTIERT VON GagTest Dummies
MODERATION Robert Alan

Der GTD Comedy Slam gastiert zum zweiten Mal in Berlin, moderiert von Robert Alan.

22.03. SO 20.00 PREISE 15,00 €

Ich will aber gerade vom Leben singen

Sigrid Grajek sieht in Claire Waldoﬀ die „Urmutter aller Kabarettistinnen“. Entsprechend leidenschaftlich bringt die Schauspielerin die Lieder und das Leben der bemerkenswerten Diseuse auf die Bühne, indem sie in die Figur Claire Waldoﬀ schlüpft

08.03. SO 20.00
PREISE 27,50 € | 22,50 €

Jade Pearl Baker: Badeperle@BKA

Nach zwei Newcomershows auf der Foyerbühne und zwei Konzerten mit Band im großen Saal, steigt Jade Pearl Baker in die Nachtschiene ein und präsentiert einmal pro Monat einen Nachtclub auf der intimen Bühne im BKA-Foyer.

28.03. SA 23.30 PREISE 17,00 €

Marcel Mann präsentiert: Guck und Horch

Mona Biemann (Moderatorin JamFM), Angela Peltner (GZSZ) und Marcel Mann (Stand-Up-Comedian und die deutsche Synchronstimme von u.a. Ross Lynch) vereinen die Kraft von zwei Podcasts und bekommen jetzt ihre eigene, dazu passende, Nachtshow. Die erste Live-Podcast-Show feiert im BKA Premiere - was bedeutet das genau? Das kann keiner sagen, aber es wird garantiert getalkt- alles spontan und interaktiv. Vielleicht kommt auch der ein oder andere Gast vorbei.

14.03. SA 23.30 PREISE 17,00 €

Von Kabarett bis Show

Jurassica Parka Late Night

Paillette geht immer

Die Berliner Drag Queen lädt sich Kolleg*innen aus Show und Medien auf die Bühne des BKA-Foyers ein.

07.03. SA 23.30 **PREIS** 17,00 €

Matthias Egersdörfer: Ein Ding der Unmöglichkeit

REGIE Claudia Schulz

Vor einiger Zeit dachte sich Matthias Egersdörfer, er müsste mal wieder ein neues Programm auf die Bühne bringen. Kaum hatte er das zu Ende gedacht, erhob er im Zimmer die Arme zum Himmel, schaute leicht konsterniert und rief laut: »Das ist ein Ding der Unmöglichkeit.« Seine Frau drehte sie sich zu ihm um und sagte: »Genau diese Worte denke ich mir, wenn ich dich gelegentlich ansehe.«

13.03. FR 20.00 **PREIS** 27,50 € | 22,50 €

Robert Alan: Ich bin Batman

Batman, äh Robert Alan, kam 1986 in einer Hüpfburg zur Welt. Seine Mutter ist der Urknall. Sein Vater ist taub. Robert Alan verdient das Geld für seine Drogen seit Jahren als Comedian in der Kleinkunstszene der Republik. Er ist außerdem ein begnadeter Tänzer, dessen Balzverhalten an den großen Dieter Hildebrandt erinnert ... denn Robert Alan hat auch kein Tinder.

21.03. SA 20.00 **PREIS** 25,50 € | 20,50 €

Schwester Cordula liebt Heimatromane

SCHWESTER CORDULA Saskia Kästner
JUNGFÖRSTER AM AKKORDEON Dirk Rave

Nach Arztromanen und Muttiromanen widmen sich Schwester Cordula und ihr Jungförster Dirk am Akkordeon in ihrem dritten Programm der Heimat. Literarisch und musikalisch arbeiten sie sich durch Natur, Liebe, Familienbande und fördern Erstaunliches zutage. Zum Brüllen komisch. Wenn es nicht so bitter wäre. Denn es gibt in einem Heimatroman nichts, was nicht von der Wirklichkeit übertroffen würde.

07.03. SA 20.00 **PREIS** 27,50 € | 22,50 €

Simon Pearce: Allein unter Schwarzen

Simon Pearce ist Schauspieler und Kabarettist. Und ja, er ist schwarz. Als Ur-bayer begegnet er dem selbst erlebten Rassismus und bringt diesen mit Humor und Ironie auf die Bühne.

11.03. MI 20.00 **PREIS** 25,50 € | 20,50 €

Teresa Rizos: Selten schön

Teresa Rizos nimmt ihr Publikum als ihr Bühnen-Alter Ego Franz Riedinger leichtfüßig und charmant hintersinnig mit in eine weißblaue Welt, in der scheinbar alles in Ordnung ist.

14.03. SA 20.00 **PREIS** 27,50 € | 22,50 €

Theatersport Berlin: Das Match

„Theatersport“ ist ein Format des Improvisationstheaters.

02.03. MO 20.00 23.03. MO 20.00
09.03. MO 20.00 30.03. MO 20.00
16.03. MO 20.00 **PREIS** 19,50 €

CHAMÄLEON THEATER / HACKESCHE HÖFE ROSENTHALER STR. 40/41 10178 BERLIN

Company 2: Le Coup



FOTO INEPTGRAVITY

KÜNSTLERISCHE LEITUNG Chelsea McGuffin

01.03. SO 18.00 A 18.03. MI 20.00 A
03.03. DI 20.00 A 19.03. DO 20.00 A
04.03. MI 20.00 A 20.03. FR 20.00 B
05.03. DO 20.00 A 21.03. SA 18.00 B
06.03. FR 20.00 B 21.03. SA 21.30 B
07.03. SA 18.00 B 22.03. SO 18.00 A
07.03. SA 21.30 B 24.03. DI 20.00 A
10.03. DI 20.00 A 25.03. MI 20.00 A
13.03. FR 20.00 B 26.03. DO 20.00 A
14.03. SA 18.00 B 27.03. FR 20.00 B
14.03. SA 21.30 B 28.03. SA 18.00 B
15.03. SO 18.00 A 28.03. SA 21.30 B
17.03. DI 20.00 A 29.03. SO 18.00 A
PREIS 53,00 € | 48,00 € | 44,00 € A
55,00 € | 50,00 € | 46,00 € B

COSMIC KASPAR BRUNNENSTRASSE 198 10119 BERLIN

Art Buffet: Kunst+Essen

Drei Gänge Kunst, am Art Buffet im einzigartigen Cosmic Kaspar. Getränke und Essen inklusive. Für alle, die sich gerne mal durch ein paar Happen Untergrund-Kunst probieren wollen, und dabei trotzdem gerne schick aussehen wollen. Oder auch lässig. Eigentlich ist alles erlaubt - vor allem Ausprobieren.

06.03. FR 19.00 **PREIS** 25,00 €

DIE STACHELSCHWEINE EUROPA-CENTER 10789 BERLIN

Überall ist besser als nichts **Tipp**

TEXT Frank Lüdecke | Sören Sieg

REGIE Marcus Kaloff

MIT Jenny Bins, Michael Sosna, Andrea Wesenberg

01.03. SO 18.00 A 12.03. DO 20.00 B
02.03. MO 20.00 B 13.03. FR 20.00 A
03.03. DI 20.00 B 14.03. SA 16.00 A
04.03. MI 20.00 B 14.03. SA 20.00 A
05.03. DO 20.00 B 23.03. MO 20.00 B
06.03. FR 20.00 A 24.03. DI 20.00 B
07.03. SA 16.00 A 30.03. MO 20.00 B
07.03. SA 20.00 A 31.03. DI 20.00 B
11.03. MI 20.00 B

PREIS 33,50 € | 31,50 € | 28,50 € A
32,00 € | 29,50 € | 27,00 € B

Viel Tunnel am Ende des Lichts **Tipp**

FRANK LÜDECKE

REGIE Frank Lüdecke

MIT Melissa Anna Schmidt, Steven Klopp und Julian Trostorf

08.03. SO 18.00 A 21.03. SA 20.00 A
15.03. SO 18.00 A 25.03. MI 20.00 B
16.03. MO 20.00 B 26.03. DO 20.00 B
17.03. DI 20.00 B 27.03. FR 20.00 A
18.03. MI 20.00 B 28.03. SA 16.00 A
19.03. DO 20.00 B 28.03. SA 20.00 A
20.03. FR 20.00 A 29.03. SO 18.00 A
21.03. SA 16.00 A

PREIS 33,50 € | 31,50 € | 28,50 € A
32,00 € | 29,50 € | 27,00 € B

DIE WÜHLMÄUSE POMMERNALLEE 2 -4 14052 BERLIN

7 auf einen Streich

MODERATION Pawel Popolski

GÄSTE Johann Theisen, Florian Wagner, Heger & Maurischat GbR, Jakob Friedrich, Simon Stäblein, Timon Krause

02.03. MO 20.00 **PREIS** 30,50 € | 27,50 € | 24,50 €

Bärbel Stolz: Toller Arsch

Es geht um das Leben als Frau in der Großstadt. Als Heldin des eigenen Lebens muss eine Frau die unterschiedlichsten Rollen spielen: Mutter, Hausfrau, irgendwie emanzipiert, Karrierefrau, Geliebte, beste Freundin, Feministin, Therapeutin, Sex-Expertin, Superheldin ... Kein Problem, man ist ja wandelbar.

28.03.	SA	20.00	
PREISE		28,50 € 25,50 € 22,50 €	

Christine Prayon: Abschiedstour

Geliebtes Publikum! Mit „Abschiedstour“ setze ich auf die ganz großen Gefühle, nachdem ich mit meinem ersten Programm „Die Diplom-Animatöse“ jahrelang auf die ganz kleinen Gefühle gesetzt habe.“

13.03.	FR	20.00	
PREISE		25,50 € 22,50 € 19,50 €	

Django Asül: Offenes Visier

Kaum ist das Visier offen, hat Django Asül urplötzlich einen ganz anderen Blick auf die Dinge. Raus aus der Filterblase, rein in den Weitwinkel. Und vor allem: Raus in die weite Welt. Django Asül treibt sich herum von Marseille über Malta bis in den Nahen Osten.

26.03.	DO	15.30	
PREISE		28,50 € 25,50 € 22,50 €	

Frank Lüdecke: Das Falsche muss nicht immer richtig sein

Neues Programm

In seinem neuen Programm stößt Frank Lüdecke die versteckten Zusammenhänge zwischen Klimaforschung, E-Scootern, Negativzinsen und Grundeinkommen auf. Welche Rolle spielt in diesem Zusammenhang die Demokratie und wer ist Anja Karliczek? Lüdecke macht politisches Kabarett in einer Zeit, in der man sich fragt, was Politik heute überhaupt noch ausmacht. Dafür nimmt er auch kleinere Anleihen bei der Philosophie. Lüdecke ist möglicherweise etwas subtiler, dafür aber unterhaltsam. Musik gibt es auch.

05.03.	DO	20.00 A	07.03.	SA	20.00 B
06.03.	FR	20.00 B	08.03.	SO	20.00 A
PREISE		28,50 € 25,50 € 22,50 € A			30,50 € 27,50 € 24,50 € B

Gelogene Wahrheiten

MIT Santina Maria Schraeder, Birthe Wolter, Mathias Harbraye-Brandt und Robert Louis Griesbach

01.03.	SO	15.30 A	18.03.	MI	20.00 A
07.03.	SA	15.30 B	19.03.	DO	20.00 A
08.03.	SO	15.30 A	22.03.	SO	15.30 A
PREISE		27,50 € 26,50 € 23,50 € A			30,50 € 27,50 € 24,50 € B

Oropax: Testsieger am Scheitel

Oropax, die nie weg gewesenen Beauty-Ritter der Comedy, sind zurück.

Traditionell tollkühn und schrill feiern die intellektuellen Underdogs ein buntes Gipfeltreffen der Sinnlosigkeit. Im Rausch des Abends starten sie einen Marathon der Wortakrobatik.

Thomas und Volker, die langsamsten Shootingstars der Comedy-Geschichte, sind diesmal Testsieger in der haarigen Kategorie Scheitel mit Punkt - aber ohne Pony.

20.03.	FR	15.30	
PREISE		30,50 € 27,50 € 24,50 €	

Philip Simon: Meisenhorst

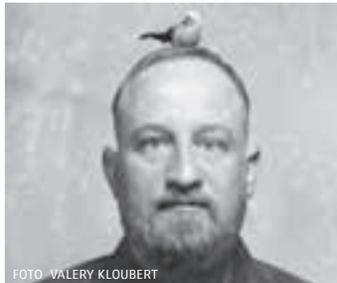


FOTO: VALÉRY KLOUBERT

In welcher Welt wollen wir leben? Und was haben wir noch mit ihr zu tun? Wer sind wir und wer kann uns das noch bestätigen? Über allem aber schwebt die Frage aller Fragen: Tun wir das Richtige? In einer Zeit, in der es scheinbar mehr Fragen als Antworten gibt, zerlegt Philip Simon sein Innerstes auf der Bühne, um die Bausteine zu erkennen, aus denen wir unsere Realität zimmern und unsere Weltanschauung zementieren.

Und er stellt fest: Wir haben eine Menge Meisen.

25.03.	MI	15.30	
PREISE		28,50 € 25,50 € 22,50 €	

Steffen Möller: Weronika, dein Mann ist da

Trotz allerlei Klischees, sehr unterschiedlicher Sprachen und einer schwierigen gemeinsamen Geschichte: Polnische Frauen und deutsche Männer scheinen wie füreinander geschaffen; jährlich finden Tausende Paare den Weg zum Standesamt. Was sind die Gründe für diesen Boom? Sind kulturelle Unterschiede etwa sexy? Können sie auch dem Ehealltag überraschende Farbtupfer verleihen?

23.03.	MO	20.00	
PREISE		27,50 € 26,50 € 23,50 €	

Stephan Bauer: Vor der Ehe wollte ich ewig leben

Kann man das alte Institut der Ehe nicht modernisieren? Für Männer ist es heute z.B. nicht wichtig, dass eine Frau kochen kann, sondern dass sie keinen guten Anwalt kennt. Der Mann weiß inzwischen ohnehin: Wer oben liegt, muss spülen. Wichtig ist heute nur noch, dass die Beziehung ausgeglichen ist.

31.03.	DI	20.00	
PREISE		27,50 € 26,50 € 23,50 €	

Thomas Freitag

Europa - der Kreisverkehr und ein Todesfall

Ein himmlischer Abend für skeptische Europäer.

15.03.	SO	16.00	
PREISE		26,50 € 23,50 € 20,50 €	

DISTEL - BERLINER KABARETT-THEATER
FRIEDRICHSTR. 101 10117 BERLIN

Zirkus Angela

BUCH Jens Neutag

REGIE Dominik Paetzholdt

AUF DER BÜHNE Dagmar Jaeger, Rüdiger Rudolph, Sebastian Wirnitzer

10.03.	DI	20.00 A	24.03.	DI	20.00 C
11.03.	MI	20.00 A	25.03.	MI	20.00 A
12.03.	DO	20.00 A	26.03.	DO	20.00 A
13.03.	FR	20.00 B	27.03.	FR	20.00 B
14.03.	SA	17.00 B	28.03.	SA	17.00 B
14.03.	SA	20.00 B	28.03.	SA	20.00 B
PREISE		29,00 € 27,00 € 24,00 € A			32,50 € 30,50 € 27,50 € B
					19,50 € C

Von Kabarett bis Show

Skandal im Sprebezirk



FOTO CHRIS GONZ

REGIE Frank Voigtmann

AUF DER BÜHNE Jana Kozewa, Stefan Martin Müller, Frank Voigtmann

Lach- und Machtgeschichten zur Lage der Nation

02.03. MO 20,00 A	17.03. DI 20,00 B
03.03. DI 20,00 B	18.03. MI 20,00 B
04.03. MI 20,00 B	19.03. DO 20,00 B
06.03. FR 20,00 C	20.03. FR 20,00 C
07.03. SA 17,00 C	21.03. SA 17,00 C
07.03. SA 20,00 C	21.03. SA 20,00 C
PREISE	19,50 € A
	29,00 € 27,00 € 24,00 € B
	32,50 € 30,50 € 27,50 € C

ESTREL SHOWTHEATER
SONNENALLEE 225 12057 BERLIN

Stars in Concert: Moviestars

Musik und Kino gehören einfach zusammen. Den bekanntesten Soundtracks von Whitney Houston, Elton John, Cher, den Blues Brothers, Marilyn Monroe, Elvis Presley und Louis Armstrong widmet sich das „Stars in Concert“-Special „Moviestars“.

01.03. SO 17,00 A	15.03. SO 17,00 A
04.03. MI 20,00 B	18.03. MI 20,00 B
05.03. DO 20,00 B	19.03. DO 20,00 B
06.03. FR 20,00 C	20.03. FR 20,00 C
07.03. SA 20,00 C	21.03. SA 20,00 C
08.03. SO 17,00 A	22.03. SO 17,00 A
11.03. MI 20,00 B	25.03. MI 20,00 B
12.03. DO 20,00 B	26.03. DO 20,00 B
13.03. FR 20,00 C	27.03. FR 20,00 C
14.03. SA 20,00 C	29.03. SO 17,00 A
PREISE	41,50 € 38,50 € 34,50 € 31,00 € A
	44,50 € 39,50 € 37,50 € 33,00 € B
	49,50 € 46,50 € 41,50 € 37,50 € C

GLASHAUS ARENA BERLIN
EICHENSTRASSE 4 12435 BERLIN

Cavewoman

BUCH Emma Peirson

REGIE Adriana Altaras

MIT Ramona Krönke

22.03. SO 18,30	PREIS	27,00 €
-----------------	--------------	---------

FRIEDRICHSTADT-PALAST
FRIEDRICHSTR. 107 10117 BERLIN

Vivid - The Beauty of Things **Tipp**

AB 8 JAHREN

REGIE Krista Monson

„Vivid“ ist eine Liebeserklärung an das Leben.

05.03. DO 19,30 A	20.03. FR 19,30 B
06.03. FR 19,30 B	21.03. SA 15,30 C
07.03. SA 15,30 C	21.03. SA 19,30 C
07.03. SA 19,30 C	22.03. SO 15,30 B
08.03. SO 15,30 B	24.03. DI 19,30 A
10.03. DI 19,30 A	26.03. DO 19,30 A
12.03. DO 19,30 A	27.03. FR 19,30 B
13.03. FR 19,30 B	28.03. SA 15,30 C
14.03. SA 15,30 C	28.03. SA 19,30 C
14.03. SA 19,30 C	29.03. SO 15,30 B
17.03. DI 19,30 A	31.03. DI 19,30 A
19.03. DO 19,30 A	
PREISE	72,00 € 60,00 € 48,50 € 35,50 € A
	76,00 € 64,00 € 56,50 € 45,00 € B
	81,00 € 69,00 € 60,00 € 48,50 € C

HABEL AM REICHSTAG
LUISENSTR. 19 10117 BERLIN

Das Reblaus-Komplott

FLORIAN BALD

MIT Ensemble artdeshauses

Die Gäste erleben eine Zeitreise ins Jahr 1969. Als Schüsse auf Kanzler Willy Brandt fallen, ist von der „Kommune 3“ bis zum „Establishment“ jeder verdächtig (Inkl. 3-Gang-Menü).

28.03. SA 19,00	PREIS	65,50 €
-----------------	--------------	---------

Der Tod trägt Petticoat!

MIT Ensemble artdeshauses

Bei einer glamourösen Filmpremiere im Jahr 1959 mischen sich die Gäste unter Stars, Playboys und Spione aus Ost und West (Inkl. 3-Gang-Menü).

07.03. SA 19,00	PREIS	65,50 €
-----------------	--------------	---------

Liebe, Mord und Mauerfall

TRAUTE SCHLABACH

REGIE Mathias Kusche

MIT Ariane Wendland, Maïke Schaafberg, Maximilian Rauscher, Reinhard Schmidt

Ein kriminelles Vergnügen für alle, die die Achtziger schon immer geliebt oder gehasst haben, mit den größten Hits und den schlimmsten Klamotten aller Zeiten und dem besten Essen von heute! (Inkl. 3-Gang-Menü)

21.03. SA 19,00	PREIS	65,50 €
-----------------	--------------	---------

QUATSCH COMEDY CLUB BERLIN
FRIEDRICHSTR. 107 10117 BERLIN

Hot Shot

Ihr entscheidet, wer wirklich witzig ist! In dieser Show sucht der Quatsch Comedy Club gemeinsam mit dem Publikum nach den heißesten und frischesten Comedians des Landes! Deutschlands lustigstes Casting - mit neuen Gesichtern und nie gehörten Gags!

06.03. FR 23,00	PREIS	17,00 €
-----------------	--------------	---------

Quatsch Comedy Club Berlin: Live Show

Informationen zur Moderation und zu den Gästen finden Sie unter www.kulturvolk.de

01.03. SO 17,00 A	20.03. FR 20,00 B	
05.03. DO 20,00 A	21.03. SA 19,00 B	
06.03. FR 20,00 B	21.03. SA 22,00 A	
07.03. SA 19,00 B	22.03. SO 17,00 A	
07.03. SA 22,00 A	26.03. DO 20,00 A	
08.03. SO 17,00 A	27.03. FR 20,00 B	
12.03. DO 20,00 A	28.03. SA 19,00 B	
13.03. FR 20,00 B	28.03. SA 22,00 A	
14.03. SA 19,00 B	29.03. SO 17,00 A	
14.03. SA 22,00 A	PREIS	24,00 € A
15.03. SO 17,00 A		27,00 € B
19.03. DO 20,00 A		

QUEENS 45
KÖNIGIN-ELISABETH-STR. 45 14059 BERLIN

La Famiglia - musikalische Dinnerkomödie

IDEE | BUCH | INSZENIERUNG Claudio Maniscalco

MIT Pascale Camele | Cara Ciutan, Santiago Ziesmer | Henry Nandzik und Claudio Maniscalco, Rossini Trio

Ein kulinarisch, musikalisch und komödiantisches Vergnügen mit rustikalem Drei-Gang-Menü und Livemusik.

06.03. FR 19,00	PREIS	44,00 €
20.03. FR 19,00		

RENAISSANCE-THEATER
HARDENBERGSTR. 6 10623 BERLIN

Robert Kreis: Mein Berlin

Robert Kreis feiert Geburtstag

Damit auch das Publikum mit Robert Kreis auf seinen Geburtstag anstoßen kann, ist ein Glas Sekt in jeder Eintrittskarte inkludiert.

27.03. FR 18,00	PREIS	24,00 € 20,00 € 16,00 €
-----------------	--------------	-----------------------------

Weitere Termine und Kartenbestellung unter: 030 86 00 93 - 51/52 oder unter www.kulturvolk.de

SCHIFFBAUERDAMM ANLEGESTELLE
SCHIFFBAUERDAMM 12 10117 BERLIN

Dinner-Krimi: Kopfgeldjagd

ARON CRAEMER

MIT Maïke Schaafberg, Ariane Wendland, Reinhard Schmidt u.a.

Ensemble artdeshouses
inklusive Aperitif und Menü

14.03. SA 19.30 **PREIS** 76,00 €

Mörderische Spreefahrt

Tipp



FOTO VINCENT CHMIEL

MIT Ensemble artdeshouses

Theaterkrimi zum Mitspielen und Mitraten im Ganovenmilieu der 20er Jahre.

inklusive Aperitif und 3-Gänge-Menü

20.03. FR 19.30 **PREIS** 76,00 €

SCHLOSSPARK THEATER BERLIN
SCHLOSSSTR. 48 12165 BERLIN

Brass Band Berlin

LEITUNG Thomas Hoffmann

Von Bach bis zu den Beatles, von Gershwin bis Glenn Miller spielt die BRASS BAND BERLIN eine mitreißende Mixtur aus Klassik, Ragtime, Swing, Schlager und Jazz.

09.03. MO 20.00 **PREIS** 29,00 € | 24,50 € | 19,50 € | 15,00 €

**Felix Reuter:
Die verflixte Klassik 2**

Klassik mal ganz anders

Felix Reuter ist Pianist, Musikkomödiant, Improvisationskünstler und Entertainer. Er präsentiert in der Fortsetzung seines Programms der Natur inspirierte Werke berühmter Komponisten mit Humor und Augenzwinkern, mit hoher Kompetenz und bezwingendem Feingefühl und deshalb umso nachhaltiger und eindrucksvoller.

14.03. SA 16.00 **PREIS** 29,00 € | 24,50 € | 19,50 € | 15,00 €

Eros & Ramazotti



FOTO BERND BRUNDETT

MIT Tommaso Cacciapuoti und Dietmar Loeffler

Ein Duo im Ausnahmezustand

„Eros & Ramazotti“ ist eine umwerfende musikalische Komödie voller Leidenschaft, Witz und starken Emotionen. Erzählt mit den großen Hits Italiens - von Adriano Celentano, Paolo Conte, Lucio Dalla, Louis Prima, Mina und vielen mehr. Ein Abend, der einem das Herz aufgehen lässt.

21.03. SA 16.00 **PREIS** 29,00 € | 24,50 € | 19,50 € | 15,00 €

**Hallervorden im
Paragraphendschunzel**

MIT Dieter Hallervorden

musikkabarettistisch begleitet vom Nadolny Cello Quartett

Wir klären hochinteressante Fragen, z.B.: Wann darf ein Ehegatte erfolgreich die Aufhebung der Ehe begehren? Was muss ein Bauer beachten, wenn von seinen zehn Kühen zwei lesbisch sind? Was wird in naher Zukunft noch alles auf Lebensmittelverpackungen draufstehen müssen?

29.03. SO 20.00 **PREIS** 42,50 € | 36,00 € | 31,50 € | 28,00 €

STAGE BLUEMAX THEATER
MARLENE-DIETRICH-PLATZ 4 10785 BERLIN

Blue Man Group

In den letzten 15 Jahren hat sich „Blue Man Group“ zur erfolgreichsten Long-Run-Show entwickelt.

01.03. SO 18,00 **A** 21.03. SA 20,00 **A**
03.03. DI 20,00 **B** 22.03. SO 18,00 **A**
07.03. SA 20,00 **A** 24.03. DI 20,00 **B**
08.03. SO 18,00 **A** 28.03. SA 20,00 **A**
10.03. DI 20,00 **B** 29.03. SO 18,00 **A**
14.03. SA 20,00 **A** 31.03. DI 20,00 **B**
15.03. SO 18,00 **A** **PREIS** 76,00 € **A**
17.03. DI 20,00 **B** 68,00 € **B**

TEMPODROM AM ANHALTER BAHNHOF
MÖCKERNSTR. 10 10963 BERLIN

Holiday on Ice: Showtime

Am 01.03.2020 um 13.00 Uhr mit Gastauftritt von Sarah Lombardi

Die unvergleichliche Erfolgsgeschichte von „Holiday on Ice“ in einer tempo-reich-modernen Story - die bislang größte Show auf der Eisbühne, die das Entertainment zu bieten hat.

Sei dabei, wenn die besten Skater der Welt, einmalige Bungee-Artisten, modernste Bühnentechnik und fantasievolle Kostümdesigns zu großdimensioniertem Ice-Entertainment der Extraklasse verschmelzen.

01.03. SO 13,00 **A** 07.03. SA 13,00 **C**
01.03. SO 16,30 **B** 07.03. SA 16,30 **A**
04.03. MI 18,30 **B** 07.03. SA 20,00 **C**
05.03. DO 15,30 **C** 08.03. SO 13,00 **A**
05.03. DO 19,00 **B** 08.03. SO 16,30 **B**
06.03. FR 19,00 **A**
PREIS 49,90 € | 44,90 € | 34,90 € | 24,90 € **A**
Kinder 4.-15 Jahre 19,90 €
59,90 € | 54,90 € | 44,90 € | 31,90 € **B**
Kinder 4.-15 Jahre 19,90 €
64,90 € | 59,90 € | 49,90 € | 34,90 € **C**
Kinder 4.-15 Jahre 24,90 €

Sinatra and Friends

MIT Stephen Triffitt, Mark Adams und George Daniel Long; Goldiggers, Big Band

Die frühen 60er waren die Zeit des „Rat Pack“ und Las Vegas ihre Stadt. Frank Sinatra, Dean Martin und Sammy Davis Jr. drehten dort Filme und gaben zahlreiche Konzerte. Erleben Sie einen solchen unverwechselbaren Las Vegas-Abend der Swingings Sixties!

18.03. MI 20.00 **PREIS** 82,00 € | 71,50 €

THEATER IM PALAIS
AM FESTUNGSGRABEN 1 10117 BERLIN

Tanz auf dem Vulkan

MIT Elisabeth Arend und Victor Nicoara (Klavier)

Gastspiel

Von 1920 an entwickelte sich Berlin zur Kunstmetropole von europäischem Rang. An keinem Ort und zu keiner Zeit dieses Jahrhunderts konnten Künstlerlokale auf einer solche Galerie klingvoller Namen verweisen wie im Berlin der „goldenen“ 20er Jahre

04.03. MI 19.30 **PREIS** 20,50 €

Von Kabarett bis Show

TIP! AM KANZLERAMT
GROSSE QUERALLEE 10557 BERLIN

Carrington-Brown: Turnadot

MUSIK Rebecca Carrington, Olaf Taran-czewski, Colin Brown

REGIE & CHOREOGRAPHIE Arthur Büscher & Frederic Zipperlin

MIT Rebecca Carrington (Violoncello & mehr), Colin Brown (Gesang & mehr)

26.03. DO	20.00	A	28.03. SA	20.00	B
27.03. FR	20.00	B			
PREISE			22,00 € A		
			36,00 € 33,00 € B		

The Tiger Lillies: One Penny Opera

Musik-Show

Die dunkelgrelen Eminenzen aus dem Land des schwarzen Humors sind wieder in Berlin. Anlässlich ihres 30-jährigen Jubiläums haben die drei Londoner ihre Version der „One Penny Opera“ überarbeitet. Sie basiert auf der aus dem 18. Jahrhundert stammende „Beggar's Opera“ von John Gay und Weills „Dreigroschenoper“.

Momente tiefer Traurigkeit und bizar- rer Schönheit - dekadent göttlich und melodramatisch!

18.03. MI	20.00	A	20.03. FR	20.00	B
19.03. DO	20.00	A			
PREISE			36,00 € 33,00 € A		
			41,50 € 38,50 € B		

UFAFABRIK - THEATERSAAL
VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

Die Mitsingshow

Stefanie Bonse, Marie-Elsa Drelon und Michael Korthaus singen mit Euch Eure Hits, Lieblingssongs und Evergreens, begleiten mit Gitarre, Ukulele-Bass und Piano. Die Drei würzen ihre Songs mit Soli der Extraklasse, wobei sie nicht mal die Nasenflöte verschmähen.

23.03. MO	20.00	PREIS	13,50 €
-----------	-------	-------	---------

Schwarze Grüte

Vom Neandertal ins Digital

Die neuen Lieder von Dirk Pursche und Stefan Klucke sind wieder äußerst bitterwitzige Gesellschafts-Selfies. Das Duo hält seine Kamera direkt auf unsere schlimmen Stellen und entwickelt daraus seine sehr lustigen Geschichten:

06.03. FR	20.00	PREIS	18,50 €
07.03. SA	20.00		

UFAFABRIK - VARIÉTÉ SALON
VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

Das Geld liegt auf der Fenster- bank, Marie: Gleich knallt's

MIT Wiebke Eymess und Friedolin Müller

Entwaffnend komisch bis romantisch-melancholische, politisch-agitierend bis kalauernd versöhnliche junge Klein-kunst. Wenn sich das real-fiktive Lie-bespaar nicht gerade äußerst unter-haltsam verquatscht, singen und tan- zen sie selbstkomponierte Lieder, spie- len auf der Lichtorgel und führen eine Smartphone auf.

13.03. FR	20.00	PREIS	16,50 €
14.03. SA	20.00		

Fatih Çevikkollu: FatihMorgana

analog, aber sexy

Sein neues Solo-Programm widmet Fatih Çevikkollu dem Schein und dem Sein: Gleicher Lohn für gleiche Arbeit? Die Bild-Zeitung als Organ des aufklär- erischen Journalismus? Ein Sultan für die Demokratie, ein Patriarch als Vor- kämpfer der Gleichberechtigung? Ist Trump ein Hund, oder warum hat er Angst vor China?

20.03. FR	20.00	PREIS	19,50 €
21.03. SA	20.00		

UFAFABRIK - WOLFGANG NEUSS SALON
VIKTORIASTRASSE 10-18 12105 BERLIN

Jochen Falck: Betreutes Lachen

Jochen Falck - Immer wenn er auftritt, hinterlässt er eine tiefe Schneise der Begeisterung. Man muss bei ihm wirk- lich mit dem Schönsten rechnen.

20.03. FR	20.00	PREIS	15,50 €
21.03. SA	20.00		

Kerim Pamuk: Selfies für Blindschleichen

Das Kabarettprogramm über unsere wunderbare postmoderne Welt, in der Kinder Projekte, Probleme „Challen- ges“ und Niederlagen Chancen sind. Eine Welt, die „Privatsphäre“ so dring- end braucht wie ein Telefon mit Wählscheibe.

27.03. FR	20.00	PREIS	16,50 €
28.03. SA	20.00		

Sarah Hakenberg: Dann kam lange nichts

Berlin oder München? Kopenhagen, Wien oder doch eher Heidelberg? Wäh- rend andere noch darüber nachdenken, welche die schönste und lebenswer- teste Stadt auf unserem Planeten ist, bricht eine kleine, gewitzte und wage- mutige Liedermacherin auf ins Aben- teuer und zieht nach über zwanzig Jahren in diversen Großstädten einfach mal nach Ostwestfalen. Noch nie ge- hört? Ostwestfalen kennt niemand, au- ßer den Ostwestfalen selbst.

06.03. FR	20.00	PREIS	16,50 €
-----------	-------	-------	---------

WINTERGARTEN VARIÉTÉ
POTSDAMER STR. 96 10785 BERLIN

20 20

REGIE Pierre Caesar | Markus Pabst
MUSIK Jack Woodhead

Mit der opulenten Showproduktion „20 20 - Die 20er Jahre Variété Revue“ geht es zurück in das wohl sündigste Jahrzehnt Berlins, die Goldenen 1920er Jahre- und gleichzeitig volle Kraft vor- aus in die neuen 2020er Jahre.

03.03. DI	20.00	25.03. MI	20.00
08.03. SO	18.00	31.03. DI	20.00
13.03. FR	20.00	PREIS	36,50 €
19.03. DO	20.00		

Ein rätselhafter Schimmer

Die Wilden Zwanziger in einer poe- tischen Amüsier-Schau

Künstler trifft Trio. Mit Live-Zeichnun- gen und Chansons von Marlene Diet- rich, Friedrich Hollaender, der Dreigro- schenoper bis hin zu den Comedian Harmonists nehmen Robert Nippoldt und das Trio Größenwahn Sie mit auf eine bild- und tongewaltige Zeitreise.

10.03. DI	20.00	PREIS	32,00 € 27,00 € 22,00 €
-----------	-------	-------	-----------------------------

Showcafé 20 20

Im Nachmittagsvariété können Sie bei Kaffee und Kuchen mit der ganzen Familie die Highlights der sensationel- len Abendshow genießen inkl. 1 Stück Kuchen und Kaffee & Tee).

07.03. SA	15.30	21.03. SA	15.30
14.03. SA	15.30	PREIS	40,00 €

Kinder- und Jugendprogramm

48



Foto Jörg Metzner



THEATER STRAHL / PROBEBÜHNE
 KYFFHÄUSERSTRASSE 23 10781 BERLIN

Scheitern! Liebe! Hoffnung!

VON HANNAH SCHOPF
 AB 14 JAHREN

REGIE Anna Vera Kelle **AUSSTATTUNG** Andreas A. Strasser
MUSIK Johannes Winde **MIT** Lisa Brinckmann, Florian Kroop,
 Anna Rebecca Sehls, Johannes Winde (Live-Musik)

Die Hände schwitzen. Der Bauch wirbelt. Die Ohren rauschen. Die Augen flackern. So fühlt sich Angst an. So fühlt sich Aufregung an. Im entscheidenden Moment spürst du beides. Gleich kannst du alles gewinnen, gleich kannst du alles verlieren. Zwischen Glamour und Desaster verläuft nur eine feine Linie. Ein Abgrund. Er heißt: Scheitern.

In „Scheitern!“ stellen sich vier Spieler*innen ihrer Versagensangst: Lustvoll und angstfrei testen sie das Potential des Scheiterns. Wie geht das: Hinfallen und wieder aufstehen? Einen Fehler zugeben und daran wachsen? Warum müssen Utopien immer scheitern? Woran scheitert Integration? Und sollten wir nicht eigentlich in schwarzen Limousinen über rote Teppiche rollen, anstatt im Theater Strahl übers Scheitern nachzudenken?

10.03. DI 19.30

PREIS 15,00 € | 7,00 € (SchülerInnen)

ATZE MUSIKTHEATER
LUXEMBURGER STR. 20 13353 BERLIN

Albirea **Tipp**

THOMAS SUTTER
AB 10 JAHREN

BUCH UND REGIE Thomas Sutter

Nur ein Kind kann die Welt retten

07.03. SA 16.00 **PREIS** 14,50 €

Darüber spricht man nicht (Studiobühne)

NACH DER VORLAGE VON THEATER ROTE GRÜTZE
AB 6 JAHREN

REGIE Göksen Güntel

14.03. SA 15.00 **PREIS** 8,50 €

Des Kaisers neue Kleider (Studiobühne)

AB 5 JAHREN

REGIE Kay Dietrich

Musiktheater von Kay Dietrich nach dem Märchen von H.C. Andersen

08.03. SO 15.00 **PREIS** 8,50 €
29.03. SO 15.00

Die besten Beerdigungen der Welt (Studio)

NACH ULF NILSSON
AB 5 JAHREN

REGIE Göksen Güntel | Ensemble

MIT Guylaine Hemmer, Mathieu Pelletier, Moritz Ross

21.03. SA 15.00 **PREIS** 8,50 €

Eine Woche voller SAMStage

NACH PAUL MAAR
AB 4 JAHREN

Am Sonntag scheint die Sonne, am Montag kommt Herr Mohn, ... und am Freitag macht Herr Taschenbier frei.

01.03. SO 16.00 **PREIS** 9,00 €
29.03. SO 16.00

Emil und die Detektive **Tipp**

AB 6 JAHREN
NACH ERICH KÄSTNER

Der Kästner-Klassiker, eine fabelhafte Berlin-Story und die erfolgreichste Krimigeschichte für Kinder aller Zeiten.

Zehn Mitwirkende treten durch szenische Lieder, chorisches Sprechen und Body Percussion in Erscheinung und spielen live die Instrumente Gitarre, Bass, Akkordeon, Querflöte und Geige.

28.03. SA 16.00 **PREIS** 9,00 €

Ferdi und die Feuerwehr

THOMAS SUTTER
AB 4 JAHREN

REGIE Matthias Schönfeldt

MIT Alessandro Nania Pacino, Hans-Georg Pachmann u.a.

08.03. SO 16.00 **PREIS** 9,00 €

Malala (Studiobühne)

AB 10 JAHREN

REGIE Göksen Güntel

MIT Dela Dabulamanzi, Javeh Asefzadh, Rasmus Max Wirth, Sebastian Dreyer
Eine Inszenierung über das Recht der Mädchen auf Bildung.

15.03. SO 15.00 **PREIS** 8,50 €

Oh wie schön ist Panama (Studiobühne)

NACH JANOSCH
AB 5 JAHREN

Bär und Tiger leben ein wunderbar zufriedenes Leben, bis die Neugier sie auf eine Reise lockt: nach Panama.

07.03. SA 15.00 **PREIS** 8,50 €

Rico, Oskar und die Tieferschatten

AB 8 JAHREN

Die Inszenierung setzt sich mit gängigen Klassifizierungen wie „unterbegabt - hochbegabt“ kritisch auseinander.

21.03. SA 16.00 **PREIS** 9,00 €

FLIEGENDES THEATER
URBANSTRASSE 100 10967 BERLIN

Die Traumzauberin

AB 2 JAHREN

Die Traumzauberin betritt das Zelt. Mit ihrem Koffer und ihrer Geige zaubert sie allerlei wundersame Dinge hervor, macht sie sichtbar, hörbar und auch fühlbar.

01.03. SO 11.00 **PREIS** 8,00 €
Kind 6,50 €

Ein Krokodil unterm Bett

AB 4 JAHREN

Peter hat Angst davor, ins Bett zu gehen. Sobald das Licht ausgeht sagt er, ein Krokodil sei unterm Bett ...

08.03. SO 16.00 **PREIS** 8,00 €
Kind 6,50 €

Farbenspiele

AB 3 JAHREN

REGIE Rudolf Schmid

Was haben Farben und Musik miteinander zu tun? Klingt das Gelb lauter als das Blau? Welches Instrument klingt rot? Welche Energie haben die unterschiedlichen Farben?

29.03. SO 16.00 **PREIS** 8,00 €
Kind 6,50 €

GALLI THEATER
ORANIENBURGER STRASSE 32 10117 BERLIN

Der Froschkönig

AB 4 JAHREN

MIT Sophia Lierenfeld, Harald Diesner, Christian Katzorke

07.03. SA 16.00 **PREIS** 10,00 €
08.03. SO 16.00 Kind 8,00 €

Die Schneekönigin

AB 4 JAHREN

MIT Sina Haarmann

01.03. SO 16.00 **PREIS** 10,00 €
21.03. SA 16.00 Kind 8,00 €

Hänsel und Gretel

AB 4 JAHREN

MIT André Flemming, Paula Sophie Leberecht, Sina Haarmann

14.03. SA 16.00 **PREIS** 10,00 €
15.03. SO 16.00 Kind 8,00 €

Rotkäppchen

GEBRÜDER GRIMM
AB 4 JAHREN

MIT Sophie Altmann, Harald Diesner, Sina Haarman

22.03. SO 16.00 **PREIS** 10,00 €
28.03. SA 16.00 Kind 8,00 €
29.03. SO 16.00

GRIPS HANSAPLATZ
ALTONAER STR. 22 10557 BERLIN

Ab heute heisst du Sara

AB 15 JAHREN

REGIE Uwe Jens Jensen

REGIE NEUBESETZUNG Thomas Ahrens
Das Stück erzählt von der Angst der Verfolgten, von vielen Menschen, die Inge und ihrer Mutter geholfen haben

04.03. MI 18.00 07.03. SA 19.30
05.03. DO 18.00 **PREIS** 17,50 €
06.03. FR 18.00 Schüler/in 12,00 €

Kinder- und Jugendprogramm

Dschabber

MARCUS YOUSSEF
AB 13 JAHREN

REGIE Jochen Strauch
MIT Patrik Cieslik, Marius Lamprecht,
Nina Reithmeier

09.03.	MO	18.00	PREIS	14,00 €
			Schüler/in	9,00 €

Laura war hier

MILENA BAISCH
AB 5 JAHREN

LIEDTEXTE Volker Ludwig
REGIE Rüdiger Wandel
MUSIK Caspar Hachfeld und Kaspar
Föhres

22.03.	SO	16.00	PREIS	11,00 €
			Kind	7,00 €

GRIPS PODEWIL

KLOSTERSTRASSE 68 10179 BERLIN

Das Leben ist ein Wunschkonzert

ESTHER BECKER
AB 6 JAHREN

REGIE Frank Panhans
Ausgezeichnet mit dem „berliner kin-
detheaterpreis 2019“

„Das Leben ist kein Wunschkonzert“,
sagen die Erwachsenen. Und das sagt
auch Anna, die ihren Alltag alleine
meistern muss. Ihre Eltern sind irgend-
wo zwischen zu viel Bier, Wein und
nächtlichen Partys auf der Strecke
geblieben.

28.03.	SA	16.00	PREIS	14,00 €
			Schüler/in	9,00 €

Nasser #7Leben

AB 13 JAHREN

Ein Theaterstück von Susanne Lipp
nach Interviews mit Nasser El-Ahmad

31.03.	DI	18.00	PREIS	14,00 €
			Schüler/in	9,00 €

SCHAUBUDE BERLIN

GREIFSWALDER STR. 81-84 10405 BERLIN

Das Totenerweckungs- süppchen

AB 4 JAHREN

IDEE, SPIEL Andreu Andreu
DRAMATURGIE Cornelia Winkler
Gemüse-Objekttheater mit Live-Musik

21.03.	SA	15.00	PREIS	7,00 €
22.03.	SO	15.00	Kind	5,00 €

Der kleine Angsthase

FREI NACH ELIZABETH SHAW
AB 3 JAHREN

IDEE/KONZEPTION artisenan
PUPPENBAU Karin Schmitt
Puppentheater

01.03.	SO	15.00	PREIS	7,00 €
			Kind	5,00 €

Jumping Mouse

HYEMEYOHSTS (WOLF) STORM
AB 7 JAHREN

VON Theater Ozelot, Berlin
Die Geschichte von Maus, der springt
Poetisches Erzähltheater mit Sand

14.03.	SA	15.00	PREIS	7,00 €
15.03.	SO	15.00	Kind	5,00 €

Socke, Mond und Sterne

AB 2 JAHREN

REGIE Kristina Feix
Eine Socke, eine Tasche, Tüten, ein
Strohalm, ein Klebeband und Fantasie
- viel mehr braucht man nicht auf einer
Entdeckungsreise.

28.03.	SA	15.00	PREIS	7,00 €
29.03.	SO	15.00	Kind	5,00 €

THEATER AN DER PARKAUE

PARKAUE 29 10367 BERLIN

Bambi

FELIX SALTEN

REGIE Marie Bues
Eine Lebensgeschichte aus dem Walde

29.03.	SO	16.00	PREIS	11,00 €
			Kind	7,00 €

Bettina bummelt

NACH ELIZABETH SHAW
AB 5 JAHREN

CHOREOGRAFIE Angela Schubot, Martin
Clausen (Two Fish)

22.03.	SO	11.00	PREIS	11,00 €
			Kind	7,00 €

Die fürchterlichen Fünf

NACH WOLF ERLBRUCH
AB 5 JAHREN

REGIE | FASSUNG Thomas Fiedler
„Bettina bummelt“ ist eine Geschichte
über die eigene Geschwindigkeit und
die, die wir mit anderen teilen.

01.03.	SO	16.00	PREIS	11,00 €
			Kind	7,00 €

Die Zertrennlichen

FABRICE MELQUIOT
AB 9 JAHREN

REGIE Leyla Claire Rabih
MIT Sophia Hankings-Evans, Friedrich
Richter

21.03.	SA	16.00	PREIS	11,00 €
			Kind	7,00 €

THEATER STRAHL / DIE WEISSE ROSE

MARTIN-LUTHER-STRASSE 77 10825 BERLIN

Can Touch This

AB 12 JAHREN

REGIE | CHOREOGRAPHIE Leandro Kees
Tanztheater

Berührung ist Provokation. Berüh-
rung ist schön. Berührung ist fehl am
Platz. Berührung ist überlebenswicht-
ig. Kulturen und Traditionen bestim-
men ob eine Berührung angenehm
oder peinlich ist. Oder sind wir es die
das bestimmen?

03.03.	DI	19.30	PREIS	15,50 €
			SchülerIn	7,00 €

Das wird man doch mal sagen dürfen!

CHRISTIAN GIESE
AB 13 JAHREN

Ein interaktives Stück über Meinungs-
bildung und Diskriminierung

31.03.	DI	19.30	PREIS	15,50 €
			SchülerIn	7,00 €

Genau wie immer: Alles anders

GÜNTER JANKOWIAK
AB 12 JAHREN

Sie ist chaotisch, wild, ekstatisch, ar-
chaisch, launisch, verliebt und immer
kurz vor der Ejakulation: die Pubertät.
Und sie steht im Mittelpunkt der Ge-
schichte von Mona und Theo.

26.03.	DO	18.00	PREIS	15,50 €
			SchülerIn	7,00 €

VELODROM

PAUL-HEYSE-STR. 26 10407 BERLIN

Disney On Ice

AB 3 JAHREN

Das zauberhafte Eisfestival mit den
fantastischen Geschichten der Disney
Prinzessinnen.

13.03.	FR	14.00	PREIS	55,00 € 50,00 € 38,00 €
			Kind bis 14 J.	46,50 € 42,50 € 33,00 €

Brandenburg

52



Foto Thomas M Jauk


HANS OTTO THEATER POTSDAM

SCHIFFBAUERGASSE 11

14467 POTSDAM

Harold und Maude

VON COLIN HIGGINS

REGIE Bettina Jahnke BÜHNE UND KOSTÜM Matthias Müller
 DRAMATURGIE Christopher Hanf MIT Rita Feldmeier, David Hörning, Bettina Riebesel, Guido Lambrecht, Jan Hallmann, Paul Wilms, Ulrike Beerbaum

Harold, ein junger Mann aus guten Verhältnissen, besitzt eine eher befremdliche Neigung: Mittels akribisch ausgetüftelter Vorrichtungen fingiert er blutige Selbstmorde, die eine schockierende Wirkung auf seine Umwelt entfalten sollen. Die Versuche seiner Mutter, den düsteren, introvertierten Sohn in die Sphäre der Normalität zurückzuholen und mit einem adretten Mädchen zu verkuppeln, enden im Desaster. So frönt Harold weiterhin seiner stillen Leidenschaft, dem Besuch von Beerdigungen. Auf einer solchen begegnet er Maude, die dieses Hobby mit ihm teilt. Ansonsten scheint die fast achtzigjährige Dame das glatte Gegenteil von Harold zu sein. Abenteuerlustig, impulsiv und sprühend vor Lebensfreude folgt sie ihrem Motto: Probiere jeden Tag etwas Neues! Besonders gern heizt sie in gestohlenen Autos mit Vollgas über die Landstraße. Durch ihre forsche, anarchische Art vermag sie Harold aus seinem inneren Gefängnis zu befreien. Entgegen aller Konvention entwickelt sich zwischen den beiden eine zärtliche Liebesgeschichte.

Mit skurrilem Humor erzählt das Stück nach dem berühmten Filmklassiker von zwei außergewöhnlichen Menschen, die scheinbar unverrückbare Grenzen überwinden und so die Möglichkeiten des Lebens feiern.

28.03. SA 19.30

PREISE

30,00 € | 20,50 €

HANS OTTO THEATER POTSDAM
SCHIFFBAUERGASSE 11 14467 POTSDAM

Das achte Leben (für Brilka) **Tipp**

NINO HARATISCHWILI

REGIE | KOSTÜME Konstanze Lauterbach
BÜHNE Ariane Salzbrunn
MUSIK Achim Gieseler
MIT Alina Wolff, Franziska Melzer, Paul Sies, Tina Schorcht u.a.

03.03. DI 18.00 **PREIS** 30,00 € | 20,50 €

Die Katze auf dem heißen Blechdach

TENNESSEE WILLIAMS

REGIE Steffi Kühnert
MIT Nadine Nollau, Hannes Schumacher, Elzamarie de Vos u.a.

29.03. SO 18.00 **PREIS** 30,00 € | 20,50 €

Die Nashörner **NEU**

EUGÈNE IONESCO

REGIE Esther Hattenbach
BÜHNE UND KOSTÜM Regina Lorenz-Schweer
DRAMATURGIE Alexandra Engelmann
Eugène Ionesco hat eine absurd-komische Geschichte über Entindividualisierung, Massenwahn und Anpassertum geschrieben. Sein Appell, schleichen- de Veränderungen in der Gesellschaft nicht unreflektiert hinzunehmen, hat nicht an Aktualität verloren.

21.03. SA 19.30 **PREIS** 19,50

Kabale und Liebe

FRIEDRICH SCHILLER

REGIE Tobias Johannes Erasmus Rott
MIT Hannes Schumacher, Mascha Schneider, Jörg Dathe, Andreas Spaniol, Ulrike Beerbaum, Nadine Nollau, Jonas Götzinger, Henning Strübbe

15.03. SO 18.00 **PREIS** 19,50

Wir sind auch nur ein Volk

NACH DEN DREHBÜCHERN VON JUREK BECKER

REGIE Maik Priebe
MIT Jon-Kaare Koppe, Kristin Muthwill, David Hörning, Joachim Berger, René Schwittay, Nadine Nollau, Katja Zinsmeister, Andreas Spaniol

14.03. SA 19.30 **PREIS** 19,50

REITHALLE POTSDAM
SCHIFFBAUERGASSE 14467 POTSDAM

Bartleby - Ich möchte lieber nicht

NACH HERMAN MELVILLE

REGIE | RECHERCHE Nina de la Parra
RECHERCHE Natalie Driemeyer
AUSSTATTUNG Carla Friedrich
MUSIKALISCHE LEITUNG Rita Herzog
MIT Marie-Therése Fischer, Bettina Riebesel, Alina Wolff, Jörg Dathe, Jonas Götzinger, Henning Strübbe

Der Schreibgehilfe Bartleby erfüllt seine Kopierarbeit bei einem Juristen mit auffälligem Fleiß. Doch nach und nach schränkt er ohne erkennbaren Grund seine Tätigkeiten ein, verlässt das Büro nicht mehr, antwortet auf Anweisungen immer häufiger: „Ich möchte lieber nicht.“ Herman Melvilles berühmte Figur spricht das aus, was viele von uns öfter sagen möchten, sich aber nicht trauen. Er weiß, was er will bzw. was eben nicht, und so ist er der feste Punkt in einer Welt, die durch ihn aus den Fugen gerät. Sein Chef durchlebt ein Karussell der Emotionen, vom Gefühl der Verantwortlichkeit bis zur Wut. Bartleby bleibt ein Rätsel und spricht seinen unkonventionellen persönlichen Wunsch zum Erstaunen aller einfach aus. Damit ist er einzigartig in einer Gesellschaft, die Anpassung verlangt, damit das System funktioniert.

07.03. SA 19.30 **PREIS** 22,00 €

Fräulein Smillas Gespür für Schnee

NACH DEM ROMAN VON PETER HØEG

REGIE Caro Thum
DRAMATURGIE Carola Gerbert
MIT Franziska Melzer, Jan Hallmann

19.03. DO 19.30 **PREIS** 22,00 €

Homo empathicus

REBEKKA KRICHELDORF

REGIE Ulrike Müller
MIT Josphine Schumann, Mateo Wansing Lorrio, Viktor Bashmakov, Lilli Fichtner, Marius Rehmert u.a.

29.03. SO 18.00 **PREIS** 22,00 €

Nationalstraße

JAROSLAV RUDIŠ

REGIE Frank Abt
BÜHNE UND KOSTÜM Annelies Vanlaere

22.03. SO 18.00 **PREIS** 22,00 €

Viel gut essen

SIBYLLE BERG

REGIE Marc Becker
MIT Ulrike Beerbaum, Marie-Therése Fischer, Kristin Muthwill, Mascha Schneider, Philipp Mauritz, Andreas Spaniol, Moritz von Treuenfels

08.03. SO 18.00 **PREIS** 22,00 €

ORANGERIE SCHLOSSPARK ORANIENBURG
KANALSTRASSE 26 A 16515 ORANIENBURG

Burak Cebi: Chopin Pur

Frédéric Chopin
- Polonaise op. 40 Nr. 1 A-Dur
- Nocturnes op.9 Nr. 2 Es-Dur, op. 9 Nr. 1 b-moll, pp.27 Nr. 2 Des-Dur
- Walzer op. 64. Nr. 2 cis-moll, op. 64 Nr. 1 Des-Dur, Op. 69 Nr. 1 h-moll
- Scherzo Op. 31
- Nocturnes op. 48 Nr. 1 c-moll, op. posth. Nr. 1 cis-moll, op. 72 Nr. 1 e-moll
- Polonaises op. 26 Nr. 1 cis-moll, op. 53 As-Dur („Heroic“)

29.03. SO 17.00 **PREIS** 27,00 €

Osterfestspiele Schloss Rheinsberg

SCHLOSS RHEINSBERG
16831 RHEINSBERG

Gefährliche Liebschaften

REGIE | REZITATION Florian Hackspiel
Ort: Schlosstheater Rheinsberg
Wolfgang Amadeus Mozart
- Zwölf Variationen für Klavier und Violine über „La Bergère Célimene“ G-Dur KV 359
- Sechs Variationen für Klavier und Violine über „Hélas, j'ai perdu mon amour“ F-Dur KV 360 u.a.

Die Lesung von ausgewählten Briefen aus dem Roman von Pierre-Ambroise-François Choderlos de Laclos wird ergänzt durch Musik von Wolfgang Amadeus Mozart, die zur gleichen Zeit entstanden ist wie der Roman von Choderlos de Laclos. Als Vorlage für seine Variationen für Klavier und Violine wählte Mozart Arien aus französischen Opern der Zeit, die den gleichen Geist des Galanten Zeitalters atmen wie die Brieftexte.

13.04. MO 11.00 **PREIS** 33,00 €

Brandenburg

Kabale und Liebe

FRIEDRICH SCHILLER

REGIE Jo Fabian

KOSTÜME Katharina Lautsch

Ort: Schlosstheater Rheinsberg

Schillers „Kabale und Liebe“ gilt als typisches Beispiel des Sturm und Drang, einer fortschrittlichen, literarischen Gattung des späten 18. Jahrhunderts und der Epoche der Aufklärung, die sich gegen die erstarrten Formen eines höfischen Repräsentationstheaters wandte und die gesellschaftlichen Konflikte im Zeichen eines erstarkenden Bürgertums thematisierte. So beleuchtet Schiller in seinem Drama kritisch die gesellschaftlichen Zustände seiner Zeit, wobei er die Konflikte innerhalb einer ständisch geprägten Gesellschaft mit eigenen Erfahrungen verwebt - seiner unglücklichen, an den Standesunterschieden scheiternden Liebe zu Caroline von Wolzogen und den Willkürakten, die er als Untertan des Herzogs Carl Eugen von Württemberg erleben musste.

11.04. SA 19.00
PREISE 39,50 € | 33,00 €

La Semele o sia la richiesta fatale

JOHANN ADOLF HASSE

MUSIKALISCHE LEITUNG Claudio Osele

REGIE Georg Quander

SÄNGERINNEN Roberta Invernizzi, Filippo Mineccia, Nadya Meier

Ort: Schlosstheater Rheinsberg

Hasses Werke, noch von Mozart zu den bedeutendsten Opernkompositionen seiner Zeit gezählt, sind heutzutage aus den Spielplänen der Opernhäuser so gut wie verschwunden - und das sehr zu Unrecht! Der neapolitanischen Opernschule verhaftet, wie die Werke des etwas älteren Georg Friedrich Händel, stellen Hasses Opern den Gipfelpunkt der hochvirtuosen Oper des 18. Jahrhunderts dar.

Hasses „Semele“ 1726 für einen adligen Auftraggeber in Neapel geschrieben und damit fast zwanzig Jahre vor Händels wesentlich berühmterer Vertonung des gleichen Stoffes entstanden, stellt eine der ersten musikdramatischen Arbeiten des jungen Hasse dar.

10.04. FR 19.00 12.04. SO 19.00
PREISE 60,00 € | 53,00 €

Reinhold-Quartett & Ulrich Noethen

MIT Dietrich Reinhold (Violine), Tobias Haupt (Violine), Norbert Tunze (Viola), Dorothee Erbiner (Violoncello)

Ort: Schlosstheater Rheinsberg

Joseph Haydn - „Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze“

Fassung für Streichquartett Hob. XX/1:B

„Instrumentalmusik über die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuz, bestehend aus sieben Sonaten mit einer Einleitung und einem Erdbeben am Ende“ lautet - in deutscher Übersetzung - der Originaltitel von Haydns Komposition.

Ergänzt werden die musikalischen Klänge durch betrachtende Texte, die der bekannte Schauspieler Ulrich Noethen lesen wird.

09.04. DO 19.00 PREIS 33,00 €

ST. NIKOLAIKIRCHE POTSDAM AM ALTEN MARKT 14467 POTSDAM

Orgelzyklus zum Bach-Geburtstag

Nikolaikantor Björn O. Wiede spielt Werke von Johann Sebastian Bach und Improvisationen an beiden Organen

21.03. SA 19.00 PREIS 12,00 €

STAATSTHEATER COTTBUS LAUSITZER STR. 33 03046 COTTBUS

Der fliegende Holländer

RICHARD WAGNER



INSZENIERUNG Jasmina Hadžiahmetovic
MUSIKALISCHE LEITUNG Alexander Merzyn
DRAMATURGIE Bernhard Lenort
Richard Wagners 1841 entstandene romantische Oper lässt Realität und Mythos, Mensch und Geisterwelt aufeinanderprallen.

22.03. SO 19.00
PREISE 26,00 € | 21,50 €

Bitte nutzen Sie Ihre Anrechte aus dem Jahr 2019 sowie Ihre Vorauszahlungen bis zum 31. März 2020!

Der Besuch der alten Dame

FRIEDRICH DÜRRENMATT

REGIE Ronny Jakubaschek

BÜHNE | KOSTÜME Annegret Riediger

Friedrich Dürrenmatt bezeichnete sein wohl populärstes, bis heute immer wieder gespieltes Stück selbst als „tragische Komödie“.

07.03. SA 19.30
PREISE 22,00 € | 19,00 €

Onkel Wanja

ANTON TSCHECHOW

REGIE Jo Fabian

BÜHNE | KOSTÜME Pascale Arndtz

DRAMATURGIE Jan Kauenhowen

MIT Thomas Harms, Lisa Schützenberger, Lucie Thiede, Sigrun Fischer, Axel Strothmann, Gunnar Golkowski, Amadeus Gollner, Michaela Winterstein;

Jahrelang kümmerte sich Onkel Wanja mit seiner Nichte Sonja hart arbeitend um das Landgut seiner verstorbenen Schwester. Jede Kopeke wurde aufgespart für seinen Schwager, den Professor Alexander Wladimirowitsch Sebrejakow, der sich in der Stadt der Karriere widmete und als große Hoffnung galt. Nun ist Sebrejakow im Ruhestand und hat sich aus finanziellen Gründen mit seiner jungen zweiten Frau Jelena Andrejewna auf dem Landgut niedergelassen. Doch er entlarvt sich als ein unzufriedener Tyrann, dessen vermeintliche wissenschaftliche Leistungen ohne die geringste Nachhaltigkeit sind. Onkel Wanja bedauert zu tiefst, sein Leben sinnlos aufgeopfert zu haben, und schwärmt für Jelena Andrejewna. Diese aber fühlt sich zu dem befreundeten Arzt Michail Lwowitsch Astrow, einem ökologischen Visionär und begeisterten Fan der russischen Wälder, hingegeben und er zu ihr. Ganz zu Sonjas Leidwesen, die wiederum insgeheim in Astrow verliebt ist.

14.03. SA 19.30
PREISE 22,00 € | 19,00 €

Sport und Freizeit

56





OLYMPIASTADION
OLYMPISCHER PLATZ 3

14053 BERLIN

Hertha BSC - SV Werder Bremen

Spätestens bei dieser Begegnung wird sich zeigen, ob Hertha BSC unter Jürgen Klinsmann eine positive Entwicklung nimmt. Ein klassisches Sechs-Punkte-Spiel!

Kinder unter 14 Jahren haben freien Eintritt. Kids4Free-Karten-Besitzer sowie ihre Begleitpersonen nutzen einen Sondereingang am Osttor. Diesen Eingang müssen alle Besitzer der Kinder-Freikarten benutzen; jedes Kind muss am Spieltag einen Altersnachweis mitführen und diesen bei Aufforderung des Ordnungsdienstes vorlegen.

Unsere Plätze: Block M oder O (Gegentribüne Unterring)

07.03. SA 15.30

PREIS

29,00 €

Fussball

OLYMPIASTADION
OLYMPISCHER PLATZ 3 14053 BERLIN



Hertha BSC - 1. FC Köln

Plätze in Block M oder O (Gegentribüne Unterring)

22.02. SA 15.30 **PREIS** 29,00 €
Kind unter 14 J.0,00 €

Hertha BSC - 1. FC Union Berlin

Achtung, Preis geringfügig über Kassenspreis! Dieses Spiel wird nicht im freien Verkauf angeboten.

Plätze in Block M oder O (Gegentribüne Unterring)

21.03. SA 18.30 **PREIS** 78,00 €

Handball

MAX-SCHMELING-HALLE
AM FALKPLATZ 10437 BERLIN



Füchse Berlin - Frisch Auf! Göppingen

26.03. DO 19.00 **PREIS** 30,00 € (PK 1 Erw.)
16,00 € (PK 1, 6-16 J.) | 22,00 € (PK 2 Erw.)
16,00 € (PK 2, 6-16 J.) | 12,00 € (PK 3 Erw.)
8,00 € (PK 3, 6-16 J.)

Füchse Berlin - PAUC Handball

(Gruppenphase EHF-Cup)

19.03. DO 19.00 **PREIS** 30,00 € (PK 1 Erw.)
16,00 € (PK 1, 6-16 J.) | 22,00 € (PK 2 Erw.)
16,00 € (PK 2, 6-16 J.) | 12,00 € (PK 3 Erw.)
8,00 € (PK 3, 6-16 J.)

Volleyball

MAX-SCHMELING-HALLE
AM FALKPLATZ 10437 BERLIN



BR Volleys - VfB Friedrichshafen

Karten in Preiskategorie 1 (Block D | E)

15.03. SO 16.30 **PREIS** 10,00 €

Urania Berlin

URANIA BERLIN
AN DER URANIA 17 10787 BERLIN

**Martin Leonhardt:
100.000 km Südamerika**

Menschen - Augenblicke - Abenteuer
Vortrag von Martin Leonhardt, Fotograf, Weltreisender, Abenteuerer, Autor, Wittelshofen

Bildgewaltig, spannend, äußerst kurzweilig und emotional - so erzählt der Globetrotter seine Geschichten vom schönsten Kontinent unseres Planeten. Seine Fahrt durch Südamerika ist geprägt von spannenden Abenteuern, hunderten Nächten in freier Natur, zufälligen Begegnungen und der stetigen Neugier, fremde Länder und seine Menschen zu verstehen. Angetrieben von Spontanität führt ihn seine Reise durch spektakuläre Landschaften.

06.03. FR 20.00 **PREIS** 12,00 €

Pascal Violo: Cuba

Rhythmus, Rum & Revolution
Pascal Violo, Reisefotograf, Güssing, Österreich

Türkisblaues Meer an über 300 Stränden, beeindruckende barocke Architektur in den zahlreichen Kolonialstädten, farbenfrohe Oldtimer, jahrelang gereifter Rum und handgedrehte Zigarren - all das ist Kuba, ein karibischer Traum in Pastell.

11.03. MI 17.30 **PREIS** 12,00 €

Pascal Violo: Indien

Mystik, Menschen, Maharadschas
Pascal Violo, Reisefotograf, Güssing, Österreich

Im äußersten Osten von Ladakh, nahe der streng bewachten Grenze zu Tibet, beginnt die Reise des Fotojournalisten Pascal Violo durch den indischen Subkontinent.

Sie führt ihn über viele Monate durch Wüsten und Urwälder, über verschnittene Pässe und Teeplantagen, in Millionenstädte und abgelegene Dörfer, vor allem aber zu den Menschen dieses einzigartigen Landes.

11.03. MI 20.00 **PREIS** 12,00 €

Tanz auf der Kanonenkugel

TEXT UND REGIE Niels Badenhop
TANZ, TANZREKONSTRUKTION UND -EINSTUDIEN Studio für Historischen Tanz Berlin

Münchhausens Pirouetten durch die Kunstepochen

Hieronymus Carl Friedrich Freiherr von Münchhausen lädt zu seinem Geburtstagsfest. Die Gäste kommen gern, denn der Freiherr ist berühmt für seine fantasievollen und wunderbaren Geschichten, die er mit seinem großen Erzähltalent unterhaltsam darzubieten weiß.

Anlässlich des 300. Geburtstags des sogenannten Lügenbarons begleiten ihn die Tänzerinnen und Tänzer des Studios für Historischen Tanz durch einige seiner berühmtesten Abenteuer und entführen ihn dabei in verschiedene Zeiten, von der Gründerzeit über das Rokoko, die Renaissance und das Biedermeier.

29.03. SO 17.00 **PREIS** 14,00 €

**ALTES MUSEUM
 AM LUSTGARTEN** 10178 BERLIN

Heinrich Heine

TREFFPUNKT Vor dem Alten Museum an der Granitschale (Bus 100, 200 Haltestelle Lustgarten)

TOURENDE Bebelplatz, am Denkmal zur Erinnerung an die Bücherverbrennung „Berlin ist gar keine Stadt ...“

Der Jurastudent Heine beschreibt 1822 den repräsentativen Umbau der preußischen Hauptstadt nach den „Befreiungskriegen“ mit süffisant-kritischem Blick. Zugleich schildert er das Leben auf dem neu gestalteten Boulevard Unter den Linden, in der Universität, in den Theatern, Lokalen und Salons der romantischen Epoche.

15.03. SO 14.00 **PREIS** 12,00 €

**HAUPTBAHNHOF
 EUROPAPLATZ 1** 10557 BERLIN

Stadt der Frauen

TREFFPUNKT Am DB-Service-Point, im Hauptbahnhof, Ausgang Washington-platz (neben Zanetti)

TOURENDE Friedrichstraße (Nähe Bahnhof)

Um den Hauptbahnhof herum wimmelt es nur so von Frauen. Sie stehen da - auf Straßenschildern. Unweit regiert eine Kanzlerin, ein Parlamentsgebäude trägt den Namen einer Politikerin. Frauen sind unterschiedlich in Berlin präsent, historisch und gegenwärtig, in der Politik, den Medien, der Kultur oder den Wissenschaften. Sie suchten und fanden Gestaltungsräume und setzten sich für Emanzipation und Gleichberechtigung ein: Dagmar Berghoff, Marie von Bunsen, Eva Kemlein, Clara von Simson, Rita Süßmuth, Helene Weigel ... Der Spaziergang hält uns einen Spiegel vor unsere gesellschaftliche und politische Entwicklung.

08.03. SO 14.00 **PREIS** 12,00 €

**ROSENTHALER PLATZ
 WEINBERGSWEG 1** 10119 BERLIN

Mendelsöhne und Töchter

TREFFPUNKT vor der Sanimediuss-Apothek (Torstraße Ecke Weinbergsweg)

Treffpunkt: vor der Sanimediuss-Apothek (Torstraße Ecke Weinbergsweg)

08.03. SO 14.00 **PREIS** 12,00 €

**STORCHENHOF-CENTER HÖHENSCHÖNH.
 HAUPTSTRASSE 9/9D** 13055 BERLIN

**Dorf trifft Skyline –
 Hohenschönhausen**

TREFFPUNKT Vor dem Storchenhof-Center Hohenschönhausen, gegenüber Haltestelle Hauptstr./Rhinstr. (Tram 27, M5)

100 Jahre Groß-Berlin

Berliner Dorfidyllen (7)

Wer Gegensätze liebt, kommt hier auf seine Kosten. Patchwork-City Alt-Hohenschönhausen: Dorf und Großstadtfeeling gleichzeitig. Oder weder noch?

07.03. SA 14.00 **PREIS** 12,00 €

**TRÄNENPALAST
 REICHSTAGUFER 17** 10117 BERLIN

Die Poesie von OstWestberlin

TREFFPUNKT Tränenpalast, Eingang, gegenüber S-/U-Bhf. Friedrichstraße (S-Bahn; RB; U6)

Texte zur Teilung der Stadt und der Mauer

Diese literarische Reise führt zu Orten des geteilten Berlins. Wie es erlebt wurde, davon erzählen Texte von Ingeborg Drewitz, Wolf Biermann, Sven Regener, Thomas Brussig u.a.

29.03. SO 14.00 **PREIS** 12,00 €

**U ONKEL TOMS HÜTTE
 SEWANSTR. 4** 10319 BERLIN

Auf nach Onkel Toms Hütte

TREFFPUNKT Bahnsteig

Gebaute Provokation mit Farbe, Licht, Natur

Berlin weist eine interessante Anzahl an Siedlungsarchitektur auf. Seit der Bildung von Groß-Berlin im Jahre 1920 standen ausreichend Flächen zur Verfügung, auch im Südwesten des erweiterten Stadtgebiets.

28.03. SA 14.00 **PREIS** 12,00 €

U RATHAUS SCHÖNEBERG 10825 BERLIN

**Bauern, Böhmen und
 Billionen**

TREFFPUNKT Bahnsteig U Rathaus Schöneberg (U 4)

100 Jahre Groß-Berlin

Wer das imposante Rathaus vor Augen hat, das durch die Spaltung einst das politische Zentrum West-Berlins war, wird kaum an ein Dorf denken, in dem Flüchtlinge landeten und aus dem sich Schöneberg zur Stadt entwickelte. Aber nur einige Meter weiter steht noch die alte Dorfkirche mit dem Friedhof Alt-Schöneberg. Sie erzählen von der dörflichen Idylle und von dem Willen der Bürger, den ursprünglichen Charakter der eigenen Gemeinde auch in der um sie herum entstandenen Großstadt nicht komplett zu vergessen ...

01.03. SO 14.00 **PREIS** 12,00 €

**U REINICKENDORFER STRASSE
 REINICKENDORFER STRASSE** 13353 BERLIN

Hallo Roter Wedding

TREFFPUNKT Vor Bayer Pharma (ehemals Schering), U-Bhf. Reinickendorfer Straße (Ausgang Reinickendorfer Straße, U6)

TOURENDE Am Brunnenplatz

Stadtteilwanderung durch einen alten Arbeiterbezirk, der in den 1920er und 30er Jahren für Schlagzeilen sorgte.

18.03. MI 18.00 **PREIS** 12,00 €

**VOLKSBUHNE
 ROSA-LUXEMBURG-PLATZ** 10178 BERLIN

Das Scheunenviertel

TREFFPUNKT Vor der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz

Mythos und Wirklichkeit

14.03. SA 14.00 **PREIS** 13,00 €

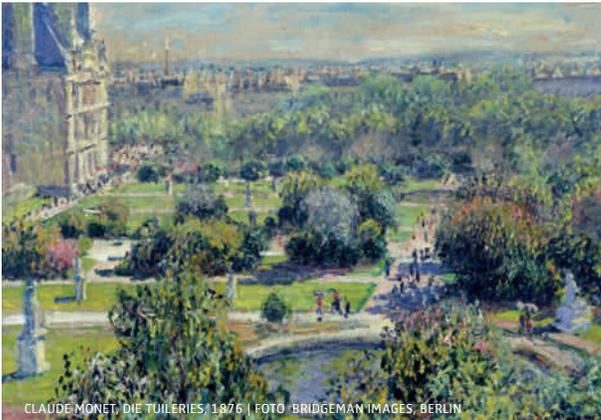
**Kommissar Rath im wilden
 Osten**

TREFFPUNKT vor der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz

TOURENDE Potsdamer Platz

Sprechicago

21.03. SA 14.00 **PREIS** 14,00 €



CLAUDE MONET, DIE TUILERIES, 1876 | FOTO: BRIDGEMAN IMAGES, BERLIN

Monet. Orte

Führung im Museum Barberini

Die bevorstehende Monet-Schau des Museums Barberini sorgt bereits jetzt für Furore im Denver Art Museum (DAM). Der Großteil der dort ausgestellten Werke kommt nach dem 2. Februar ins Potsdamer Museum Barberini!

Für seine Landschaftsbilder suchte Claude Monet immer wieder die gleichen Orte auf oder fertigte an einer Stelle umfangreiche Serien an. So entstanden auf Reisen zahlreiche Gemälde an der Küste der Normandie, im niederländischen Zaandam oder in London und Venedig. Ihn interessierten nicht pittoreske Sehenswürdigkeiten, sondern Licht- und Wetterphänomene und ihre verschiedenen Auswirkungen auf diese Orte.

Auch an seinen Wohnorten wie Paris, Argenteuil, Vétheuil und Giverny gewann er der alltäglichen Umgebung Motive wie Parks, Gärten und Seerosen ab, mit denen er seine Auseinandersetzung mit Licht und Farbe weiter vorantrieb.

28.02.2020 16.00 Uhr
€ 20,00 (Führung| Eintritt)

Von Humboldt bis Hightech

Stadtrundfahrt

Das Humboldt Forum, größtes und zugleich umstrittenes Kulturprojekt der Bundesrepublik wird voraussichtlich im September 2020 eröffnet. Ein Anlass für uns, sich mit der Geschichte von Wissenschaft und Forschung in Berlin vom 19. Jahrhundert bis in die heutige Zeit zu beschäftigen.

Wir machen uns auf die Spuren der zahlreichen Nobelpreise bis 1933 - weltweit war Berlin bis dahin ein Forschungszentrum für Medizin und Naturwissenschaften.

Nicht weniger spannend ist die Entwicklung der letzten Jahrzehnte. Heute ist die Wissenschaftsregion Berlin eine der größten Europas - mit den Exzellenz-Universitäten, der Charité-Universitätsmedizin, den zahlreichen außeruniversitären Forschungseinrichtungen - man denke z.B. an den Technologiepark Adlershof. Für die Wirtschafts- und Stadtentwicklung ist diese Entwicklung unverzichtbar!

Leitung: Susanne Storm und Heiner Wörmann

ab/an: An der Urania | Kleiststraße
Sa 21.03.2020 13.30 Uhr
€ 33,00 (Busfahrt mit Führung und Informationsmaterial)

Musikalisches Leipzig

Kulturreise

Leipzig ist mit rund 600.000 Einwohnern die größte Stadt in Sachsen. Sie besitzt eine für deutsche Großstädte ungewöhnlich gut erhaltene historische Innenstadt und elegante Stadtviertel aus der Gründerzeit. Außerdem war sie ein industrielles Zentrum und Messestadt mit vielen Passagen in der Innenstadt, die heute zum Bummeln einladen. Im Bereich der Musik und Bildenden Kunst genießt die Stadt Weltrenown. Aus ihr kamen die wesentlichen Impulse, die zur friedlichen Revolution und Wiedervereinigung Deutschlands (1989/90) führten.

Das Highlight der Reise ist das Konzert des Gewandhausorchesters mit so herausragenden Solisten wie Anne-Sophie Mutter, Daniel Müller-Schott und Daniil Trifonov!

TERMIN 13. - 15. November 2020
Das detaillierte Programm mit Preis- und Leistungsbeschreibung sende ich Ihnen gerne zu.

Buchungen | Informationen:
Susanne Storm, Reisen + Kultur,
Kurfürstenstr. 88, 10787 Berlin,
Tel. 030 25700563
Mail: s.storm@reisen-kultur.de

Kommen Sie zum Kulturvolk

Für 48,- € pro Jahr sind Sie dabei!



- 1 Sie erhalten bis zu 40 % Rabatt auf Tickets** für Kultur- und Sportveranstaltungen. Sie können frei wählen. Wir schicken die Karten portofrei zu. Gegen Vorlage Ihrer Kulturkarte erhalten Sie auch Ermäßigungen in weiteren Kulturinstitutionen, wie Kinos oder Museen etc.
- 2 Gemeinsam erleben.** Bestellen Sie für jede gewünschte Veranstaltung so viele Karten, wie Sie benötigen. Das kostet den angegebenen Kartenpreis, einen Aufschlag für Ihre Begleitung gibt es bei uns nicht.
- 3 Auf Wunsch lotsen wir Sie** durch den Dschungel des Kulturlebens. Dafür haben wir extra preisgünstige Kulturpakete im Abonnement. Sie wählen Ihr Lieblingsgenre, wir suchen die passenden Vorstellungen aus und laden Sie zu diesen ein.
- 4 Hörgenuss zum Abopreis.** Bereits vor Saisonstart bieten wir Ihnen vielfältige und preiswerte Konzertreihen mit den bedeutendsten Orchestern und Ensembles an. Sie haben Ihre Karten sicher für die gesamte Saison.

Ausschneiden und per Post oder per Fax absenden an:

Kulturvolk

Freie Volksbühne Berlin e.V.
Ruhrstraße 6
10709 Berlin

Fax (030) 86 00 93 88

Hiermit bestelle ich verbindlich:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Kulturkarte | 48 € Jahresbeitrag |
| <input type="checkbox"/> Kulturkarte | 48 € Jahresbeitrag
+ <input type="text"/> € Vorauszahlung |
| <input type="checkbox"/> Kulturkarte SILBER | 48 € Jahresbeitrag
+ 100 € Vorauszahlung* |
| <input type="checkbox"/> Kulturkarte GOLD | 48 € Jahresbeitrag
+ 300 € Vorauszahlung* |

*Bei dieser Vorauszahlung erhalten Sie einen Kulturbonus von 10%.
z.B. Kulturkarte Silber, 100,-€ Vorauszahlung = Guthaben 110,-€.

<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Frau
Name, Vorname	
Straße und Hausnr.	
PLZ und Ort	
Telefon	
Geburtsdatum	
E-Mail-Adresse	
Datum / Unterschrift ?	
<input type="checkbox"/>	Ja, ich möchte per Email über besondere Angebote informiert werden
<input type="checkbox"/>	Ja, ich möchte am Lastschriftverfahren teilnehmen und ermächtige die Freie Volksbühne Berlin e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit vom genannten Konto einzuziehen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Beitrages verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
IBAN	
Kreditinstitut	
Kontoinhaber/in	
Unterschrift Kontoinhaber/in	

2 Ich nehme die gültige Datenschutzerklärung (www.kulturvolk.de/datenschutz) zustimmend zur Kenntnis.

Das neue Probeabo

Zum Anfassen. Inklusive Digitalabo.
Endet automatisch.

3 Hefte
für 33 €
frei Haus



Jetzt bestellen unter: der-theaterverlag.de/shop